Panasonic

Bedienungsanleitung
Istruzioni per l'uso
Mode d'emploi

DVD-Heimkino-Soundsystem
Sistema del suono DVD Home Theater
Système DVD home cinéma

Model No. **SC-PT160**

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen, Inbetriebnehmen oder Einstellen dieses Gerätes vollständig durch. Heben Sie diese Anleitung auf, um sie später zum Nachschlagen griffbereit zu haben.
Es ist möglich, dass Ihre Anlage nicht genauso aussieht wie abgebildet.

Prima di collegare, far funzionare o regolare l'apparecchio, leggere completamente queste istruzioni. Conservare questo manuale.
L'unità può non essere uguale a quella illustrata in questo manuale.

Avant de raccorder, faire fonctionner ou régler l'appareil, lire attentivement tout ce mode d'emploi. Conserver ce manuel.
Votre appareil peut être légèrement différent de celui de l'illustration.

USB Anschluss für MP3-Spieler *Seite* ***32***
Collegamento USB per lettori MP3 *pag.* ***32***
Connexion audio pour lecteurs MP3 *page* ***32***

Regionalcode/Numero regionale/Code de zone

Der Player kann DVD-Videodiscs wiedergeben, die mit dem Regionalcode „**2**" oder „**ALL**" gekennzeichnet sind.

Con questo lettore si possono utilizzare i DVD video marcati con le etichette contenenti il numero regionale "**2**" o "**ALL**".

Ce lecteur fait la lecture des DVD-Vidéo dont l'étiquette porte le code de zone "**2**" ou "**ALL**".

Beispiel/Esempio/Exemple:

DVD VIDEO
COMPACT disc DIGITAL VIDEO
RAM COMPATIBLE PLAYER

EG

RQTX0118-D

Sehr geehrter Kunde

Wir möchten Ihnen für den Kauf dieses Produkts danken.
Für optimale Leistung und Sicherheit lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

Die in dieser Anleitung erläuterten Bedienvorgänge beziehen sich in der Regel auf die Fernbedienung. Sie können diese Vorgänge aber auch am Hauptgerät an den entsprechenden Bedienelementen ausführen, falls vorhanden.

Anlage	SC-PT160
Hauptgerät	SA-PT160
Frontlautsprecher	SB-HF150
Mittellautsprecher	SB-HC150
Surround-Lautsprecher	SB-HS151
Subwoofer	SB-HW150 (Schwarz) oder SB-W340 (Silber)

WARNUNG!

DIESES PRODUKT ERZEUGT LASERSTRAHLUNG. DURCHFÜHRUNG ANDERER VORGÄNGE ALS DER HIER ANGEGEBENEN KANN ZU GEFÄHRLICHER STRAHLUNG FÜHREN.
REPARATUREN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN.

WARNUNG!

ZUR REDUZIERUNG DER GEFAHR VON BRAND, ELEKTRISCHEM SCHLAG UND BESCHÄDIGUNG:

- **DIESES GERÄT SORGFÄLTIG VOR NÄSSE, FEUCHTIGKEIT, SPRITZ- UND TROPFWASSER ZU SCHÜTZEN; BLUMENVASEN UND ANDERE MIT FLÜSSIGKEITEN GEFÜLLTE BEHÄLTER DÜRFEN NICHT AUF DIESES GERÄT GESTELLT WERDEN.**
- **AUSSCHLIESSLICH DAS EMPFOHLENE ZUBEHÖR VERWENDEN.**
- **AUF KEINEN FALL DIE ABDECKUNG (ODER RÜCKWAND) ABSCHRAUBEN; IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE TEILE; DIE VOM BENUTZER GEWARTET WERDEN KÖNNEN. REPARATURARBEITEN SIND GRUNDSÄTZLICH DEM KUNDENDIENSTPERSONAL ZU ÜBERLASSEN.**

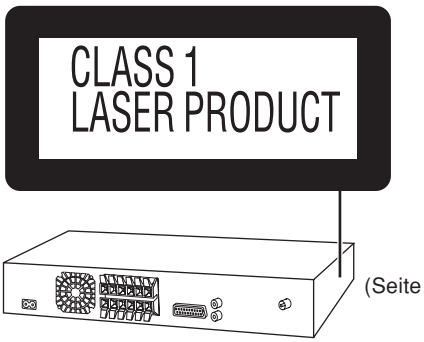
WARNUNG!

- **UM AUSREICHENDE BELÜFTUNG ZU GEWÄHRLEISTEN, DARF DIESES GERÄT NICHT IN EINEM BÜCHERREGAL, EINBAUSCHRANK ODER EINEM SONSTIGEN ENGEN RAUM INSTALLIERT ODER AUFGESTELLT WERDEN. SORGEN SIE DAFÜR, DASS DER BELÜFTUNGSZUSTAND NICHT DURCH VORHÄNGE ODER ANDERE MATERIALIEN BEHINDERT WIRD, UM STROMSCHLAG- ODER FEUERGEFAHR DURCH ÜBERHITZUNG ZU VERMEIDEN.**
- **ACHTEN SIE DARAUF, DIE ENTLÜFTUNGSSCHLITZE DES GERÄTES NICHT DURCH GEGENSTÄNDE AUS PAPIER ODER STOFF ZU BLOCKIEREN, Z.B. ZEITUNGEN, TISCHDECKEN UND VORHÄNGE.**
- **STELLEN SIE KEINE QUELLEN OFFENER FLAMMEN, Z.B. BRENNENDE KERZEN, AUF DAS GERÄT.**
- **BEACHTEN SIE BEI DER ENTSORGUNG VERBRAUCHTER BATTERIEN DIE EINSCHLÄGIGEN UMWELTSCHUTZBESTIMMUNGEN.**

Dieses Gerät kann beim Betrieb Hochfrequenzstörungen auffangen, die von einem in der Nähe verwendeten Handy verursacht werden. Falls eine solche Störbeeinflussung festgestellt wird, sollte das Handy in größerer Entfernung von diesem Gerät betrieben werden.

Das Gerät sollte in der Nähe einer Netzsteckdose so aufgestellt werden, dass im Störungsfall jederzeit ein unbehinderter Zugang zum Netzstecker gewährleistet ist. Ein unbehinderter Zugang zum Netzstecker muss stets gewährleistet sein.
Um dieses Gerät vollständig vom Netz zu trennen, den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen.

DIESES GERÄT IST FÜR DEN BETRIEB IN LÄNDERN MIT GEMÄSSIGTEM KLIMA BESTIMMT.



(Seite des Produkts)

CAUTION	– LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR / Class II
CAUTION	– CLASS 1M VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS. IEC60825-1 +A2/ Class 1M
VARNING	– KLASS 1M SYNLIG OCH OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRAKTA EJ STRÅLEN DIREKT GENOM OPTISKT INSTRUMENT.
FORSIGTIG	– SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING KLASS 1M. NÅR LÅGET ER ÅBENT. UNDGÅ AT SE LIGE PÅ MED OPTISKE INSTRUMENTER.
VARO!	– AVATTAESSA OLET ALTTIINA LUOKAN 1M NÄKYVÄÄ JA NÄKYMÄTÖNTÄ LASERSÄTEILYÄ. ÄLÄ KATSO OPTISELLA LAITTEELLA SUORAAN SÄTEESEEN.
VORSICHT	– SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG KLASSE 1M, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET. NICHT DIREKT MIT OPTISCHEN INSTRUMENTEN BETRACHTEN.
ATTENTION	– RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE, CLASSE 1M, EN CAS D'OUVERTURE. NE PAS REGARDER DIRECTEMENT À L'AIDE D'INSTRUMENTS D'OPTIQUE.
注意	– ここを開くと可視及び不可視レーザ光が出ます。ビームを見たり、触れたりしないでください。
注意	– 打开时有可见及不可见激光辐射，避免光束照射。 GB7247.1-2001/3B 类 RQLXS0075

(Im Inneren des Gerätes)

– Bedeutung des nachstehend abgebildeten Symbols –

Benutzerinformationen zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten (private Haushalte)

Entsprechend der grundlegenden Firmengrundsätzen der Panasonic-Gruppe wurde ihr Produkt aus hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recycelbar und wieder verwendbar sind.
Dieses Symbol auf Produkten und/oder begleitenden Dokumenten bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte am Ende ihrer Lebensdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen.
Bringen Sie bitte diese Produkte für die Behandlung, Rohstoffrückgewinnung und Recycling zu den eingerichteten kommunalen Sammelstellen bzw. Wertstoffsammelhöfen, die diese Geräte kostenlos entgegennehmen.

Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich aus einer unsachgemäßen Handhabung der Geräte am Ende Ihrer Lebensdauer ergeben könnten.
Genauere Informationen zur nächstgelegenen Sammelstelle bzw. Recyclinghof erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Für Geschäftskunden in der Europäischen Union

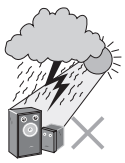
Bitte treten Sie mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt, wenn Sie elektrische und elektronische Geräte entsorgen möchten. Er hält weitere Informationen für sie bereit.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Dieses Symbol ist nur in der Europäischen Union gültig.

Vorsichtsmaßnahmen

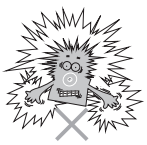
Aufstellung



Stellen Sie den Player auf einer ebenen Fläche auf, die nicht direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit und starken Vibrationen ausgesetzt ist. Derartige Umgebungsbedingungen können eine Beschädigung des Gehäuses und anderer Bauteile des Gerätes verursachen, wodurch seine Lebensdauer verkürzt wird.

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Spannung



Verwenden Sie keine Hochspannungs-Stromquellen. Diese können das Gerät überlasten und einen Brand verursachen.

Verwenden Sie keine Gleichstromquelle. Überprüfen Sie die Stromquelle sorgfältig, wenn Sie das Gerät auf einem Schiff oder an einem anderen Ort benutzen, an dem Gleichstrom verwendet wird.

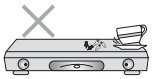
Schutz des Netzkabels

Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel korrekt angeschlossen und unbeschädigt ist. Schlechter Anschluss und Beschädigung des Kabels können einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Vermeiden Sie Ziehen, Knicken oder Belasten des Kabels mit schweren Gegenständen.

Fassen Sie den Stecker beim Abziehen des Kabels an. Ziehen am Kabel kann einen elektrischen Schlag verursachen.

Fassen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen an. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag kommen.

Fremdkörper

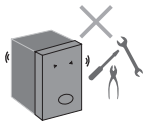


Lassen Sie keine Metallgegenstände in das Gerät fallen. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag oder einer Funktionsstörung kommen.

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät eindringen. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag oder einer Funktionsstörung kommen. Sollte dies geschehen, trennen Sie das Gerät unverzüglich vom Stromnetz, und kontaktieren Sie Ihren Händler.

Sprühen Sie keine Insektensprays auf oder in das Gerät. Diese enthalten brennbare Gase, die sich beim Sprühen in das Gerät entzünden können.

Wartung



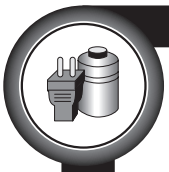
Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Falls Tonstörungen auftreten, Anzeigen nicht aufleuchten, Rauch austritt, oder ein anderes Problem auftritt, das nicht in dieser Bedienungsanleitung behandelt wird, ziehen Sie das Netzkabel ab, und kontaktieren Sie Ihren Händler oder eine autorisierte Kundendienststelle. Es kann zu einem elektrischen Schlag oder einer Beschädigung des Gerätes kommen, falls das Gerät von unqualifizierten Personen repariert, zerlegt oder rekonstruiert wird.

Verlängern Sie die Lebensdauer, indem Sie das Gerät von der Stromquelle trennen, wenn es längere Zeit nicht benutzt werden soll.

Liste der Sprachencodes

Abchasisch:	6566	Irisch:	7165	Russisch:	8285
Afar:	6565	Italienisch:	7384	Samoanisch:	8377
Afrikaans:	6570	Japanisch:	7465	Sanskrit:	8365
Albanisch:	8381	Javanisch:	7487	Schottisches Gälisch:	7168
Amharisch:	6577	Jiddisch:	7473	Serbisch:	8382
Arabisch:	6582	Kambodschanisch:	7577	Serbo-Kroatisch:	8372
Armenisch:	7289	Kannada:	7578	Shona:	8378
Aserbeidschanisch:	6590	Kasachisch:	7575	Sindhi:	8368
Assamesisch:	6583	Kashmiri:	7583	Singhalesisch:	8373
Aymara:	6589	Katalanisch:	6765	Slowakisch:	8375
Baschkir:	6665	Ketschua:	8185	Slowenisch:	8376
Baskisch:	6985	Kirgisisch:	7589	Somali:	8379
Belorussisch/Weißrussisch:	6669	Korsisch:	6779	Spanisch:	6983
Bengali; Bangla:	6678	Kroatisch:	7282	Suaheli:	8387
Bhutani:	6890	Koreanisch:	7579	Schwedisch:	8386
Bihari:	6672	Kurdisch:	7585	Sundanesisch:	8385
Bretonisch:	6682	Laotisch:	7679	Tadschikisch:	8471
Bulgarisch:	6671	Lateinisch:	7665	Tagalog:	8476
Burmesisch:	7789	Lettisch:	7686	Tamil:	8465
Chinesisch:	9072	Lingala:	7678	Tatarisch:	8484
Dänisch:	6865	Litauisch:	7684	Telugu:	8469
Deutsch:	6869	Malagassi:	7771	Thailändisch:	8472
Englisch:	6978	Malaiisch:	7783	Tibetisch:	6679
Esperanto:	6979	Malayalam:	7776	Tigrinya:	8473
Estnisch:	6984	Maltesisch:	7784	Tongalesisch/Tongaisch:	8479
Faröisch:	7079	Maori:	7773	Tschechisch:	6783
Fidschi/Fidschianisch:	7074	Marathi:	7782	Türkisch:	8482
Finnisch:	7073	Mazedonisch:	7775	Turkmenisch:	8475
Französisch:	7082	Moldauisch:	7779	Twi:	8487
Frisisch:	7089	Mongolisch:	7778	Ukrainisch:	8575
Galizisch:	7176	Nauru:	7865	Ungarisch:	7285
Georgisch:	7565	Nepalesisch:	7869	Urdu:	8582
Griechisch:	6976	Niederländisch:	7876	Uzbekisch:	8590
Grönländisch:	7576	Norwegisch:	7879	Vietnamesisch:	8673
Guarani:	7178	Orija:	7982	Volapük:	8679
Gujarati:	7185	Paschtu:	8083	Walisisch:	6789
Haussa:	7265	Persisch:	7065	Wolof:	8779
Hebräisch:	7387	Polnisch:	8076	Xhosa:	8872
Hindi:	7273	Portugiesisch:	8084	Yoruba:	8979
Isländisch:	7383	Punjabi:	8065	Zulu:	9085
Indonesisch:	7378	Rhäto-Romanisch:	8277		
Interlingua:	7365	Rumänisch:	8279		

Inhaltsverzeichnis

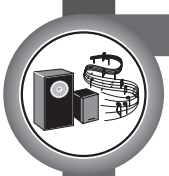


INBETRIEBNAHME

Vorsichtsmaßnahmen 3
Liste der Sprachencodes 4
Zubehör 6
Vorbereiten der Fernbedienung 6
Aufstellung der Lautsprecherboxen 7
Einfache Einrichtung 8
Herstellen der Verbindung 8
Weitere Möglichkeiten bei der Aufstellung der Lautsprecher 10
Optionale Antennenanschlüsse 10
Durchführung von QUICK SETUP (Schnelle Einrichtung) 11
Disc-Informationen 12
Abspielbare Discs 12
Übersicht über die Bedienelemente 14
Hauptgerät 14
Fernbedienung 15

FUNKTIONEN DES DVD-PLAYERS

Disc — Einfache Wiedergabe 16
Verwenden des Hauptgeräts / Verwenden der Fernbedienung 16
Erweiterte Wiedergabe 18
Anzeige der gegenwärtigen Wiedergabe-Betriebsart 18
Programm- und Zufallswiedergabe 18
Abspielen von Datendiscs mit Navigationsmenüs 19
Abspielen von Datendiscs 19
Wiedergabe von RAM- und DVD-R/-RW (DVD-VR) Discs 19
Gebrauch der Bildschirmmenüs 20
Funktions- Menü 20
Ändern der Player-Grundeinstellungen 23
MAIN (Haupt)- Menü 23
Ändern der Lautsprecher-Verzögerungszeit 25
Hinweise zum DivX VOD-Inhalt 26
Über die Anzeige von DivX Untertiteltexten 26
Tipps zur Erstellung von Daten-Discs 27



WEITERE FUNKTIONEN

Verwendung des Radios 28
Manuelle Abstimmung 28
Automatische Einspeicherung von Festsendern 28
Abrufen von Festsendern 28
Verwendung von Klangeffekten 29
Verbessern des Mittellautsprecher-Klangs: Center Focus 29
Einstellen der Bassstärke: Subwoofer-Ausgangspegel 29
Ändern des Klangcharakters: Mode Equalizer (EQ) 29
Verbessern des Stereoklangs: Dolby Pro Logic II 29
Verbessern des Stereoklangs: Super Surround 29
Einstellen der Lautstärke für jeden Lautsprecher: Einstellung des Lautsprecher-Ausgangspegels 30
Anschluss anderer Geräte 31
Fakultative Audioverbindung für Videokassettenrecorder 31
Fakultative Verbindung für Set-Top-Box 31
Wahweise USB Verbindung und Betrieb 32
Ansteuerung des Fernsehgerätes 33
Ändern des Hauptgeräts und der Fernbedienung 33

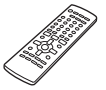
REFERENZ

Fehlersuchanleitung 34
Glossar 37
Technische Daten 38
Pflege 39

Zubehör

Bitte überprüfen und identifizieren Sie das mitgelieferte Zubehör.

☐ **1 Fernbedienung**
(N2QAYB000091)

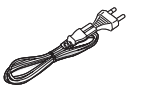


☐ **1 UKW-Zimmerantenne**

☐ **1 Bogen mit Etiketten für Lautsprecherkabel**

☐ **2 Batterien für die Fernbedienung**

☐ **1 Netzkabel**



Vorbereiten der Fernbedienung

❶ Legen Sie die Batterien so ein, dass die Pole (+ und –) mit denen der Fernbedienung übereinstimmen.

ACHTUNG
Explosionsgefahr bei falschem Anbringen der Batterie. Ersetzen Sie nur mit einem äquivalentem vom Hersteller empfohlenem Typ. Behandeln Sie gebrauchte Batterien nach den Anweisungen des Herstellers.

- Keine Akkus verwenden.
  Verbrauchte Batterien sachgerecht entsorgen.
- Setzen Sie die Batterien nicht starker Wärme oder offenen Flammen aus.
- Lassen Sie die Batterie(-n) nicht längere Zeit bei geschlossenen Türen und Fenstern in direktem Sonnenlicht im Auto liegen.

Vermeiden Sie es:
- alte und neue Batterien gemeinsam einzulegen;
- Batterien verschiedener Sorten gemeinsam einlegen;
- Batterien zu zerlegen oder kurzzuschließen;
- zu versuchen Alkali- oder Manganbatterien aufzuladen;
- Batterien mit teilweise abgelöster Ummantelung zu verwenden.

Ein unsachgemäßer Umgang mit Batterien kann zum Auslaufen von Elektrolyt führen, was die Fernbedienung ernsthaft beschädigen kann.

Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt werden soll. Lagern Sie die Batterien an einem kühlen, dunklen Ort.

■ Gebrauch

Richten Sie die Fernbedienung direkt vor dem Gerät auf den Signalsensor (➡ Seite 14), innerhalb eines maximalen Abstands von 7 Metern, wobei Hindernisse auf dem Übertragungsweg zu vermeiden sind.

Aufstellung der Lautsprecherboxen

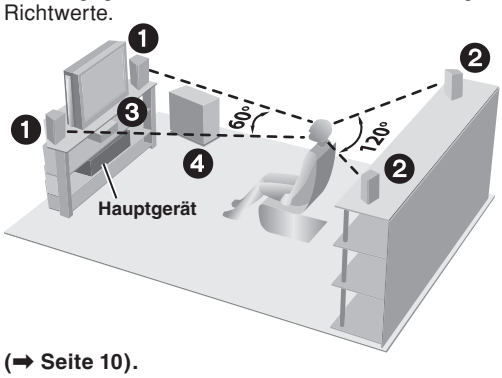
Die Art und Weise, wie die einzelnen Lautsprecher im Hörraum angeordnet werden, kann die Wiedergabe der Bässe sowie das erzeugte Klangfeld stark beeinflussen. Bitte beachten Sie daher die folgenden Hinweise:

- Stellen Sie die Lautsprecher grundsätzlich auf einer ebenen, stabilen Unterlage auf.
- Werden Lautsprecher zu nahe am Boden oder zu dicht an Wänden oder Zimmerecken aufgestellt, kann dies dazu führen, dass die Bässe übermäßig betont werden. Wände und Fenster sollten möglichst mit dicken Vorhängen abgedeckt werden.

❶ FRONTLAUTSPRECHER (L, R)
❷ SURROUND LAUTSPRECHER (L, R)
❸ MITTELLAUTSPRECHER
❹ SUBWOOFER

Aufstellungsbeispiel

Stellen Sie die Frontlautsprecher, den Mittellautsprecher und die Surround-Lautsprecher jeweils etwa im gleichen Abstand von der Hörposition auf. Bei den in dem unteren Schema angegebenen Winkeln handelt es sich lediglich um Richtwerte.



- **Weitere Möglichkeiten bei der Aufstellung der Lautsprecher (➡ Seite 10).**

- **Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Lautsprecher.**
  Durch den Gebrauch von anderen Lautsprecherboxen kann das Gerät beschädigt werden, und die Klangqualität wird beeinträchtigt.
- Stellen Sie die Lautsprecher auf einer ebenen Unterlage auf, damit sie nicht umkippen können. Falls eine Aufstellung auf einer ebenen Unterlage aus irgendeinem Grund nicht möglich ist, müssen geeignete Maßnahmen getroffen werden, um ein Umkippen der Lautsprecher zu verhindern.

Hauptgerät

- Sorgen Sie für einen Mindestabstand von 10 mm zwischen den Lautsprechern und der Anlage, damit eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist.
- Um eine ausreichende Belüftung und eine gute Luftzirkulation zu gewährleisten, sollte ein Mindestabstand von 5 cm auf allen Seiten eingehalten werden.
- Blockieren Sie die Belüftungsöffnungen des Geräts nicht.

Mittellautsprecher

- Die vom Mittellautsprecher beim Betrieb erzeugten mechanischen Schwingungen können Bildstörungen verursachen, wenn der Mittellautsprecher direkt auf dem Fernsehgerät aufgestellt wird. Stellen Sie den Mittellautsprecher daher auf einem Hi-Fi-Schrank oder Regal auf.
- Um zu verhindern, dass die Lautsprecher herunterfallen, sollten sie nicht direkt auf dem Fernsehgerät aufgestellt werden.

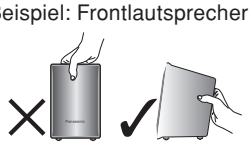
Subwoofer

- Stellen Sie den Subwoofer rechts oder links neben dem Fernsehgerät, auf dem Boden oder auf einem stabilen Regal auf, damit die beim Betrieb erzeugten mechanischen Schwingungen keine negativen Auswirkungen haben. Halten Sie einen Abstand von 30 cm zum Fernsehgerät.

Vorsicht

- Berühren Sie das Lautsprechernetz nicht.

Beispiel: Frontlautsprecher



Hinweis

- Wiedergabe mit hohem Lautstärkepegel über längere Zeiträume hinweg kann zu einer Beschädigung der Lautsprecher und einer Verkürzung ihrer Lebensdauer führen.
- Verringern Sie den Lautstärkepegel in den folgenden Situationen, um eine Beschädigung der Lautsprecher zu vermeiden.
  – Bei Wiedergabe von verzerrtem Klang.
  – Wenn die Lautsprecher wegen eines Schallplattenspielers, des Rauschens von UKW-Sendungen oder des Sinussignals eines Oszillators, einer Test-Disc oder eines elektronischen Instruments einen Hall erzeugen.
  – Bei der Einstellung des Klangcharakters.
  – Beim Ein- und Ausschalten des Gerätes.

Bei Auftreten von Farbstörungen beim Fernsehempfang.

Die Front- und Mittellautsprecher im Lieferumfang dieser Anlage sind auf den Betrieb in unmittelbarer Nähe eines Fernsehgeräts ausgelegt, doch kann es je nach Ausführung des Fernsehgeräts und Platzierung der einzelnen Komponenten der Anlage zu Bildstörungen kommen.

In einem solchen Fall schalten Sie das Fernsehgerät etwa 30 Minuten lang aus.

In den meisten Fällen wird eine derartige Störung durch die eingebaute Entmagnetisierfunktion des Fernsehgerätes beseitigt. Falls nicht, stellen Sie die Lautsprecher in einem größeren Abstand vom Fernsehgerät auf.

Achtung

- **Verwenden Sie diese Lautsprecherboxen ausschließlich mit der dafür vorgesehenen Anlage. Anderenfalls können der angeschlossene Verstärker und die Lautsprecherboxen beschädigt werden und es besteht Brandgefahr. Falls eine Beschädigung aufgetreten ist oder sich die Wiedergabeleistung plötzlich verschlechtert, wenden Sie sich bitte an eine qualifizierte Service-Kraft.**
- **Bitte versuchen Sie auf keinen Fall, diese Lautsprecher auf andere Weise als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben an einer Wand zu befestigen.**

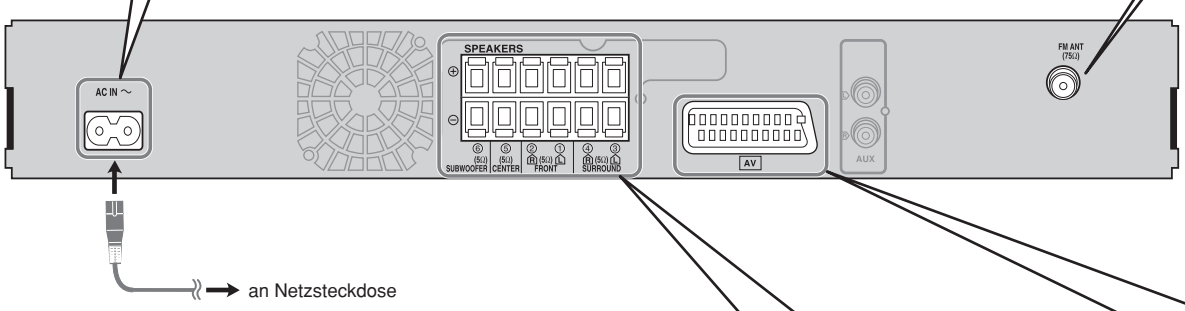
Herstellen der Verbindung

Schließen Sie das Netzkabel erst an, nachdem alle anderen Anschlüsse durchgeführt worden sind.
• Vergewissern Sie sich, dass das mitgelieferte Zubehör vollständig ist, ehe Sie alles anschließen.

Energieeinsparung
Auch im Bereitschafts-Modus verbraucht das Hauptgerät eine geringe Menge Strom (ca. 1 W). Trennen Sie daher den Netzstecker von der Netzsteckdose, um Energie einzusparen, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt werden soll. Nach erneutem Anschließen an das Stromnetz müssen bestimmte Einstellungen, die in der Zwischenzeit aus dem Benutzerspeicher des Gerätes gelöscht wurden, wieder vorgenommen werden.

Schließen Sie das Stromkabel an.

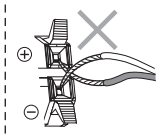
Hinweis
Das mitgelieferte Netzkabel ist nur für den Einsatz mit diesem Gerät vorgesehen. Verwenden Sie es nicht in Verbindung mit anderen Geräten.



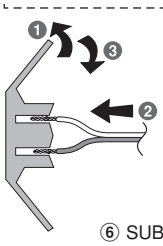
an Netzsteckdose

Schließen Sie die Lautsprecher an.

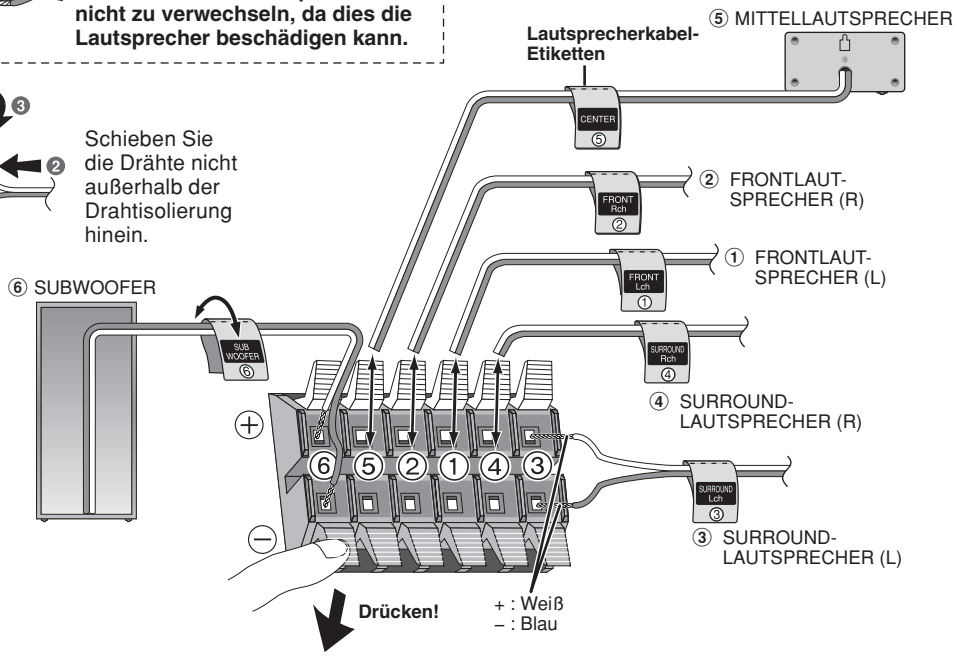
Bringen Sie die Etiketten an den Lautsprecherkabeln an, um die Identifizierung der einzelnen Lautsprecher beim Anschließen zu erleichtern.



Achten Sie darauf, keine Kurzschlüsse zu produzieren und die Polarität der Lautsprecherkabel nicht zu verwechseln, da dies die Lautsprecher beschädigen kann.



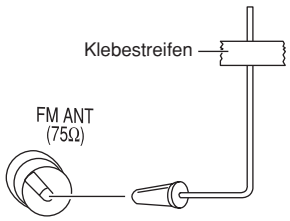
Schieben Sie die Drähte nicht außerhalb der Drahtisolierung hinein.



Schließen Sie die Antennen an.

■ UKW-Zimmerantenne

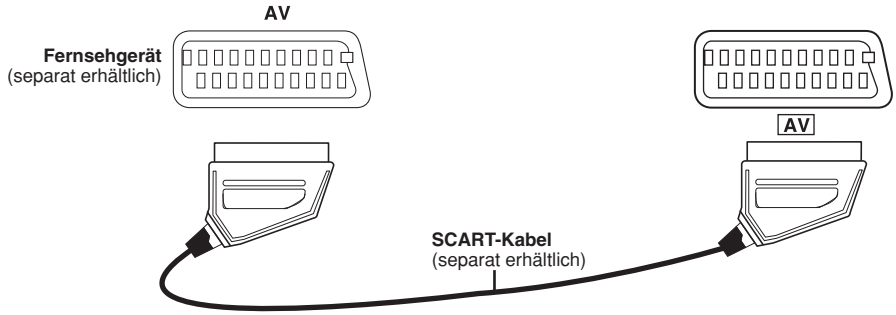
Befestigen Sie die Antenne an einer Stelle, die eine optimale Empfangsqualität liefert.



Schließen Sie es an den SCART-Anschluss des Fernsehgeräts an.

- **Stellen Sie den Anschluss an das Fernsehgerät nicht indirekt über einen Videorecorder her.**
- Anderenfalls kann es aufgrund einer Kopierschutzvorrichtung vorkommen, dass das Bild nicht einwandfrei auf dem Fernsehschirm angezeigt wird.
- Schalten Sie das Fernsehgerät vor dem Anschließen aus, und schlagen Sie bezüglich der Anschlüsse auch in der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes nach.

■ Fernsehgerät mit SCART-Buchse



Verwendung der SCART (AV)-Buchse

Um eine Verbesserung der Bildqualität zu erzielen, können Sie den Typ des von der SCART (AV)-Buchse ausgegebenen Videosignals dem jeweils verwendeten Fernsehgerät entsprechend von „VIDEO“ auf entweder „S-VIDEO“ oder „RGB“ einstellen. Wählen Sie „S-VIDEO“ oder „RGB“ aus „VIDEO OUT – SCART“ im Register „VIDEO“ (➡ Seite 24).

Über diesen Anschluss kann auch der Klang vom Fernsehgerät über das Heimkino-System ausgegeben werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Anschluss anderer Geräte“ (➡ Seite 31).

Weitere Möglichkeiten bei der Aufstellung der Lautsprecher

■ Montage an einer Wand

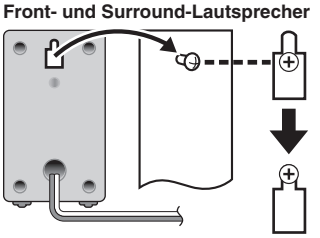
Sie können die Front-, Surround- und Mittellautsprecher an der Wand befestigen.

- Die zur Montage vorgesehene Wand oder andere Oberflächen (Pfeiler usw.) muss ein Tragvermögen von mindestens 10 kg pro Schraube besitzen. Bitte konsultieren Sie bei Wandmontage der Lautsprecher einen Fachmann bezüglich der geeigneten Vorgehensweise. Bei unsachgemäßer Montage können Wand und Lautsprecher beschädigt werden.

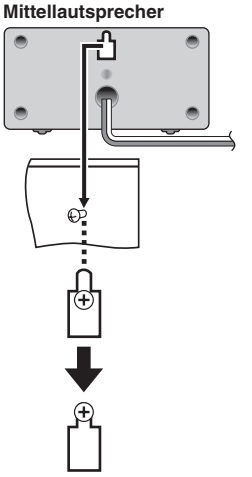
1 Schrauben Sie eine Schraube (separat erhältlich) an einer geeigneten Stelle in die zur Montage vorgesehene Wand.

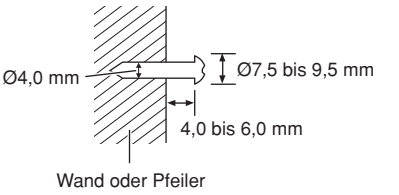
2 Hängen Sie den Lautsprecher an die Wand, indem Sie die Schraube(n) in das Loch bzw. die beiden Löcher an der Rückwand des Lautsprecher einpassen.

Front- und Surround-Lautsprecher



Mittellautsprecher





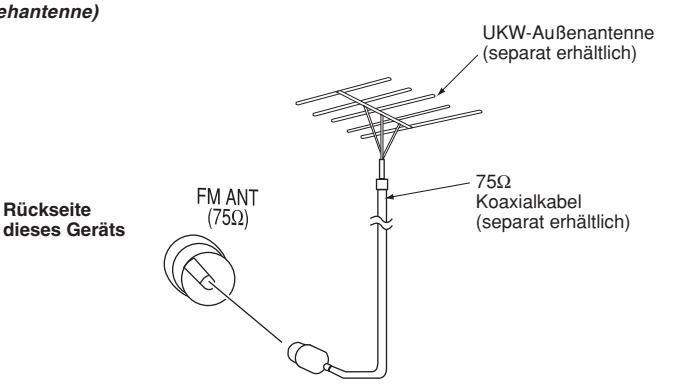
Optionale Antennenanschlüsse

Wenn sich mit den mitgelieferten einfachen Antennen keine zufrieden stellende Empfangsqualität erzielen lässt, empfiehlt sich der Gebrauch von Außenantennen.

Hinweis

- Trennen Sie die Antenne ab, wenn das Gerät nicht verwendet wird.
- Verwenden Sie die Außenantenne auf keinen Fall während eines Gewitters.

UKW-Außenantenne
(Verwendung einer Fernsehantenne)



- Trennen Sie die UKW-Zimmerantenne ab.
- Die Außenantenne sollte von einem fachlich qualifizierten Techniker installiert werden.

Durchführung von QUICK SETUP (Schnelle Einrichtung)

Das QUICK SETUP-Menü gestattet Ihnen, die bei der ursprünglichen Inbetriebnahme des Gerätes erforderlichen Einstellungen bequem vorzunehmen.

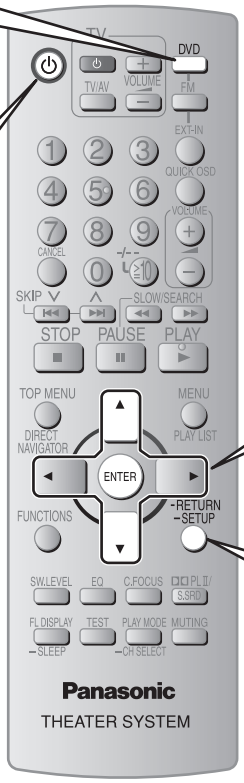
Um das Bild von diesem Hauptgerät anzuzeigen, schalten Sie das Fernsehgerät ein und ändern Sie den Fernseh-Eingangs-Modus, der mit dem Hauptgerät verbunden ist (Beispiel: VIDEO 1, AV 1, usw.).

Um den Fernseh-Eingangs-Modus zu ändern, sehen Sie in der Bedienungsanleitung nach.
• Diese Fernbedienung ist in der Lage, einige einfache Fernseh-Einstellungen durchführen (➡ Seite 33).

2 Wählen Sie „DVD/CD“.

DVD

1 Schalten Sie das Gerät an.

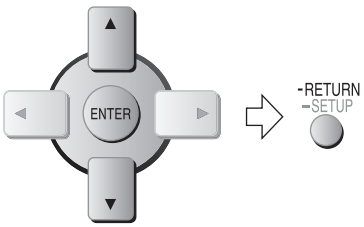


3 Zeigt das QUICK SETUP-Menü an.

RETURN
SETUP

(Gedrückt halten)

4 Die Einstellungen anhand der angezeigten Informationen vornehmen.



5 Beenden von QUICK SETUP.

ENTER

6 Zum Verlassen des Menüs drücken.

RETURN
SETUP

Spätere Änderung dieser Einstellungen
Wählen Sie „QUICK SETUP“ im „OTHERS“ Register (➡ Seite 25).

■ Einzelheiten der Einstellungen

Menüsprache Wählen Sie die Sprache für die Bildschirm-Mitteilungen aus.	• ENGLISH • ITALIANO	• FRANÇAIS • SVENSKA	• ESPAÑOL • NEDERLANDS	• DEUTSCH • POLSKI
TV-Typ Dient zur Anpassung der Videoausgabe an den Fernsehgerätetyp.	• STANDARD • PROJECTION	• CRT • PLASMA	• LCD	
TV's Bildseitenformat Dient zur Wahl der Einstellungen, die Ihrem Fernsehgerät oder Ihren Wünschen entsprechen.	• 4:3 PAN&SCAN • 16:9 NORMAL	• 4:3 LETTERBOX • 16:9 SHRINK	• 4:3 ZOOM • 16:9 ZOOM	

• Unterstrichene Punkte in der obigen Tabelle sind die Werkseinstellungen.

Disc-Informationen

Abspielbare Discs

■ Handelsübliche Discs

Disc	Logo	In diesen Anleitungen angegeben durch	Bemerkungen
DVD-Video	DVD VIDEO DVD VIDEO	DVD-V	Hochwertige Film- und Musikdiscs.
Video CD	COMPACT disc DIGITAL VIDEO COMPACT disc SUPER VIDEO	VCD	Musikdiscs mit Video. Einschließlich SVCD (entspricht IEC62107).
CD	COMPACT disc DIGITAL AUDIO	CD	Musikdiscs.

■ Bespielte Discs (○: Spielbar, ×: Nicht spielbar)

Disc	Logo	Aufgenommen mit einem DVD-Videorecorder, usw.		Aufgenommen mit einem Personal Computer, usw.					Finalisieren※6
		DVD-VR※2	DVD-V※4	WMA	MP3	JPEG	MPEG4	DivX※9	
DVD-RAM	DVD RAM RAM4.7	○	—	×	○	○	○※8	○	Nicht nötig
DVD-R/RW	DVD R R4.7 DVD RW	○	○	×	○	○	○	○	Nötig
DVD-R DL	DVD R R DL	○※3	○	×	×	×	×	×	Nötig
+R/+RW	—	×	(○)※5	×	×	×	×	×	Nötig
+R DL	—	×	(○)※5	×	×	×	×	×	Nötig
CD-R/RW※1	—	—	—	○	○	○	○	○	Nötig※7

- Es kann vorkommen, dass nicht alle oben aufgeführten Discs, je nach Disc-Typ, Zustand der Aufnahme, der Aufnahmemethode oder der Art, wie die Dateien erzeugt wurden, abgespielt werden können (➡ Seite 27, Tipps zur Erstellung von Daten-Discs).

※1 Dieses Gerät kann CD-R/RW-Discs wiedergeben, die mit CD-DA oder Video CD-Format aufgenommen wurden.
※2 Discs, die auf DVD Videorekordern oder DVD Videokameras u.ä. unter Verwendung von Version 1.1 des Video Recording Formats (ein einheitlicher Standard für Videoaufnahmen).
※3 Discs, die auf DVD-Videorecordern oder DVD-Videokameras mit Version 1.2 des Videoaufnahmeformats aufgenommen wurden (ein vereinheitlichter Videoaufnahmestandard).
※4 Discs, die auf DVD-Videorecordern oder DVD-Videokameras mit DVD-Videoformat aufgenommen wurden.
※5 Aufgenommen mit einem Format, das sich vom DVD-/Videoformat unterscheidet, und deshalb können einige Funktionen nicht benutzt werden.
※6 Ein Verfahren, das eine Wiedergabe der Discs mit kompatiblen Geräten ermöglicht. Um eine Disc abzuspielen, die auf diesem Gerät als „Nötig“ angezeigt wurde, muss die Disc zuerst, auf dem Gerät, wo sie aufgenommen wurde, finalisiert werden.
※7 Schließen der Session ist ebenfalls möglich.
※8 MPEG4 Daten, die mit Panasonic SD Multikameras oder DVD Videorekordern aufgenommen wurden [konform mit SD VIDEO Spezifikationen (ASF standard) / MPEG4 (einfaches Profil) Videosystem/G.726 Audiosystem].
※9 Funktionen, die mit DivX Ultra hinzugefügt wurden, werden nicht unterstützt.

Hinweis zur Verwendung einer DualDisc
Der Inhalt einer digitalen Audioseite von DualDisc erfüllt nicht die technischen Angaben des Compact Disc Digital Audio (CD-DA) Formats; eine Wiedergabe ist vielleicht nicht möglich.

■ Nicht abspielbare Discs

DVD-RW Version 1.0, DVD-Audio, DVD-ROM, CD-ROM, CDV, CD-G, SACD, Photo CD, DVD-RAM, die nicht aus ihrer Cartridge entfernt werden können, 2.6-GB und 5.2-GB DVD-RAM, sowie im Handel als “Chaoji VCD” vertriebene Discs, einschließlich CVD, DVCD und SVCD-Discs, die nicht der Norm IEC62107 entsprechen.

■ Videosysteme

- Dieser Player kann sowohl PAL als auch NTSC wiedergeben, aber Ihr Fernsehgerät muss mit dem auf der Disc verwendeten System kompatibel sein.
- PAL-Discs können auf einem NTSC-Fernsehgerät nicht korrekt wiedergegeben werden.
- Dieses Gerät kann NTSC-Signale in PAL 60 umwandeln, zur Anzeige auf einem PAL-Fernseher (➡ Seite 24, „NTSC DISC OUT“ im Register „VIDEO“).

In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt.
Dolby, Pro Logic und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.

„DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind eingetragene Warenzeichen von DTS, Inc.

U.S. Patent Nr. 6.836.549; 6.381.747; 7.050.698; 6.516.132; und 5.583.936.

Dieses Gerät ist mit einer Urheberschutz-Vorrichtung ausgestattet, deren Technologie durch US-Patente und geistige Eigentumsrechte geschützt ist. Der Gebrauch dieser Urheberschutz-Vorrichtung muss durch Macrovision genehmigt werden und ist ausschließlich für die private und eingeschränkte Nutzung vorgesehen, sofern keine weitergehende Genehmigung von Macrovision erteilt worden ist. Reverse Engineering oder Zerlegen sind untersagt.

Windows Media und das Windows-Logo sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Dieses Produkt unterliegt dem Schutz durch bestimmte Rechte an geistigem Eigentum von Microsoft Corporation und Dritten. Nutzung oder Verteilung einer derartigen Technologie außerhalb dieses Produkts ohne Erteilung einer entsprechenden Lizenz durch Microsoft, ein autorisiertes Microsoft-Tochterunternehmen oder autorisierte Dritte ist verboten.

WMA ist ein Kompressionsformat, das von Microsoft Corporation entwickelt wurde. Es erreicht die gleiche Klangqualität wie MP3 mit einer kleineren Dateigröße als MP3.

Dieses Produkt ist unter der Bezeichnung MPEG-4 Visual Patent Portfolio License für die persönliche und nichtkommerzielle Nutzung vonseiten eines Benutzers lizenziert, um (i) Videos in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Video Standard („MPEG-4 Video“) zu kodieren und/oder (ii) ein MPEG-4 Video, das von einem Benutzer für persönliche und nicht-kommerzielle Zwecke kodiert wurde und/oder von einem durch MPEG LA zur Bereitstellung von MPEG-4 Video lizenzierten Videovertreiber bereitgestellt wurde, zu dekodieren. Für andere Zwecke wird keine Lizenz gewährt und ist hierin auch nicht eingeschlossen. Weitere Informationen, auch zur Werbe-, internen und kommerziellen Verwendung und Lizenzierung, erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Siehe http://www.mpegla.com.

Offiziell DivX® Certified produkt.

Spielt alle Versionen von DivX®-Video (einschließlich DivX®6) im Standardwiedergabemodus für DivX® Media-Dateien ab.

DivX, DivX Certified und dazugehörige Logos sind Markenzeichen von DivX, Inc. und werden unter Lizenz verwendet.

Übersicht über die Bedienelemente

Hauptgerät

Bereitschafts-/Ein-Schalter [⏻/I] (16)
Mit diesem Schalter wird das Gerät aus der elektrischen Betriebsbereitschaft heraus eingeschaltet. Auch im Bereitschaftszustand nimmt das Gerät eine geringe Menge Strom auf.

⏮/◀◀, ▶▶/⏭/∨ TUNING ∧
Überspringen oder Zeitlupenwiedergabe/Suchlauf, Radiosender auswählen **(28)**

⏏ OPEN/CLOSE
Das Disc-Fach öffnen oder schließen **(16)**

+, – VOLUME
Drehen Sie die Lautstärke lauter oder leiser **(16)**

Netzstrom-Versorgungsanzeige [AC IN]
Diese Anzeige leuchtet, wenn das Gerät an eine Netzsteckdose angeschlossen ist.

Display

Fernbedienungssignal-Sensor

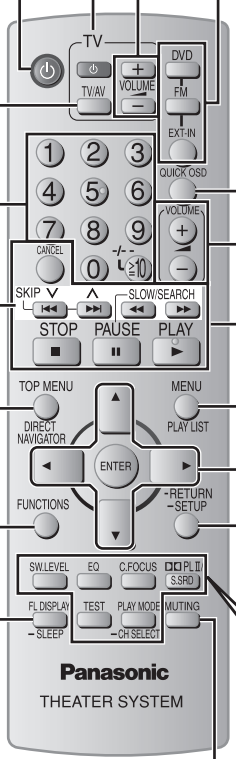
SELECTOR (16, 28)
DVD/CD → USB → FM → AV → AUX → Zurück zu DVD/CD

USB-Port
Schließen Sie ein USB-Gerät an **(32)**

■/-TUNE MODE/–FM MODE
Stopp Wiedergabe,
Tuning-Modus auswählen **(28)**,
UKW-Epfangsbedingung einstellen **(28)**

►/MEMORY
Disc wiedergeben **(16)**,
Radiosender speichern **(28)**

Fernbedienung



Fernseh-Bedienungsvorgänge **(33)**

Das Gerät ein- oder ausschalten **(11)**

Umschalten des Eingangsmodus des Fernsehgeräts **(33)**

Wählen Sie Disctitelnummern usw., Geben Sie Zahlen ein **(17)**

Auswählen von Festsendern **(28)**

Hauptmenü einer Disc **(17)** oder Programmliste **(17)** anzeigen

Bildschirmmenü anzeigen **(20)**

Zeigt das Display auf dem Hauptgerät **(17)**,

Einschlaf-Zeitschaltuhr einstellen
Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Gerät nach der Einstellzeit automatisch auszuschalten.

→ SLEEP 30 → SLEEP 60 →
OFF ← SLEEP 120 ← SLEEP 90

Aufheben der Zeitschaltuhrfunktion
Gedrückt halten [–SLEEP] zur Auswahl von „OFF“.

So stellen Sie die Restzeit fest
Gedrückt halten erneut [–SLEEP].

Anpassen der Fernsehlautstärke **(33)**

Quelle auswählen
DVD: DVD/CD **(11)**
FM (28)
EXT-IN: AV **(33)**, AUX **(31)**, USB **(32)**

Zeigt die aktuelle Wiedergabe-Betriebsart der Disc an **(18)**

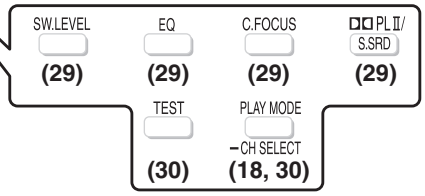
Passen Sie die Lautstärke des Geräts an **(30)**

Einfache Bedienungsvorgänge zur Wiedergabe **(17)**

Menü einer Disc oder Abspielliste **(17)** anzeigen

Menüoptionen auf dem Fernsehschirm auswählen oder bestätigen **(11)**, Einzelbild-Weiterschaltung **(17)**

Rückkehr zum vorherigen Menü **(17)**, Setup-Menü anzeigen **(11)**



Stummschalten des Klangs
Aufheben dieser Betriebsart
- Drücken Sie nochmals [MUTING] oder regulieren Sie die Lautstärke.
- Durch Umschalten des Gerätes in den Bereitschaftszustand wird die Stummschaltung aufgehoben.

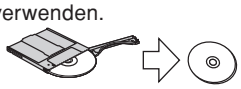
Disc — Einfache Wiedergabe

Verwenden des Hauptgeräts

3 Legen Sie eine Disc in das Fach.

OPEN/CLOSE

- Legen Sie doppelseitige Discs so ein, dass die Beschriftung der Seite, die Sie abspielen möchten, nach oben zeigt.
- Für DVD-RAM, entfernen Sie die Disc aus der Cartridge, bevor Sie sie verwenden.



2 Wählen Sie „DVD/CD“.

SELECTOR

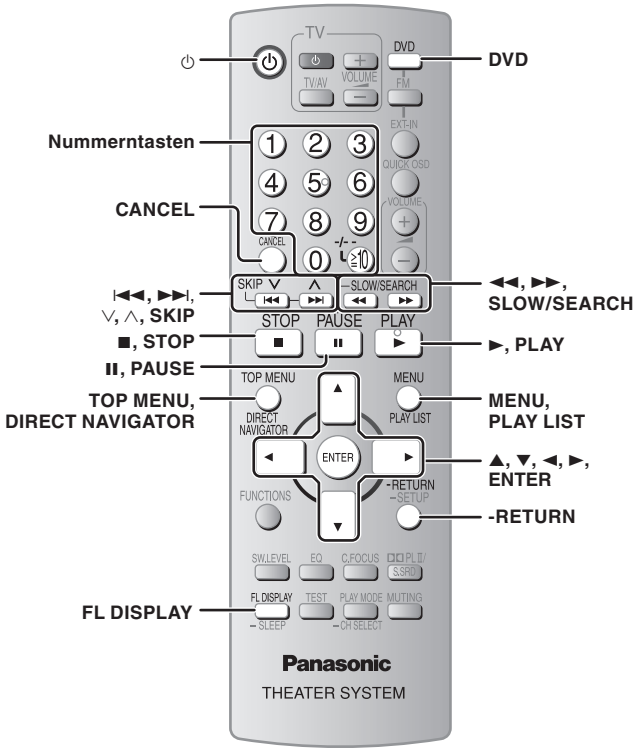
1 Anschalten.

4 Anpassung der Lautstärke und Beginn der Wiedergabe.

VOLUME

MEMORY

Verwenden der Fernbedienung



◄◄, ►►, SLOW/SEARCH

I◄◄, ►►I, ∨, ∧, SKIP

■, STOP

►, PLAY

II, PAUSE

TOP MENU, DIRECT NAVIGATOR

MENU, PLAY LIST

▲, ▼, ◄, ►, ENTER

-RETURN

FL DISPLAY

Stopp

STOP ■

Während die Anzeige „RESUME“ im Display erscheint, wird die aktuelle Position gespeichert.

- Drücken Sie [►, PLAY], um die Wiedergabe fortzusetzen.
- Drücken Sie [■, STOP], um die gespeicherte Position zu löschen.

Pause

PAUSE ❚❚

- Drücken Sie [►, PLAY], um die Wiedergabe fortzusetzen.

Suchlauf (während der Wiedergabe)

SLOW/SEARCH ◄◄ ►►

- Die Wiedergabegeschwindigkeit steigt in 5 Schritten.
- Drücken Sie [►, PLAY], um die normale Wiedergabe fortzusetzen.

Zeitlupenwiedergabe (im Pausenzustand)

SLOW/SEARCH ◄◄ ►►

- Die Wiedergabegeschwindigkeit steigt in 5 Schritten.
- VCD Die Zeitlupenwiedergabe ist nur für die Vorwärtsrichtung.
- Außer MPEG4 DivX.
- Drücken Sie [►, PLAY], um die normale Wiedergabe fortzusetzen.

Display des Hauptgerätes

FL DISPLAY / SLEEP

DVD-V DVD-VR WMA MP3 MPEG4 DivX
Zeitanzeige ↔ Informationsanzeige

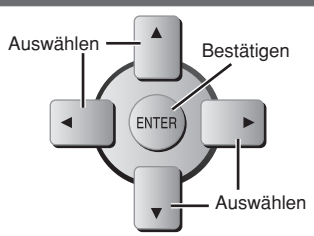
JPEG
SLIDE ↔ Informationsanzeige

Überspringen

SKIP ∨ ∧ ⏮ ⏭

——

Wahl von Einträgen des Bildschirmmenüs



——

Eingeben von Zahlen

1 2 3
4 5 6
7 8 9
0 -/-- ≥10

DVD-V (im Stoppmodus) DVD-VR VCD CD
Beispiel: Um 12 auszuwählen,
-/-- ≥10 ⇨ 1, 2

VCD mit Wiedergabesteuerung (PBC)
Drücken Sie [■, STOP] und anschließend die numerischen Tasten, um die PBC-Funktionen zu löschen.

Hinweis

- Die numerischen Tasten mit Funktionen, hängen von der Titelanzahl auf der VCD ab.

Löschen der Nummern

CANCEL

——

Disc-Menüs

TOP MENU / DIRECT NAVIGATOR

DVD-V
Anzeigen des Hauptmenüs einer Disc.

DVD-VR
Anzeigen der Programme (➡ Seite 19).

MENU / PLAY LIST

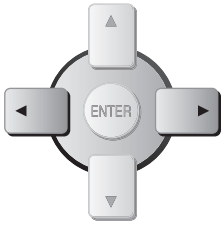
DVD-V
Anzeigen eines Disc-Menüs.

DVD-VR
Anzeigen einer Abspielliste (➡ Seite 19).

RETURN / SETUP

VCD mit Wiedergabesteuerung (PBC)
Anzeigen eines Disc-Menüs.

Einzelbild-Weiterschaltung (im Pausenzustand)



DVD-V DVD-VR VCD

- DVD-VR VCD Nur in Vorwärtsrichtung.

Zurückkehren zur vorherigen Bildschirmanzeige

RETURN / SETUP

——

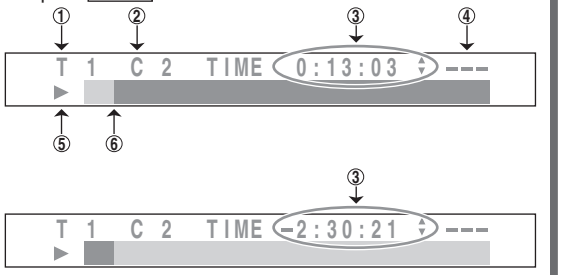
Hinweis

- **DIE DISC DREHT SICH WEITER, WÄHREND MENÜS ANGEZEIGT WERDEN.**
  Drücken Sie [■, STOP] nach beendeter Einstellung, um den Laufwerkmotor und den Fernsehschirm zu schonen.
- Die Gesamtanzahl der Titel wird möglicherweise bei +R/+RW nicht korrekt angezeigt.

Anzeige der gegenwärtigen Wiedergabe-Betriebsart

QUICK OSD
(während der Wiedergabe)

Beispiel: DVD-V



Die Abkürzungen des OSD's (On Screen Display) werden unten beschrieben;

① Aktueller Wiedergabeeintrag
Beispiel: T = Titel (DVD-V) oder Track (CD VCD)
C = Inhalt (WMA MP3 MPEG4 DivX)
PG = Programm oder
PL = Abspielliste (DVD-VR)
② Aktuelles Wiedergabekapitel
Beispiel: C= Kapitel (DVD-V)
③ Verstrichene oder verbleibende Spielzeit
(Drücken Sie [▲, ▼], um die verstrichene oder verbleibende Spielzeit zu sehen)
④ Wiedergabe-Modus
⑤ Wiedergabe-Betriebsart
⑥ Gegenwärtige Wiedergabeposition

Hinweis

WMA MP3

Die verbleibende Wiedergabezeit ist nicht sichtbar.

Programm- und Zufallswiedergabe

DVD-V VCD CD WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX

PLAY MODE / –CH SELECT
(während des Stoppmodus)

Beispiel: DVD-V → Programm → Zufall → Aus (Normale Wiedergabe) →

Um, während des Stoppmodus den Programm- oder Zufallswiedergabe-Modus zu verlassen.

PLAY MODE / –CH SELECT
(mehrere Male)

- DVD-V Einige Einträge können nicht wiedergegeben werden, auch wenn Sie von Ihnen programmiert wurden.
- Die Funktionen von Programm- und Zufallswiedergabe können nur innerhalb des Ordners „AUDIO“, „PICTURE“ und „VIDEO“ ausgewählt werden.

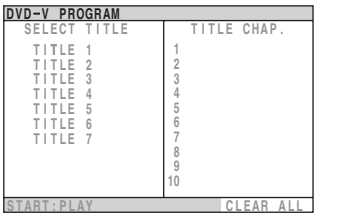
Programmwiedergabe (bis zu 30 Disc-Einträge)

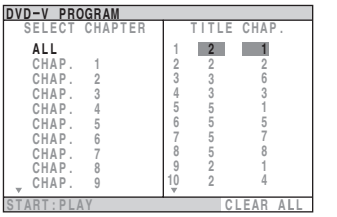
1 Auswählen eines Eintrags.

▲, ▼ ⇨ ENTER

- Drücken Sie [-RETURN], um aus dem vorhergehenden Ordner auszuwählen.
- Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Disc-Einträge zu programmieren.

Beispiel: DVD-V





2 PLAY

Wahl aller Disc-Einträge

Drücken Sie [▲, ▼], um „ALL” auszuwählen.
Drücken Sie dann noch einmal [ENTER], um die Auswahl zu bestätigen.

So löschen Sie das ausgewählte Programm

1. Drücken Sie [►, ▲, ▼], um die Programmnummer auszuwählen.
2. Drücken Sie [CANCEL].

So löschen Sie das ganze Programm

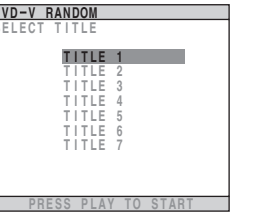
Wählen Sie „CLEAR ALL“ mit [►] und drücken Sie dann [ENTER].
Das gesamte Programm wird auch durch Ausschalten des Gerätes, Öffnen des Disc-Fachs oder Wechseln der Programmquelle gelöscht.

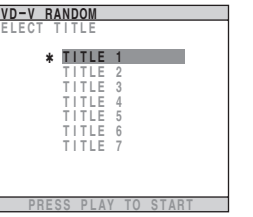
Zufallswiedergabe

1 Auswählen eines Titels.

▲, ▼ ⇨ ENTER

Beispiel: DVD-V





- Drücken Sie nochmals [ENTER], um die Auswahl zu löschen.

2 PLAY

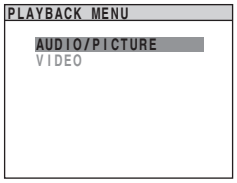
Abspielen von Datendiscs mit Navigationsmenüs

Abspielen von Datendiscs

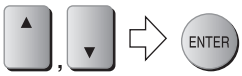
Wählen Sie „DATA” im Register „OTHERS” (➡ Seite 25), um WMA, MP3, JPEG, MPEG4 oder DivX-Inhalt wiederzugeben.

WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX

Abspielen eines Programms (PLAYBACK MENU)

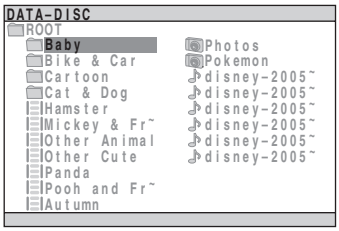


Auswählen von „AUDIO/PICTURE“ oder „VIDEO“.



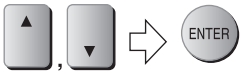
Abspielen ausgewählter Einträge

1 MENU / PLAY LIST

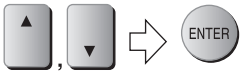


※ In dieser Anleitung werden Dateien als Inhalte und Ordner als Gruppen betrachtet.
Maximale Anzahl an Zeichen für Datei- oder Ordnername: ca. 12 Zechen.

2 **Auswählen einer Gruppe.**



3 **Abspielen ausgewählten Inhalts starten.**



Verlassen der Bildschirmanzeige
Drücken Sie [MENU].

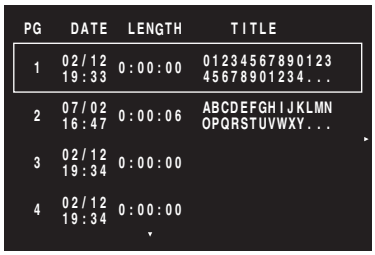
Wiedergabe von RAM- und DVD-R/-RW (DVD-VR) Discs

DVD-VR

- Titel werden nur angezeigt, wenn sie auf der Disc aufgezeichnet sind.
- Programme, Abspiellisten und Disc-Titel können nicht editiert werden.

Abspielen eines Programms

1 TOP MENU / DIRECT NAVIGATOR (während des Stoppmodus)



2 **Auswählen aus dem Programm.**

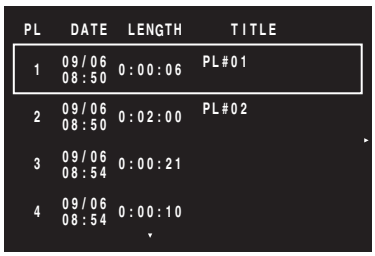
3

Verlassen der Bildschirmanzeige
Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

Wiedergabe einer Abspielliste

Kann nur angewendet werden, wenn die Disc eine Abspielliste enthält.

1 MENU / PLAY LIST (während des Stoppmodus)

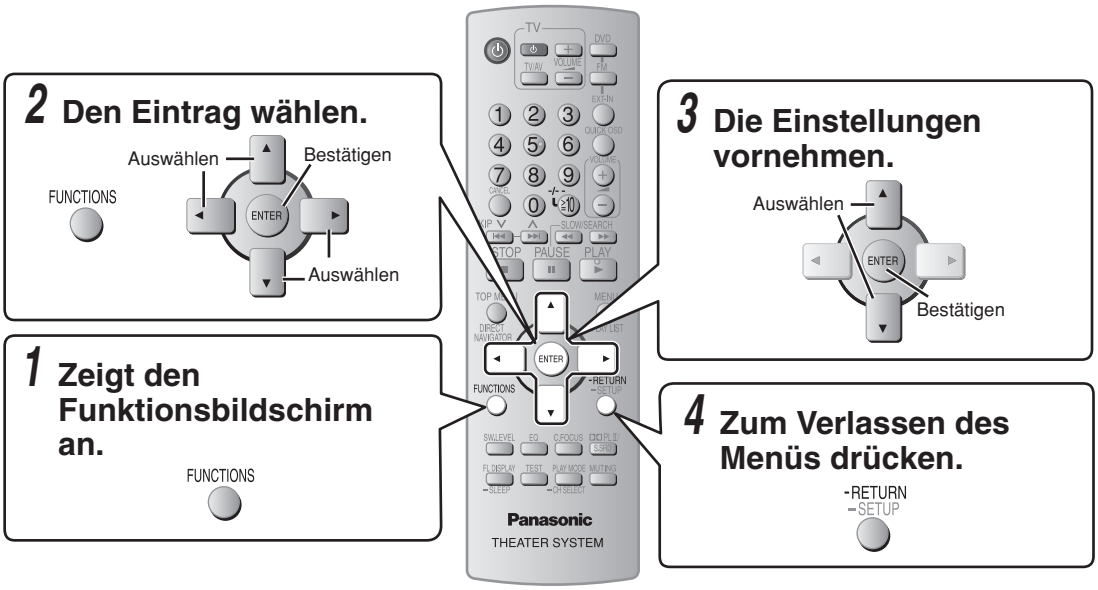


2 **Auswählen aus der Abspielliste.**

3

Verlassen der Bildschirmanzeige
Drücken Sie [PLAY LIST].

Gebrauch der Bildschirmmenüs



Die angezeigten Einträge sind je nach Typ der Disc und dem Aufnahmeformat unterschiedlich.

Funktions- Menü

TRACK SEARCH **TITLE SEARCH** **CONTENT SEARCH** **CHAPTER SEARCH** **PG (Programm) SEARCH** **PL (Abspielliste) SEARCH**	**Starten der Wiedergabe mit einem bestimmten Disc-Eintrag** Beispiel: DVD-V T2 C1 ♫1: ENG 3/2.1ch x1.0 OFF OFF 1 TITLE SEARCH
AUDIO	Beispiel: DVD-V T2 C1 ♫1: ENG 3/2.1ch x1.0 OFF OFF 1 AUDIO DVD-V DivX (mit mehreren Tonspuren) **So wählen Sie eine Tonspur aus** DVD-VR VCD **Zur Auswahl von „L“, „R“ , „L+R“ oder „L R“** DVD-V (Karaoke-Disc) **Zur Auswahl von „ON“ oder „OFF“ für Stimmen** **Auswahl von “OFF”, “V2”, “V1” oder “V1+V2” für unterschiedliche Gesangsstimmen** • Einzelheiten hierzu finden Sie in der Begleitliteratur der Disc. **Signaltyp/Daten** LPCM/PPCM/Digital/DTS/MP3/MPEG: Signaltyp kHz (Abtastfrequenz)/bit/ch (Anzahl der Kanäle) Beispiel: 3 /2 .1ch .1: Niederfrequenzeffekt (keine Anzeige, wenn kein Signal vorliegt) 0: Kein Surround 1: Mono-Surround 2: Stereo-Surround (links/rechts) 1: Mitte 2: Frontkanal links + Frontkanal rechts 3: Frontkanal links + Frontkanal rechts + Mitte • DivX Bei einer DivX-Disc kann es einige Zeit dauern, bis die Wiedergabe beginnt, wenn Sie die Audioeinstellung ändern.
DATE DISPLAY	JPEG **: OFF ↔ ON** C8 OFF 0 OFF DATE DISPLAY

Funktions- Menü (Fortsetzung)

PLAY SPEED

So ändern Sie die Wiedergabegeschwindigkeit
– von „x0.6“ zu „x1.4“ (in Schritte von 0,1 Einheit)

Beispiel: DVD-V

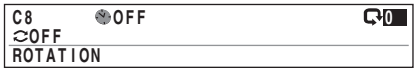
DVD-V DVD-VR

- Drücken Sie [►, PLAY], um die normale Wiedergabe fortzusetzen.
- Nachdem Sie die Geschwindigkeit änderten.
  – Dolby Pro Logic II hat keinen Effekt.
  – Audioausgabe schaltet auf Stereo 2 Kanäle.
  – Die Schaltfrequenz von 96 kHz wird auf 48 kHz konvertiert.
- Diese Funktion steht möglicherweise nicht zur Verfügung, abhängig von der Disc-Aufnahme.

ROTATION

So rotieren Sie ein Bild (im Pausenzustand)

JPEG : **0 → 90 → 180 → 270**



REPEAT MODE

Beispiel: DVD-V

(Nur wenn die verstrichene Spielzeit einer Disc angezeigt werden kann.)

DVD-V : OFF (Aus) → TITLE (Titel) → CHAP. (Kapitel) → A–B

DVD-VR : OFF (Aus) → ALL (Alle) → PG (Programm) oder PL (Abspielliste) → A–B

VCD CD : OFF (Aus) → ALL (Alle) → TRACK → A–B

WMA MP3 : OFF (Aus) → ALL (Alle) → GROUP (Gruppe)※→ CONTENT (Inhalt) → A–B

DivX MPEG4 : OFF (Aus) → ALL (Alle) → GROUP (Gruppe)※→ CONTENT (Inhalt)

JPEG : OFF (Aus) → ALL (Alle) → GROUP (Gruppe)※

※„GROUP (Gruppe)“ wird während der Programmoder Zufallswiedergabe nicht angezeigt.

SUBTITLE

So wählen Sie die Untertitelsprache aus

Beispiel: DVD-V

DVD-V DivX (mit mehreren Untertiteln)

VCD (nur SVCD)

- Bei +R/+RW wird möglicherweise eine Nummer für Untertitel angezeigt, die nicht auf dem Bildschirm erscheinen.
- DVD-VR „ON“ oder „OFF“ erscheint nur bei Discs, die Informationen zum An- und Abschalten von Untertiteln beinhalten (Informationen zum An- und Abschalten von Untertiteln können nicht mit Panasonic DVD-Recordern aufgezeichnet werden).
- DivX Konfiguration der Sichtbarmachung der Untertitel DivX (➡ Seite 26).

ANGLE

(bei einer Disc mit mehreren Betrachtungswinkeln) **Zum Auswählen eines Video Betrachtungswinkels**

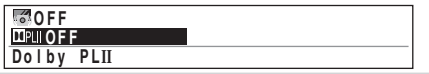
Beispiel: DVD-V

PICTURE MODE

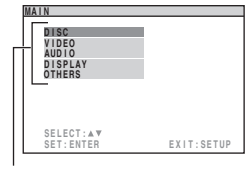
Beispiel: DVD-V

NORMAL : Normalbilder.
CINEMA1 : Bilder werden weicher reproduziert und Details in dunklen Szenen werden hervorgehoben.
CINEMA2 : Liefert ein schärferes Bild und verbessert die Detailwiedergabe in dunklen Szenen.
DYNAMIC : Der Kontrast für ausdrucksvolle Bilder wird hervorgehoben.
ANIMATION : Für Animation geeignet.

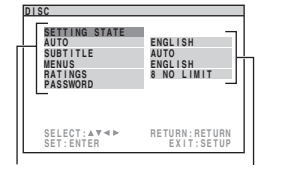
Funktions- Menü (Fortsetzung)

ZOOM	**Auswählen verschiedener Zoomgrößen** Beispiel: DVD-V **NORMAL** **AUTO** **x2** **x4**
SOURCE SELECT	DivX Wenn Sie „AUTO“ auswählen, wird automatisch das Format des DivX-Inhalts bestimmt und ausgegeben. Wenn das Bild verzerrt ist, wählen Sie „INTERLACE“ oder „PROGRESSIVE“ aus, abhängig davon, welches Format verwendet wurde, als der Inhalt der Disc aufgezeichnet wurde. **AUTO** **INTERLACE** **PROGRESSIVE** Beispiel:
DIALOGUE ENHANCER	**Anheben des Dialogtons von Spielfilmen** Beispiel: DVD-V DVD-V (Dolby Digital, DTS, MPEG, 3-Kanäle oder mehr, Dialogton auf Mittelkanal aufgezeichnet) DivX (Dolby Digital, 3 Kanäle oder mehr, Dialogton auf Mittelkanal aufgezeichnet) **OFF ↔ ON**
Dolby PLII	**OFF → MOVIE → MUSIC** ↑ ↓ (➡ Seite 29, Verbessern des Stereoklangs: Dolby Pro Logic II) Beispiel: DVD-V 

Ändern der Player-Grundeinstellungen

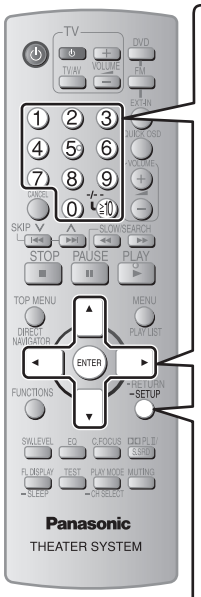


Register

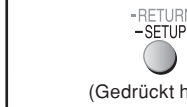


Eintrag Einstellung

- Wenn QUICK SETUP (➡ Seite 11) noch nicht ausgeführt wurde, wird der Bildschirm QUICK SETUP angezeigt.

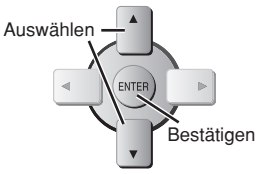


1 Anzeigen des MAIN (Haupt)-Menüs.

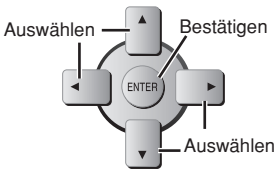


(Gedrückt halten)

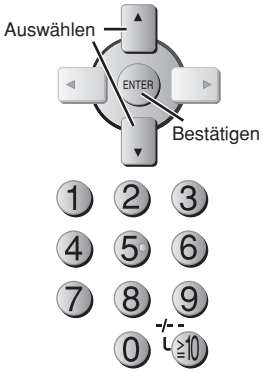
2 Das Register wählen.



3 Den Eintrag wählen.



4 Die Einstellungen vornehmen.



5 Zum Verlassen des Menüs drücken.

(Gedrückt halten)

- Diese Einstellungen bleiben auch nach Umschalten des Gerätes in den Bereitschaftszustand erhalten.
- Unterstrichene Punkte in der folgenden Tabelle sind die Werkseinstellungen.

QUICK SETUP ermöglicht es, alle Einträge innerhalb des schraffi erten Bereichs der Reihe nach einzustellen.

MAIN (Haupt)- Menü

■ „DISC“ Register

AUDIO Dient zur Wahl der Tonspursprache.	• ENGLISH • ITALIAN • ORIGINAL※1	• FRENCH • SWEDISH • OTHER – – – –※2	• SPANISH • DUTCH	• GERMAN • POLISH
SUBTITLE Dient zur Wahl der Untertitelsprache.	• AUTO※3 • GERMAN • POLISH	• ENGLISH • ITALIAN • OTHER – – – –※2	• FRENCH • SWEDISH	• SPANISH • DUTCH
MENUS Dient zur Wahl der Sprache der Disc-Menüs. Nach einer Änderung der im QUICK SETUP-Menü eingestellten Menüsprache ändert sich diese Einstellung ebenfalls.	• ENGLISH • ITALIAN	• FRENCH • SWEDISH	• SPANISH • DUTCH	• GERMAN • POLISH
	• OTHER – – – –※2			
RATINGS Stellen Sie eine Sicherungsstufe ein, um die Wiedergabe von DVD-Videos einzuschränken.	Einstellen der Kindersicherung (bei Wahl der Stufe 8) • 0 LOCK ALL: Verhindert das Abspielen von Discs ohne Kindersicherungsstufe. • 1 bis 7: Verhindert die Wiedergabe von DVD-Videos durch entsprechend installierte Kindersicherungen. • 8 NO LIMIT Bei der Auswahl einer Sicherungsstufe erscheint eine Passwort-Eingabeaufforderung. Geben Sie das Passwort ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. **Merken Sie sich Ihr Passwort.** Eine Meldung erscheint auf dem Bildschirm, wenn ein DVD-Video die eingestellte Sicherheitsstufe überschreitet. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.			
PASSWORD Ändern Sie das Passwort für „RATINGS“.	• SETTING Änderung der Kindersicherung (bei Wahl der Stufe 0 bis 7) • CHANGE Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.			

※1 Die Originalsprache der Disc wird ausgewählt.
※2 Geben Sie unter Bezugnahme auf die Tabelle (➡ Seite 4) einen Code ein.
※3 Falls die im Eintrag „AUDIO“ gewählte Sprache nicht zur Verfügung steht, erscheinen Untertitel in der betreffenden Sprache (sofern auf der Disc aufgezeichnet).

QUICK SETUP ermöglicht es, alle Einträge innerhalb des schraffi erten Bereichs der Reihe nach einzustellen.

MAIN (Haupt)- Menü (Fortsetzung)

■ „VIDEO“ Register

TV ASPECT Dient zur Wahl der Einstellungen, die Ihrem Fernsehgerät oder Ihren Wünschen entsprechen.	• 4 : 3 PAN&SCAN: Fernsehgerät mit regulärem Bildseitenverhältnis (4:3) Breitformat-Videomaterial wird am linken und rechten Bildrand beschnitten, sodass es den Bildschirm füllt (sofern dies nicht von der Disc gesperrt ist). • 4 : 3 LETTERBOX: Fernsehgerät mit regulärem Bildseitenverhältnis (4:3) Breitformat-Videomaterial wird im Letterbox-Format dargestellt. • 4 : 3 ZOOM: Fernsehgerät mit regulärem Bildseitenverhältnis (4:3) Das Bild wird hin und her gezoomt. • 16 : 9 NORMAL: Breitformat-Fernsehgerät (Bildseitenverhältnis 16:9) Das Bild wird seitlich gestreckt. • 16 : 9 SHRINK: Breitformat-Fernsehgerät (Bildseitenverhältnis 16:9) Das Bild erscheint in der Mitte des Bildschirms. • 16 : 9 ZOOM: Breitformat-Fernsehgerät (Bildseitenverhältnis 16:9) Führt eine Vergrößerung auf das Bildseitenverhältnis 4:3 durch.
TV TYPE Dient zur Anpassung der Videoausgabe an den Fernsehgerätetyp.	• STANDARD • CRT • LCD • PROJECTION • PLASMA
TIME DELAY Nehmen Sie diese Einstellung bei Anschluss eines Plasma-Displays vor, falls eine Verzögerung der Tonausgabe gegenüber der Bildausgabe festgestellt wird.	• 0ms • 20ms • 40ms • 60ms • 80ms • 100ms
NTSC DISC OUT Wählen Sie PAL 60 oder NTSC-Ausgabe bei der Wiedergabe von NTSC-Discs (➡ Seite 13, Videosysteme).	• NTSC: Beim Anschluss an ein NTSC-Fernsehgerät. • PAL60: Beim Anschluss an ein PAL-Fernsehgerät.
STILL MODE Dient zur Angabe des im Pausenzustand angezeigten Bildtyps.	• AUTO • FIELD※4: Das Bild ist nicht verschwommen, aber die Bildqualität ist schlechter. • FRAME※4: Die Gesamtqualität ist hoch, aber das Bild erscheint u. U. verschwommen.
VIDEO OUT – SCART Wählen Sie das Videosignalformat aus, das von der SCART (AV)-Buchse ausgegeben werden soll.	• VIDEO • S–VIDEO • RGB

■ „AUDIO“ Register

DYNAMIC RANGE	• ON: Sorgt selbst bei einem niedrigen Lautstärkepegel für eine deutlich hörbare Wiedergabe, indem der Pegelbereich zwischen den leisesten und den lautesten Passagen komprimiert wird. Diese Funktion ist besonders praktisch beim Betrachten von Spielfilmen spät nachts. (Funktioniert nur mit Dolby Digital) • OFF
SPEAKER SETTINGS (➡ Seite 25) Dient zur Einstellung der Verzögerungszeit für den Mittellautsprecher und die Surround-Lautsprecher.	• SETTINGS • C DELAY: • 0ms • 1ms • 2ms • 3ms • 4ms • 5ms • SL/SR DELAY: • 0ms • 5ms • 10ms • 15ms

■ „DISPLAY“ Register

LANGUAGE	• ENGLISH • FRANÇAIS • ESPAÑOL • DEUTSCH • ITALIANO • SVENSKA • NEDERLANDS • POLSKI

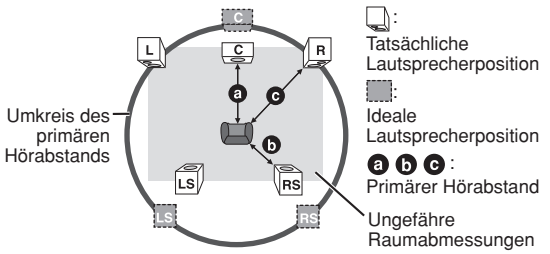
※4 Siehe unter “Vollbild-Standbild und Halbbild-Standbild” (➡ Seite 37, Glossar).

■ „OTHERS“ Register

REGISTRATION DivX Zeigt den Registrierungscode des Geräts an.	• SHOW CODE Sie benötigen diesen Registrierungscode, um DivX Video-on-Demand (VOD)-Inhalt zu erwerben und abzuspielen. (➡ Seite 26, “Hinweise zum DivX VOD-Inhalt”)
JPEG TIME Setzt die Geschwindigkeit der Diavorführung fest.	• 1 SEC • 2 SEC • 3 SEC • 4 SEC bis 15 SEC • 15 SEC bis 60 SEC (in Schritte von 5 Einheit) • 60 SEC bis 180 SEC (in Schritte von 30 Einheit)
FL DIMMER Ändert die Helligkeitseinstellung des Gerätedisplays.	• BRIGHT • DIM • AUTO: Das Display wird abgedunkelt, die ursprüngliche Helligkeit wird wiederhergestellt, sobald irgendwelche Bedienungsvorgänge ausgeführt werden.
QUICK SETUP	• SET • YES • NO
DVD-VR/DATA Auswählen, um nur als DVD-VR oder DATA Format wiederzugeben (➡ Seite 19).	• DVD-VR • DATA
DEFAULTS Es werden alle Werte im MAIN (Haupt)-Menü auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.	• RESET Der Bildschirm für das Passwort wird angezeigt, falls „RATINGS” (➡ Seite 23) eingestellt ist. Bitte geben Sie das gleiche Passwort ein und schalten anschließend das Gerät aus und dann wieder an.

Ändern der Lautsprecher-Verzögerungszeit

Wirksam bei der Wiedergabe von Mehrkanal-Audio)
(nur Mittellautsprecher und Surround-Lautsprecher)
Um einen optimalen Höreindruck mit 5,1-Kanal-Ton zu erzielen, müssen alle Lautsprecher, mit Ausnahme des Subwoofers, den gleichen Abstand von der Sitzposition haben. Wenn der Mittellautsprecher oder die Surround-Lautsprecher aus Platzgründen näher an der Sitzposition platziert werden müssen, stellen Sie die Verzögerungszeit ein, um die Differenzen auszugleichen.



Wenn der Abstand ⓐ oder ⓑ kleiner ist als ⓒ, ermitteln Sie die Differenz in der Tabelle, und ändern Sie die aktuelle Einstellung auf den empfohlenen Wert.

ⓐ Mittellautsprecher	
Abstand (ungefähr)	Einstellung
30 cm	1 ms
60 cm	2 ms
90 cm	3 ms
120 cm	4 ms
150 cm	5 ms

ⓑ Surround-Lautsprecher	
Abstand (ungefähr)	Einstellung
150 cm	5 ms
300 cm	10 ms
450 cm	15 ms

■ Eingabe der Lautsprecher-Einstellung

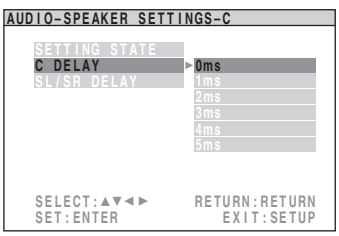
1 Auswählen des Lautsprechers.

▲ ODER ▼ ⇨ ENTER

C DELAY = Verzögerung des Mittellautsprechers
SL / SR DELAY = Verzögerung des Surround links / Surround rechts

2 Auswählen der Verzögerungszeit.

▲ ODER ▼ ⇨ ENTER



Verlassen des Setups
Halten Sie [–SETUP] gedrückt.

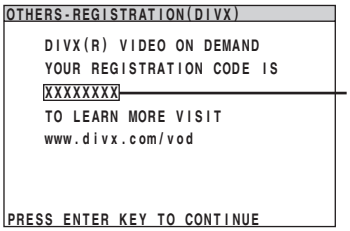
Hinweise zum DivX VOD-Inhalt

DivX Video-on-Demand (VOD)-Inhalt ist zum Urheberrechtschutz verschlüsselt. Um DivX VOD-Inhalt auf diesem Gerät abzuspielen, müssen Sie es zuerst registrieren.

Folgen Sie den Anweisungen zum Kauf von DivX VOD-Inhalt, um den Gerät-Registrierungscode einzugeben und das Gerät zu registrieren. Weitere Informationen zu DivX-VOD finden Sie auf www.divx.com/vod.

■ Anzeigen des Gerät-Registrierungscodes

(➡ Seite 25, „REGISTRATION (DIVX)“ im Register „OTHERS“)



- Wir empfehlen, dass Sie sich den Code notieren, um ihn nachschlagen zu können.
- Nachdem Sie zum ersten Mal DivX VOD-Inhalt abgespielt haben, wird unter „REGISTRATION (DIVX)“ ein anderer Registrierungscode angezeigt. Verwenden Sie diesen Registrierungscode nicht, um DivX VOD-Inhalt zu erwerben. Wenn Sie mit diesem Code DivX VOD-Inhalt erwerben und den Inhalt dann auf diesem Gerät abspielen, können Sie keinen Inhalt mehr abspielen, den Sie mit dem vorherigen Code erworben haben.
- Wenn Sie DivX VOD-Inhalt mit einem anderen Registrierungscode als dem des Geräts erwerben, können Sie diesen Inhalt nicht abspielen. („Authorization Error“ wird angezeigt.)

■ Hinweise zu DivX-Inhalt, der nicht unbegrenzt abgespielt werden kann

Bestimmter DivX VOD-Inhalt kann nicht unbegrenzt abgespielt werden. Wenn Sie diesen Inhalt abspielen, wird die verbleibende Anzahl der Abspielvorgänge angezeigt. Sie können diesen Inhalt nicht mehr abspielen, wenn die verbleibende Anzahl Null erreicht hat. („RENTAL EXPIRED“ wird angezeigt.)

Beim Abspielen dieses Inhalts

- Die verbleibende Anzahl der Abspielvorgänge reduziert sich um eins, wenn
  - Sie [⏻] drücken oder [–SETUP] gedrückt halten.
  - Sie [■, STOP] drücken.
  - Sie drücken [⏮, ⏭] (überspringen) oder [◀◀, ▶▶] (langsam/ suchen) etc. und gelangen zum weiteren Inhalt.
- Die Fortsetzungs (➡ Seite 17, Stopp) – Funktion ist nicht aktiv.

Über die Anzeige von DivX Untertiteltexten

Auf diesem Gerät können Untertiteltexte angezeigt werden, die auf einer DivX–Videodisc aufgenommen wurden. Diese Funktion steht nicht in Verbindung mit den Untertiteln, die in den DivX Standardanforderungen angegeben wurden. Sie besitzt keinen eindeutigen Standard. Abhängig von den verwendeten Methoden zur Erstellung einer Datei, ist es möglich, dass die folgenden Funktionen u.U. nicht funktionieren.

■ Anzeige von Untertiteltexten

1 Während der Wiedergabe drücken Sie [FUNCTIONS] und anschließend [▼, ►], um „SUBTITLE“ auszuwählen.
- DivX–Videodateien, die „–––“ anzeigen, enthalten keinen Untertiteltext. Untertiteltext kann nicht angezeigt werden.

2 Drücken Sie [ENTER] und anschließend [▲, ▼], um „TEXT ON“ auszuwählen.
- Falls die Untertiteltexte nicht richtig angezeigt werden, versuchen Sie die Spracheinstellungen zu ändern (➡ siehe unten).

■ Spracheinstellungen für Untertiteltexte

1 Halten Sie während der Wiedergabe [–SETUP] gedrückt.

2 Drücken Sie [▲, ▼], um „DISC“ auszuwählen und anschließend drücken Sie [ENTER].

3 Drücken Sie [▲, ▼], um „SUBTITLE TEXT“ auszuwählen und anschließend drücken Sie [ENTER].

4 Drücken Sie [▲, ▼], um „LATIN1“, „LATIN2“, „CYRILLIC“ oder „LATIN5“ auszuwählen und anschließend drücken Sie [ENTER].
- Die Anfangseinstellung ist „LATIN2“.
- Um den Bildschirm zu verlassen, halten Sie [–SETUP] gedrückt.

Darstellungsarten eines Untertiteltextes, der angezeigt werden kann

Untertiteltexte, die die folgenden Bedingungen erfüllen, können auf diesem Gerät angezeigt werden.
- Dateiformat: MicroDVD, SubRip oder TMPlayer
- Dateierweiterung: „.SRT“, „.srt”, „.SUB“, “.sub“, „.TXT“ oder „.txt“.
- Dateiname: Nicht mehr als 12 Zeichen ohne Dateierweiterung.
- Die DivX -Videodatei und Untertitel Textdatei befinden sich im gleichen Ordner. Die Dateinamen sind ebenfalls die gleichen, außer den Dateierweiterungen.
- Falls sich mehr als eine Untertitel Textdatei im gleichen Ordner befindet, werden sie nach folgender Priorität angezeigt: „.srt“, „.sub“, „.txt“.

Grenzen dieses Geräts

- In den folgenden Situationen können die Untertitel nicht entsprechend der Aufnahme wiedergegeben werden. Zudem, abhängig von der Erstellungsmethode der Datei oder dem Aufnahmezustand, können nur Teile der Untertitel angezeigt werden oder die Untertitel werden u.U. gar nicht angezeigt.
  - Wenn besonderer Text oder Zeichen in den Untertiteltexten verwendet werden.
  - Wenn die Dateigröße größer als 256 KB betragt.
  - Wenn Zeichen mit besonderen Formen sich in den Untertiteldaten befinden.
    Codes, die die Zeichenform innerhalb der Dateien bestimmen, werden als Untertitelzeichen angezeigt.
  - Wenn sich Daten mit einem anderen Format in den Untertiteldaten befinden.
- Falls der Dateiname der DivX Videodatei nicht korrekt im Menübildschirm angezeigt wird (der Dateiname wird als „✱“ angezeigt), ist es möglich, dass der Untertiteltext nicht korrekt angezeigt wird.
- Die Untertitel können nicht angezeigt werden, wenn die Suchfunktion aktiviert ist oder QUICK OSD angezeigt wird.

Tipps zur Erstellung von Daten-Discs

- Wenn es mehr als acht Gruppen gibt, werden von der achten Gruppe an alle Gruppen in der Menüanzeige auf einer vertikalen Linie dargestellt.
- Die Darstellungsreihenfolge des Bildschirmmenüs kann von der Anzeige des Computerbildschirms abweichen.
- Das Gerät kann keine Dateien abspielen, die im „Packet Writing"-Modus aufgenommen worden sind.

DVD-RAM
- Discs müssen UDF 2.0 entsprechen.

DVD-R/RW
- Discs müssen UDF Bridge (UDF 1.02/ISO9660) entsprechen.
- Dieses Gerät unterstützt keine Multisessions. Es wird nur die Standard-Sitzung abgespielt.

CD-R/RW
- Discs müssen dem Standard ISO9660 Level 1 oder 2 (außer erweiterte Formate) entsprechen.
- Dieses Gerät unterstützt Multisession. Sind jedoch viele Sessions vorhanden, vergeht mehr Zeit bis zum Start der Wiedergabe. Halten Sie daher die Zahl der Sessions so klein wie möglich, um dies zu vermeiden.

Benennung von Ordnern und Dateien

Dieses Gerät behandelt Dateien als Inhalt und Ordner als Gruppen.
Versehen Sie Ordner- und Dateinamen bei der Aufzeichnung mit Präfix-Nummern. Die Nummern sollten eine einheitliche Anzahl von Ziffern enthalten und die gewünschte Wiedergabereihenfolge einhalten (dies funktioniert hin und wieder nicht). Dateien müssen jeweils eine der folgenden Erweiterungen besitzen (➡ siehe unten).

WMA (Erweiterung: „.WMA" oder „.wma")
- Kompatible Komprimierungsrate: zwischen 48 kbps und 320 kbps.
- Sie können keine kopiergeschützten WMA-Dateien wiedergeben.
- Dieses Gerät unterstützt keine Multiple Bit Rate (MBR).

MP3 (Erweiterung: „.MP3" oder „.mp3")
- Kompatible Komprimierungsrate: zwischen 32 kbps und 320 kbps.
- Dieses Gerät unterstützt keine ID3-Tags.
- Kompatible Abtastfrequenzen:
  – DVD-RAM, DVD-R/RW: 11,02, 12, 22,05, 24, 44,1 und 48 kHz
  – CD-R/RW: 8, 11,02, 12, 16, 22,05, 24, 32, 44,1 und 48 kHz

JPEG (Erweiterung: „.JPG", „.jpg", „.JPEG" oder „.jpeg")
- Es werden JEPG Dateien angezeigt, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, die der Norm DCF (Design rule for Camera File system) Version 1.0 entsprechen. Dateien, die mit Computer Editing Picture Software verändert, editiert oder gespeichert wurden, werden möglicherweise nicht angezeigt.
- Dieses Gerät ist nicht geeignet zur Anzeige von Laufbildern, MOTION JPEG und ähnlichen Formaten sowie von Standbildern eines anderen Formats als JPEG (Beispiel: TIFF) oder zur Wiedergabe von Bildern mit eingefügtem Tonmaterial.

MPEG4 (Erweiterung: „.ASF" oder „.asf")
- Sie können mit diesem Gerät MPEG4 -Daten [entsprechend den SD VIDEO-Spezifikationen (ASF-Norm)/MPEG4 (Simple Profile) Videosystem/G.726 Audiosystem] abspielen, die mit den Panasonic SD Multi Cameras oder DVD-Videorecordern aufgenommen wurden.
- Das Aufnahmedatum kann sich vom tatsächlichen Datum unterscheiden.

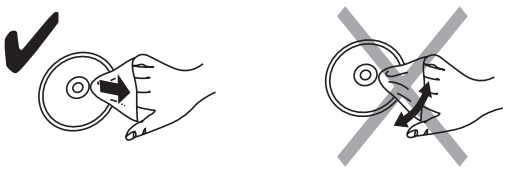
DivX (Erweiterung: „.DIVX", „.divx", „.AVI" oder „.avi")
- Sie können alle Versionen von DivX®-Video wiedergeben (einschließlich DivX®6) [DivX Videosystem/ MP3, Dolby Digital oder MPEG Audiosystem] im Standardwiedergabemodus von DivX® Media Dateien. Funktionen, die mit DivX Ultra hinzugefügt wurden, werden nicht unterstützt.
- DivX-Dateien, die größer als 2 GB sind und keinen Index haben, werden auf diesem Gerät möglicherweise nicht richtig wiedergegeben.
- Dieses Gerät unterstützt alle Auflösungen bis maximal 720 x 480 (NTSC)/720 x 576 (PAL).
- Sie können bei diesem Gerät bis zu acht Arten Audio und Untertitel auswählen.

Vorsichtshinweise zur Handhabung

- Befestigen Sie keinerlei Etiketten oder Aufkleber an Discs. Dies kann ein Verwellen der Disc verursachen, wodurch sie unbrauchbar gemacht wird.
- Beschriften Sie die Etikettenseite einer Disc nicht mit einem Kugelschreiber oder anderen Schreibutensilien.
- Verwenden Sie keine Schallplatten-Reinigungssprays, Benzol, Farbverdünner, Antistatikflüssigkeiten oder andere Lösungsmittel.
- Verwenden Sie keine kratzfesten Schutzhüllen oder Abdeckungen.
- Vermeiden Sie den Einsatz der folgenden Arten von Discs:
  – Discs, auf denen sich Klebstoffreste von abgezogenen Aufklebern oder Etiketten befinden (Leih-Discs usw.).
  – Stark verwellte oder gesprungene Discs.
  – Unregelmäßig geformte (z.B. herzförmige, achteckige usw.) Discs.

■ Reinigen von Discs

Mit einem feuchten Tuch abwischen und dann trocken wischen.



Verwendung des Radios

Manuelle Abstimmung

1 Auswählen von „FM“.

SELECTOR

(Hauptgerät) **ODER** FM (Fernbedienung)

2 Auswählen von „MANUAL“.

-TUNE MODE/–FM MODE

(Hauptgerät)

3 Auswählen der Frequenz.

|◀◀/◀◀ ▶▶/▶▶|

∨ TUNING ∧

(Hauptgerät) **ODER** SLOW/SEARCH ◀◀ ▶▶ (Fernbedienung)

Halten Sie [∨ TUNING ∧] so lange gedrückt, bis sich die Frequenzanzeige schnell fortlaufend zu ändern beginnt, um den automatischen Sendersuchlauf zu starten. Sobald ein Sender abgestimmt worden ist, stoppt der Sendersuchlauf.

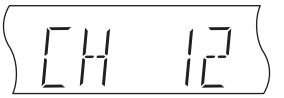
Speichern des Kanals

Nur Fernbedienung

Für FM können bis zu 30 Sender eingestellt werden.

1. **Während des Empfangs eines Radiosenders Drücken Sie [ENTER].**
2. **Während Frequenz und „PGM“ auf dem Display blinken Drücken Sie die Zifferntasten, um den Kanal auszuwählen.**
   - So wählen Sie eine 2-stellige Nummer Beispiel: Um 12 auszuwählen,

-/- - ≧10 ⇨ 1, 2



   - Als Alternative können Sie [∨, ∧] betätigen und anschließend [ENTER] drücken.

Ein ggf. in dem gewählten Speicherplatz bereits eingespeicherter Festsender wird durch die Einspeicherung eines neuen Senders gelöscht.

Automatische Einspeicherung von Festsendern

1 Auswählen von „FM“.

SELECTOR

(Hauptgerät) **ODER** FM (Fernbedienung)

2 Gedrückt halten.

MEMORY (Hauptgerät) **ODER** ENTER (Fernbedienung)

Lösen Sie die Taste, sobald „FM AUTO“ angezeigt wird.

Der Tuner stellt die niedrigste Frequenz ein und beginnt alle Sender, die er in den Kanälen empfangen kann, aufsteigend zu speichern.

- „SET OK“ wird angezeigt, sobald die Sender eingestellt sind, und das Radio stellt den zuletzt festgelegten Sender ein.
- „ERROR“ wird angezeigt, wenn eine automatische Einspeicherung nicht möglich war. In einem solchen Fall müssen Sie die Festsender manuell einspeichern (➡ siehe links).

Abrufen von Festsendern

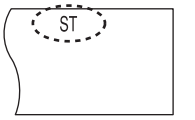
1 Auswählen von „FM“.

FM

2 Auswählen des Senders.

1 **BIS** -/- - ≧10

- Alternativ hierzu können Sie auch [∨, ∧] drücken.
- Um diesen Schritt am Hauptgerät durchzuführen, drücken Sie zuerst [-TUNE MODE], um „PRESET“ auszuwählen. Anschließend drücken Sie [∨ TUNING ∧], um den Sender auszuwählen.
  Bei Empfang einer UKW-Stereosendung leuchtet im Display „ST“ auf.



Bei stark verrauschtem Empfang im UKW

Nur Hauptgerät

Halten Sie [–FM MODE] gedrückt, um „MONO“ anzuzeigen.

Halten Sie [–FM MODE] nochmals gedrückt, um den Modus zu löschen.

Der Modus wird auch gelöscht, wenn Sie die Frequenz wechseln.

Verwendung von Klangeffekten

Hinweis

- Die folgenden Toneffekte stehen eventuell nicht zur Verfügung oder haben keine Auswirkung je nach Art der Quelle.
- Bei bestimmten Quellen kann es vorkommen, dass die Klangqualität durch den Gebrauch dieser Soundeffekte beeinträchtigt wird. In einem solchen Fall schalten Sie die Soundeffekte aus.

Verbessern des Mittellautsprecher-Klangs: Center Focus

Dies gilt nur für Discs, bei denen der Dialogton auf dem Mittelkanal aufgezeichnet ist.
Diese Funktion vermittelt den akustischen Eindruck, dass der Ton des Mittellautsprechers aus dem Inneren des Fernsehgerätes kommt.

C.FOCUS ⇨ C FOCUS ON ↔ C FOCUS OFF

- Bei aktivierter Dolby Pro Logic II-Betriebsart steht diese Funktion ebenfalls zur Verfügung.

Einstellen der Bassstärke: Subwoofer-Ausgangspegel

Die Stärke des Basses lässt sich einstellen. Das Gerät wählt je nach Art der Wiedergabequelle automatisch die am besten geeignete Einstellung.

SW.LEVEL

SUB W 2 (Voreinstellung) → SUB W 3
↑ SUB W 1 ← SUB W 4 ↵

- **Bei Auswahl von AV oder AUX als Quelle**
  SUB W 1 (Voreinstellung) → SUB W 2
  ↑ SUB W 4 ← SUB W 3 ↵
- Um die aktuelle Einstellung zu überprüfen, drücken Sie [SW.LEVEL].
- Die voreingenommene Einstellung wird gespeichert und jedes Mal, wenn Sie die gleiche Art von Quelle abspielen, wieder aufgerufen.

Ändern des Klangcharakters: Mode Equalizer (EQ)

EQ ⇨
SOFT※ : Für Hintergrundmusik geeignet.
HEAVY : Fügt Rockmusik größere Durchschlagkraft hinzu.
CLEAR : Sorgt für transparente Höhen.
FLAT : Deaktiviert (linearer Frequenzgang) (werkseitige Voreinstellung).

- Um die aktuelle Einstellung zu überprüfen, drücken Sie [EQ].
- Sie können die Lautstärke der Surround-Lautsprecher anpassen, um den bestmöglichen Surround-Effekt zu erhalten (➡ Seite 30, Einstellen der Lautstärke für jeden Lautsprecher: Einstellung des Lautsprecher-Ausgangspegels).

※ Die werkseitige Einstellung ist AV oder AUX als Quelle.

Verbessern des Stereoklangs: Dolby Pro Logic II

Außer DivX
Bei Dolby Pro Logic II handelt es sich um ein fortschrittliches Decodiersystem, das einen 5-kanaligen Surround-Sound (linker und rechter Frontkanal, Mittenkanal, linker und rechter Surround-Kanal) aus jedem beliebigen Stereo-Programmmaterial erzeugen kann, auch wenn dieses nicht speziell im Format Dolby Surround codiert ist.

DD PL II/ S.SRD ⇨
MOVIE : Spielfilmsoftware, aufgenommen in Dolby Surround.
MUSIC : Stereoquellen.
OFF : Abbrechen.

- Diese Funktion ist nur für DVD/CD und USB-Modus verfügbar.
- „DD PL II“ leuchtet bei bestehendem Effekt auf.

Verbessern des Stereoklangs: Super Surround

DD PL II/ S.SRD ⇨
MOVIE : Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Spielfilmsoftware wiedergeben.
MUSIC : Fügt Surround-Effekte zur Stereoquelle hinzu.
OFF : Abbrechen.

- Super Surround und EQ können gleichzeitig aktiviert werden.
- Diese Funktion ist nur für FM, AV und AUX-Modus verfügbar.

Einstellen der Lautstärke für jeden Lautsprecher: Einstellung des Lautsprecher-Ausgangspegels

Bei dieser Einstellung handelt es sich um eine weitere Möglichkeit, wie Sie einen optimalen Surround-Effekt erzielen können.

Vorbereitung

DVD

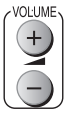
1 Im Stoppmodus und ohne Bildschirmanzeige Erzeugen eines Testsignals.

TEST

L: Frontkanal links C: Mitte
R: Frontkanal rechts RS: Surround rechts
LS: Surround links

- Über den Subwoofer-Kanal (SW) erfolgt keine Ausgabe des Testsignals.

2 Einstellen des normalerweise zur Wiedergabe verwendeten Lautstärkepegels.



3 Einstellen des Ausgangspegels für jeden Lautsprecher.

▲ **ODER** ▼

- Stellen Sie den Ausgangspegel aller übrigen Lautsprecher so ein, dass ihr Ton an der Hörposition die gleiche Lautstärke wie der von den Frontlautsprechern abgegebene Ton zu besitzen scheint.
  C, RS, LS: –6 dB bis +6 dB

Abschalten des Testsignals

Drücken Sie nochmals [TEST].

Justieren des Lautsprecher-Ausgangspegels während der Wiedergabe

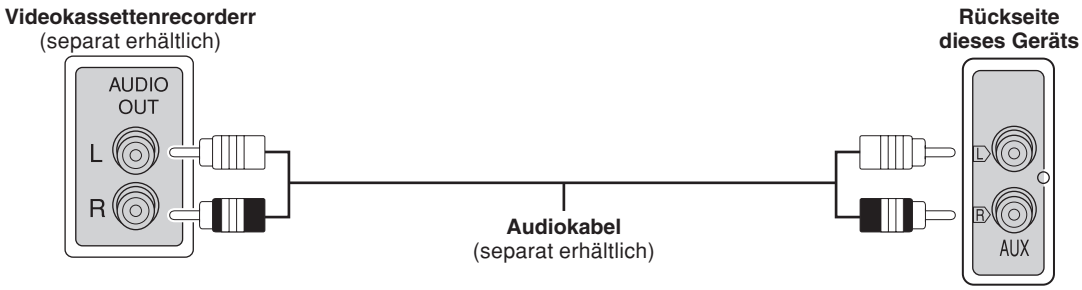
(Diese Funktion steht bei der Wiedergabe von mehrkanaligen Audiodaten oder bei Dolby Pro Logic II zur Verfügung.)

1. **Halten Sie [–CH SELECT] zur Wahl des Lautsprechers gedrückt.**
   L → C → R → RS → LS → SW
   ↑ ↓
   SW: Subwoofer
   - Der Ausgangspegel des Subwoofers (SW) kann nur eingestellt werden, wenn ein Subwoofer-Kanal auf der Disc aufgezeichnet ist.
   - „SW“ wird im Display nicht angezeigt und ist nicht einstellbar, wenn „□□PL II“ aufleuchtet.
   - „S“ wird im Display angezeigt, wenn mit Super Surround „MOVIE“, „MUSIC“ ausgewählt wird. (➡ Seite 29).
     In diesem Fall können Sie beide Surround-Lautsprecherhöhen gleichzeitig unter Verwendung von [▲, ▼] anpassen.
     S: –6 dB bis +6 dB
2. **Drücken Sie [▲] (Erhöhen) oder [▼] (Verringern), um den Ausgangspegel für jeden Lautsprecher wunschgemäß einzustellen.**
   C, RS, LS, SW: –6 dB bis +6 dB
   (L, R: Nur die Balance kann eingestellt werden.)
   - Einstellen der Balance der Frontlautsprecher
     Während „L“ oder „R“ ausgewählt ist, drücken Sie [◄, ►].

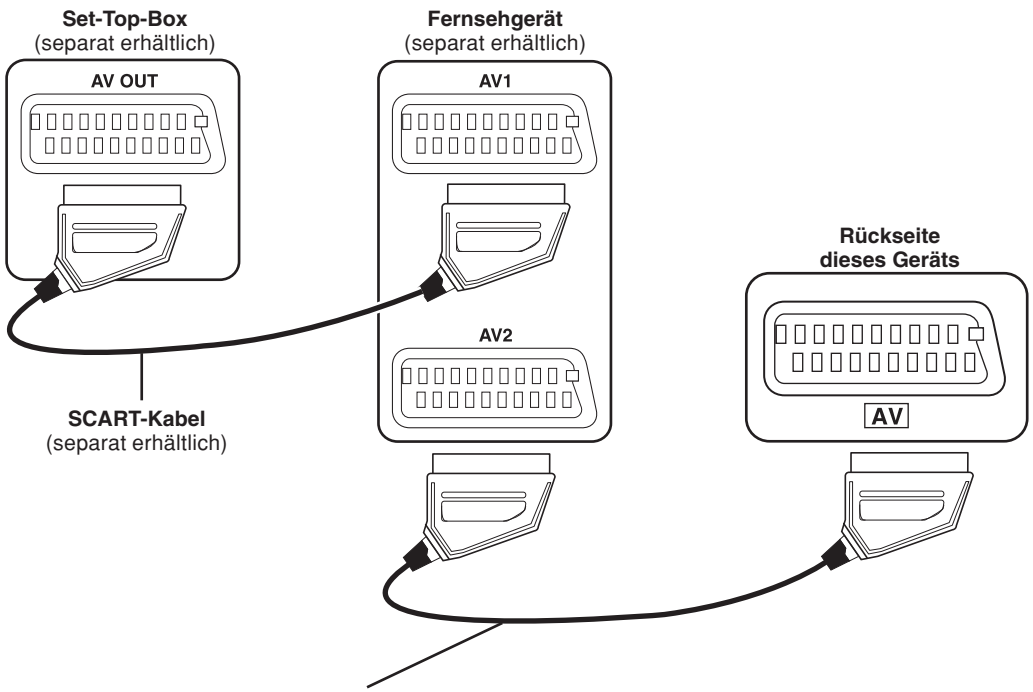
Fakultative Audioverbindung für Videokassettenrecorder

Diese Audioverbindung ermöglicht Ihnen, Audio von Ihrem Videokassettenrecorder über Ihr Heim-Kino-System wiederzugeben.

Drücken Sie auf [EXT-IN] (➡ Seite 15), um „AUX“ als Quelle zu wählen und den Audiozugang zu betreiben.



Fakultative Verbindung für Set-Top-Box



SCART-Kabel (separat erhältlich)

- Um das Audio vom Fernseher zu hören, müssen Sie den passenden Ausgang am Fernseher wählen (Beispiel: Monitor).

Audio vom Fernseher

- Drücken Sie [EXT-IN] (➡ Seite 33) um den „AV“ Audioeingang auf der Fernbedienung zu wählen.

Wahweise USB Verbindung und Betrieb

WMA MP3 JPEG MPEG4

Die USB Konnektivität ermöglicht Ihnen den Anschluss und das Abspielen von Titeln oder Dateien von USB Massenspeichergeräten, in der Regel USB Speichergeräten. („Bulk only“-Transfer)

Vorbereitung

Ehe Sie überhaupt ein USB-Massenspeichergerät mit dem Hauptgerät verbinden, stellen Sie sicher, dass von den darin gespeicherten Daten eine Sicherungskopie angelegt wurde.

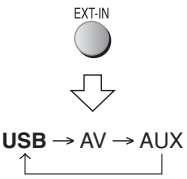
Es ist nicht empfehlenswert ein USB Verlängerungskabel zu verwenden. Das USB Gerät wird vom Hauptgerät nicht erkannt.

1 Schließen Sie das USB-Massenspeichergerät an (separat erhältlich).

USB aktiviertes Gerät
(Separat erhältlich)

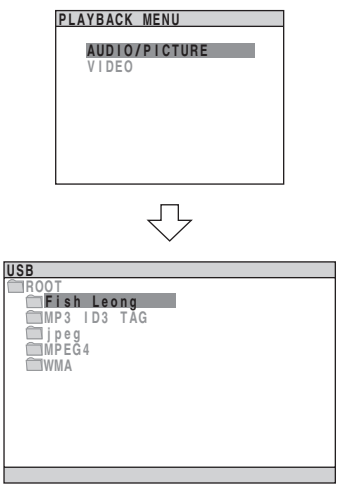
Es ist nicht empfehlenswert ein USB Verlängerungskabel zu verwenden. Das Gerät, das über ein Kabel verbunden ist, wird vom Hauptgerät nicht erkannt.

2 Um „USB“ als Quelle auszuwählen, drücken Sie mehrmals die Taste.



Wählen Sie das erwünschte Objekt für die Wiedergabe aus.

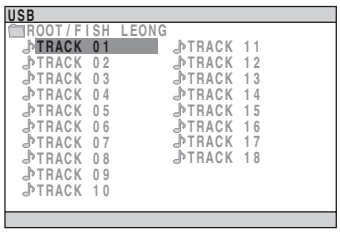
Beispiel:

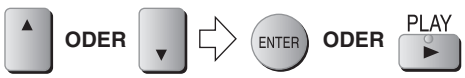


3 Passen Sie die Lautstärke des Hauptgeräts an.

4 Beginnen Sie die Wiedergabe, indem Sie den Titel von dem USB-Massenspeichergerät auswählen.

Beispiel:





Zum vorhergehenden Bildschirm zurückkehren
Drücken Sie [-RETURN].

Andere Betriebsfunktionen sind ähnlich denen, beschrieben in „FUNKTIONEN DES DVD-PLAYERS“ (➡ Seite 16 bis 27).

Kompatible Geräte

- **Geräte, die als USB-Massenspeicher-Klasse definiert werden:**
  - – USB Geräte, die nur „Bulk only“-Transfer unterstützen.
  - – USB Geräte die USB 2.0 bei voller Geschwindigkeit unterstützen.

Unterstützte Formate

	Dateiname	Dateierweiterung
Standbilder	JPG※1	.jpg .jpeg
Musik	MP3 WMA	.mp3 .wma
Video	MPEG4※2	.asf

※1 Es ist möglich, dass aufgrund ihrer Erstellung, nicht alle Dateien wiedergegeben werden können.
※2 Für Panasonic D-Snap/DIGA.

Hinweis

- CBI (Control/Bulk/Interrupt) wird nicht unterstützt.
- Digitalkameras, die PTP Protokoll verwenden oder die bei Anschluss an einen PC zusätzliche Programminstallationen benötigen, werden nicht unterstützt.
- Ein Gerät, das ein NTFS Dateisystem verwendet, wird nicht unterstützt.
  [Nur das FAT 12/16/32 (File Allocation Table 12/16/32) Dateisystem wird unterstützt].
- Je nach Sektorgröße ist es möglich, dass einige Dateien nicht funktionieren.
- Mit Janus aktivierte MTP (Media Transfer Protocol) Geräte funktionieren nicht.
- Maximale Ordnergröße: 256 Ordner
- Maximale Dateigröße: 4000 Dateien
- Maximale Länge des Dateinamens: 12 Zeichen
- Maximale Länge des Ordnernamens: 12 Zeichen
- Wird ein mehrfacher USB-Kartenleser angeschlossen, dann wird nur eine Speicherkarte ausgewählt. Normalerweise ist es die erste eingelegte Speicherkarte.

Ansteuerung des Fernsehgerätes

Sie können die Fernbedienung zum Ansteuern eines Panasonic Fernsehgerätes verwenden.
Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernsehgerät.

Zum Ein- und Ausschalten des Fernsehgeräts

Umschalten des Video-Ausgangsmodus des Fernsehgeräts

Einstellen der Lautstärke

Zur Audiowiedergabe vom Fernsehgerät über Ihr Heim-Kino-System

Vorbereitung
Schließen Sie das anzusteuernde Gerät wie im Abschnitt „Schließen Sie es an den SCART-Anschluss des Fernsehgeräts an“ (➡ Seite 9).

Drücken Sie [EXT-IN], um „AV“ als Quelle auszuwählen.
Drehen Sie die Lautstärke am Fernsehgerät ganz zurück und stellen Sie den gewünschten Lautstärkepegel dann an dem Gerät ein.

Hinweis

- Bestimmte Modelle können u.U. nicht einwandfrei über diese Fernbedienung angesteuert werden.
- Sie können 5.1-Kanal Surround Sound genießen, wenn Sie den Super Surround (MOVIE, MUSIC) aktivieren. (➡ Seite 29).

Ändern des Hauptgeräts und der Fernbedienung

Die Fernbedienung und das Hauptgerät werden werkseitig auf den „REMOTE 1“ Modus eingestellt.
Falls Ihre Fernbedienung während des Betriebs andere Geräte kontrolliert, können Sie auf den „REMOTE 2“ Modus umschalten.

Umschalten auf den „REMOTE 2“ Modus

1 Während Sie auf dem Hauptgerät [▶▶/ ▶▶I] gedrückt halten,

(Gedrückt halten)

erscheint im Display des Hauptgeräts „REMOTE 2“.

2 Aktivieren des „REMOTE 2“ Modus

(Halten Sie die Taste für 2 Sekunden gedrückt)

Rückkehr in den „REMOTE 1“ Modus
Führen Sie die oben beschriebenen Schritte 1 und 2 durch, verwenden aber [1] statt [2] für beide Schritte. („REMOTE 1“ erscheint auf dem Hauptgerät während Schritt 1.)
Die Fernbedienung ist für das Hauptgerät nicht aktiv, wenn beide Modi unterschiedlich sind.
Wenn Sie die Fernbedienung aktivieren, erscheint im Display des Hauptgeräts „REMOTE 1“ oder „REMOTE 2“.

- Falls „REMOTE 1“ erscheint (Das Hauptgerät befindet sich im „REMOTE 1“ Modus.)
  Halten Sie auf der Fernbedienung die Tasten [ENTER] und [1] für mindestens 2 Sekunden gedrückt.
- Falls „REMOTE 2“ erscheint (Das Hauptgerät befindet sich im „REMOTE 2“ Modus.)
  Halten Sie auf der Fernbedienung die Tasten [ENTER] und [2] für mindestens 2 Sekunden gedrückt.

Hinweis

Sie können immer noch das Fernsehgerät mit der Fernbedienung bedienen (➡ siehe oben), auch wenn Sie auf einen anderen Modus schalten.

Fehlersuchanleitung

Führen Sie die folgenden Kontrollen durch, bevor Sie den Kundendienst anrufen. Falls Sie Fragen zu den Prüfpunkten haben oder sich eine Störung anhand der in der Tabelle angegebenen Abhilfemaßnahmen nicht beseitigen lässt, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Fachhändler auf.

■ Stromzufuhr

		Bezugsseite
Kein Strom.	• Schließen Sie das Netzkabel fest an.	8
Der Player wird automatisch in den Bereitschaftsmodus geschaltet.	• Die Einschlaf-Zeitschaltuhr war eingeschaltet und hatte das festgelegte Zeitlimit erreicht.	15

■ Eine Funktion spricht nicht an oder steht nicht zur Verfügung

Das Gerät spricht nicht auf die Betätigung von Funktionstasten an.	• Dieser Player kann keine außer den in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Discs wiedergeben. • Unter Umständen liegt eine durch Blitz, statische Elektrizität oder andere externe Faktoren verursachte Störung des Gerätes vor. Schalten Sie das Gerät einmal aus und dann wieder ein. Alternativ schalten Sie das Gerät aus, trennen den Netzstecker von der Netzsteckdose und schließen ihn dann wieder an. • Kondensation hat sich gebildet: Warten Sie 1 bis 2 Stunden, um sie verdampfen zu lassen.	12 — —
Das Gerät spricht nicht auf eine Betätigung von Funktionstasten an der Fernbedienung an.	• Prüfen Sie, ob die Batterien korrekt eingesetzt sind. • Die Batterien sind erschöpft: Ersetzen Sie die Batterien durch neue. • Richten Sie die Fernbedienung bei der Tastenbetätigung auf den Fernbedienungssignal-Sensor.	6 6 14
Andere Produkte reagieren auf die Fernbedienung.	• Ändern Sie den Betriebsmodus der Fernbedienung.	33
Kein Bild oder Ton.	• Überprüfen Sie die Video- oder Lautsprecheranschlüsse. • Überprüfen Sie die Stromzufuhr oder die Eingangseinstellung des angeschlossenen Geräts und des Hauptgeräts. • Überprüfen Sie, ob Material auf der Disc aufgezeichnet ist.	8, 9 — —
Sie haben das Kindersicherungs-Passwort vergessen. Führen Sie eine Rückstellung auf die werkseitigen Voreinstellungen aus.	• Halten Sie im Stoppzustand und bei Wahl von „DVD/CD“ als Programmquelle gleichzeitig [■] am Hauptgerät und [≧10] an der Fernbedienung so lange gedrückt, bis die Anzeige „INITIALIZED“ vom Fernsehschirm verschwindet. Schalten Sie den Player aus und wieder ein. Alle Einstellungen werden auf ihre Standardwerte zurückgestellt.	—

■ Das Gerät führt einen unerwünschten oder unerwarteten Betriebsvorgang aus

Vor Beginn der Wiedergabe verstreicht längere Zeit.	• Wenn ein MP3-Titel Standbilddaten enthält, verstreicht u. U. längere Zeit, bevor die Wiedergabe beginnt. Selbst nach Starten der Wiedergabe des Titels wird die verstrichene Spielzeit nicht korrekt angezeigt. Es handelt sich hierbei um keine Störung. MP3 • Dies ist bei DivX-Video so üblich. DivX	— —
Ordner auf einer Daten-CD werden nicht korrekt angezeigt. WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX	• Ordner, die auf einer tieferen als der 8. Ebene liegen, werden als auf der 8. Ebene befindlich angezeigt.	—
Ein Menü erscheint während der Ausführung eines Übersprung oder Suchlaufvorgangs. VCD	• Dies ist bei Video-CDs normal.	—
Das Wiedergabesteuerungs-Menü erscheint nicht. VCD mit Wiedergabesteuerung	• Drücken Sie [■, STOP] zweimal und dann [►, PLAY].	—
Die Programm- und Zufallswiedergabe arbeitet nicht. DVD-V	• Diese Funktionen stehen bei einigen DVD-Videos nicht zur Verfügung.	—
Die Wiedergabe startet nicht.	• Dieses Gerät spielt möglicherweise keine WMA- und MPEG4 -Discs ab, die Standbilddaten enthalten. • Lesen Sie beim Abspielen von DivX VOD-Inhalt auf der Website nach, über die Sie den DivX VOD-Inhalt erworben haben. (Beispiel: www.divx.com/vod) DivX • Wenn eine Disc CD-DA und andere Formate enthält, ist eine ordentliche Wiedergabe eventuell nicht möglich.	— — —

■ Untertitel

Keine Untertitel.	• Schalten Sie die Einblendung der Untertitel ein. („SUBTITLE” im Funktionsmenü) • Je nach Disc können Untertitel u. U. nicht angezeigt werden. DivX	21 21

■ A-B repeat

Punkt B wird automatisch festgelegt.	• Das Ende einer Einheit wird zum Punkt B, wenn es erreicht wird.	—

■ Anomaler oder falsch wiedergegebener Klang

		Bezugsseite
Der Ton ist verzerrt.	• Bei der Wiedergabe von WMA kann Rauschen auftreten.	—
Die Effekte sind unwirksam.	• Bei bestimmten Discs stehen manche Audioeffekte nicht zur Verfügung oder ihre Wirkung ist weniger stark ausgeprägt. • Dolby Pro Logic II steht nicht zur Verfügung, wenn Sie die Wiedergabegeschwindigkeit geändert haben.	— —
Während der Wiedergabe macht sich ein Brummgeräusch bemerkbar.	• Ein Netzkabel oder eine Leuchtstofflampe befindet sich in der Nähe des Hauptgeräts. Halten Sie andere Elektrogeräte und Kabel von diesem Hauptgerät fern.	—
Kein Ton.	• Die Tonausgabe wird möglicherweise kurz unterbrochen, wenn Sie die Wiedergabegeschwindigkeit verändern. • Je nach Erstellungsart wird der Ton möglicherweise nicht wiedergegeben. DivX	— —

■ Anormales oder unerkennbares Bild

Das Bild wird nicht korrekt auf dem Bildschirm angezeigt, oder verschwindet.	• Player und Fernsehgerät arbeiten mit unterschiedlichen Videosystemen. Verwenden Sie ein Mehrnormen- oder PAL-Fernsehgerät. • Das Fernsehsystem des Fernsehgerätes stimmt nicht mit dem auf der Disc verwendeten Fernsehsystem überein. – PAL-Discs können auf einem NTSC-Fernsehgerät nicht korrekt wiedergegeben werden. – Das Gerät kann NTSC-Signale in PAL 60 umwandeln, zur Anzeige auf einem PALFernsehgerät („NTSC DISC OUT“ im Register „VIDEO“). • Vergewissern Sie sich, dass der Player direkt an das Fernsehgerät, nicht über einen zwischengeschalteten Videorecorder, angeschlossen ist. • Handy-Ladegeräte können derartige Bildstörungen hervorrufen. • Wenn momentan nur eine Fernseh-Zimmerantenne verwendet wird, wechseln Sie auf eine Außenantenne. • Das Antennenkabel des Fernsehgeräts befindet sich zu nah an diesem Gerät. Verlegen Sie es in einem größeren Abstand von diesem Gerät • Ändern Sie „SOURCE SELECT“ im Funktionsmenü. DivX	— — 24 31 — — — 22
Das Bild stoppt. DivX	• Das Bild kann stoppen, wenn die DivX-Dateien größer als 2 GB sind.	—
Das Bild passt nicht auf den Bildschirm.	• Ändern Sie „TV ASPECT“ im Register „VIDEO“. • Ändern Sie die Einstellung des Bildseitenverhältnisses am Fernsehgerät. • Ändern Sie die Zoom-Einstellung. („ZOOM“ im Funktionsmenü)	24 — 22
Menüs werden nicht korrekt angezeigt.	• Setzen Sie das Zoomverhältnis auf „NORMAL“ zurück. („ZOOM“ im Funktionsmenü)	22
Die automatische Zoom-Funktion arbeitet nicht einwandfrei.	• Schalten Sie die Zoom-Einstellung am Fernsehgerät aus. • Die Zoom-Funktion arbeitet u. U. nicht einwandfrei, vor allem in dunklen Szenen, und bei bestimmten Disc-Typen steht die Zoom-Funktion nicht zur Verfügung.	— —

■ Anzeigen am Player

Das Display ist abgedunkelt.	• Wählen Sie „BRIGHT“ unter „FL DIMMER“ im Register „OTHERS“.	25
„NO PLAY“	• Sie haben eine Disc eingelegt, die vom Player nicht abgespielt werden kann; legen Sie eine abspielbare Disc ein. • Sie haben eine leere Disc eingelegt. • Sie haben eine Disc eingelegt, die nicht finalisiert wurde.	12 — —
„NO DISC“	• Momentan ist keine Disc eingelegt; legen Sie eine Disc ein. • Die Disc wurde falsch eingelegt; legen Sie die Disc korrekt ein.	— 16
“OVER CURRENT ERROR”	• Das USB-Gerät verbraucht zu viel Strom. Schalten Sie in den DVD/CD-Modus, entfernen den USB und schalten das Gerät aus.	—
„F61“	• Überprüfen Sie die Anschlüsse der Lautsprecherkabel, und korrigieren Sie sie ggf. Falls dieses Vorgehen das Problem nicht löst, wenden Sie sich bitte an einen Händler.	8
„F76“	• Es gibt ein Problem mit der Stromversorgung. Wenden Sie sich an einen Händler.	—
„DVD U11“	• Die Disc ist möglicherweise verschmutzt. Reinigen Sie die Disc.	27
„ERROR“	• Ein falscher Bedienungsvorgang wurde ausgeführt. Bitte lesen Sie den betreffenden Abschnitt dieser Bedienungsanleitung erneut durch, und führen Sie dann den korrekten Bedienungsvorgang aus.	—
„DVD H □ □“ **„DVD F □ □ □“** □ steht für eine Nummer.	• Möglicherweise ist eine Störung aufgetreten. Die Nummern nach “H” und “F”, hängen vom Zustand des Geräts ab. Schalten sie das Gerät einmal aus und dann wieder ein. Alternativ schalten sie das Gerät aus, trennen den Netzstecker von der Netzsteckdose und schließen ihn dann wieder an. • Falls der Fehlercode nicht verschwindet, notieren Sie sich den Fehlercode und wenden Sie sich an einen qualifizierten Wartungstechniker.	— —
„REMOTE 1“ oder „REMOTE 2“	• Passen Sie die Modi am Hauptgerät und der Fernbedienung an. Je nach angezeigter Nummer („1“ oder „2“), halten Sie [ENTER] und die entsprechende Taste ([1] oder [2]) für mindestens 2 Sekunden gedrückt.	33

■ Anzeigen am Fernsehgerät

		Bezugsseite
„⃠“	• Der betreffende Bedienungsvorgang ist vom Player oder von der Disc aus gesperrt.	—
„ERROR“	• Sie versuchen eine Gruppe oder einen Inhalt abzuspielen, die nicht kompatibel sind. • Sie versuchen Gruppen oder Inhalte abzuspielen, die geschützt sind. Sie können sie nicht abspielen.	— —
„Check the disc“	• Diese Disc ist eventuell verschmutzt.	—
„This disc may not be played in your region“	• Es können nur solche DVD-Video-Discs abgespielt werden, deren Regionalcode mit dem Regionalcode auf der Rückseite dieses Geräts übereinstimmt oder enthalten ist.	Einband
„Authorization Error“ DivX	• Sie versuchen, DivX-VOD-Inhalt abzuspielen, der mit einem anderen Registrierungscode erworben wurde. Sie können den Inhalt nicht auf diesem Gerät abspielen.	26
„RENTAL EXPIRED“ DivX	• Der DivX VOD-Inhalt hat keine verbleibenden Abspielvorgänge mehr. Sie können ihn nicht abspielen.	26

■ USB

Der USB Drive oder sein Inhalt kann nicht gelesen werden.	• Das USB Driveformat oder die Inhalte sind nicht kompatibel mit dem System. • Die USB Hostfunktion dieses Produkts funktioniert mit einigen USB Geräten nicht. • USB Geräte mit einer Speicherkapazität von mehr als 32 GB funktionieren manchmal nicht.	— — —
Langsamer Betrieb des USB Geräts.	• Eine große Datei oder ein großer USB Flash Drive Speicher braucht eine längere Zeit zum Lesen und Anzeigen auf dem Fernsehgerät.	—

■ Menus

Ein Zugriff auf das Setup-Menü ist nicht möglich.	• Wählen Sie „DVD/CD“ als Quelle aus. • Heben Sie die Betriebsart Programm- und Zufallswiedergabe auf. • Heben Sie die JPEG's Wiedergaben auf.	— 18 —

■ Empfang von Rundfunksendungen

Der Klang ist verzerrt oder der Empfang ist verrauscht. **„ST“ flackert oder leuchtet nicht auf.**	• Justieren Sie die Position der UKW- Antenne. • Installieren Sie eine Außenantenne.	— 10
Interferenzpfeifen macht sich bemerkbar.	• Schalten Sie das Fernsehgerät aus oder stellen Sie es von diesem Gerät weg.	—

Glossar

Abtastfrequenz
Bei der Abtastung handelt es sich um ein Verfahren zur Umwandlung der innerhalb eines bestimmten Zeitintervalls gewonnenen Samples der Spitzen der Klangwellenform (analoges Signal) in Binärziffern (digitale Codierung).
Da die Abtastfrequenz die Anzahl der pro Sekunde gewonnenen Samples angibt, entsprechen höhere Werte der Abtastfrequenz einer getreueren Reproduktion des Originalklangs.

Decoder
Ein Decoder stellt die codierten Audiosignale auf DVDs wieder auf ihren ursprünglichen Zustand her. Dies wird als Decodierung bezeichnet.

DivX
DivX ist eine beliebte Medientechnologie, die von DivX, Inc. entwickelt wurde. DivX Media-Dateien enthalten hoch komprimierte Videos mit einer hohen Bildqualität und relativ geringen Dateigröße.

Dolby Digital
Dieses Verfahren zur Codierung von Digitalsignalen wurde von Dolby Laboratories entwickelt. Bei den Signalen kann es sich um (2-kanalige) Stereosignale oder um mehrkanalige Audiosignale handeln. Mit diesem Verfahren können große Audiodatenmengen auf einer Disc aufgenommen werden.

DTS (Digital Theater Systems)
Dieses Surround-System ist weltweit in Filmtheatern verbreitet. Da es sich durch eine saubere Kanaltrennung auszeichnet, lassen sich äußerst realistische Klangeffekte damit erzielen.

Dynamikbereich
Beim Dynamikbereich handelt es sich um die Differenz zwischen dem leisesten Ton, der noch über dem Betriebsgeräusch des Geräts wahrnehmbar ist, und dem lautesten Ton, der abgegeben werden kann, bevor Verzerrungen im Klang auftreten.

Film und Video
DVD-Videos werden bespielt, indem entweder Film oder Video verwendet wird. Das Gerät kann entscheiden, welche Art verwendet wurde, und verwendet dann die geeigneteste Methode der progressiven Ausgabe.
Film: Aufgenommen mit 25 Bildern pro Sekunde (PAL Disc) oder 24 Bildern pro Sekunde (NTSC Discs). (NTSC Discs können auch mit 30 Bildern pro Sekunde aufgenommen werden). Allgemein für Filme geeignet.
Video: Aufgenommen mit 25 Bildern/50 Feldern pro Sekunde (PAL Disc) oder 30 Bildern/60 Felder pro Sekunde (NTSC Discs). Allgemein für TV Dramaprogramme oder Animation geeignet.

I/P/B
Bei der für DVD-Video-Disks verwendeten Videokompressions-Norm MPEG 2 werden die folgenden 3 Bildtypen zur Codierung jedes Vollbilds auf dem Bildschirm verwendet.
I: I-Bild (Intra-Codierung)
Dieses Bild weist die beste Bildqualität auf und deshalb empfiehlt es sich, bei der Einstellung der Bildqualität ein I-Bild zu verwenden.
P: P-Bild (Prädiktiv-Codierung)
Bei diesem Bildtyp erfolgt die Codierung auf der Grundlage eines früheren I- oder P-Bilds.
B: B-Bild (bidirektionale Prädiktiv-Codierung)
Bei diesem Bildtyp erfolgt die Codierung durch Vergleichen des vorigen mit dem nächsten I- und P-Bild, deshalb hat dieser Typ die geringste Menge an Bildinformationen.

JPEG (Joint Photographic Experts Group)
Dies ist ein System, das zur Komprimierung/Dekodierung von farbigen Standbildern verwendet wird. Falls Sie JPEG als Speichersystem auf digitalen Kameras wählen, werden die Daten auf 1/10–1/100 seiner Originalgröße komprimiert. Der Vorteil von JPEG ist eine weniger geminderte Bildqualität, unter Beachtung des Verdichtungsgrads.

Linear PCM (Pulsecode-Modulation)
Dabei handelt es sich um unkomprimierte Digitalsignale, die denen auf CDs ähnlich sind.

MP3 (MPEG Audio Layer 3)
Eine Audio-Kompressionsmethode, die Audiowiedergaben auf ein Zehntel seiner Größe komprimiert ohne beträchtlichen Verlust der Audioqualität.

MPEG4
Ein Komprimierungssystem für die Verwendung bei mobilen Geräten oder in einem Netzwerk, das eine äußerst effiziente Aufnahme bei einer niedrigen Bitrate ermöglicht.

Vollbild-Standbild und Halbbild-Standbild
Vollbilder sind die Standbilder, die zusammengenommen einen Film ergeben.
Es gibt ungefähr 30 Vollbilder pro Sekunde.
Jedes Vollbild setzt sich aus 2 Halbbildern zusammen. Bei herkömmlichen Fernsehsystemen werden diese Halbbilder nacheinander auf dem Bildschirm angezeigt, um Vollbilder zu erzeugen.
Ein Standbild erscheint auf dem Bildschirm, wenn das Laufbild pausiert wird. Ein Vollbild ist aus zwei abwechselnden Halbbildern aufgebaut, so dass sich ein verschwommenes Bild ergeben kann, jedoch ist die allgemeine Bildqualität hoch.
Ein Halbbild-Standbild ist nicht verschwommen, enthält jedoch nur die Hälfte der Informationen eines Vollbild-Standbilds, so dass es eine geringere Bildqualität aufweist.

Wiedergabesteuerung (PBC)
Falls eine Video-CD mit der Kennzeichnung „Wiedergabesteuerung“ versehen ist, können Sie Szenen und Informationen mittels der Menüs wählen.

WMA (Windows Media™ Audio)
WMA ist ein Kompressionsformat, das von Microsoft Corporation entwickelt wurde. Es erreicht die gleiche Klangqualität wie MP3, mit einer kleineren Dateigröße als MP3.

Technische Daten

VERSTÄRKERTEIL

Ausgangsleistung eff.: Dolby Digital Modus
Frontkanäle
55 W pro Kanal (an 5 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Surround-Kanäle
55 W pro Kanal (an 5 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Mittenkanal
55 W pro Kanal (an 5 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Subwoofer-Kanal
55 W pro Kanal (an 5 Ω), 100 Hz, 10 % Gesamtklirr
Effektive Gesamtausgangsleistung Dolby Digital-Betriebsart 330 W

DIN-Ausgangsleistung: Dolby Digital Modus
Frontkanäle
25 W pro Kanal (an 5 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Surround-Kanäle
25 W pro Kanal (an 5 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Mittenkanal
25 W pro Kanal (an 5 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Subwoofer-Kanal
25 W pro Kanal (an 5 Ω), 100 Hz, 1 % Gesamtklirr
DIN-Gesamtausgangsleistung Dolby Digital-Betriebsart 150 W

UKW-TUNERTEIL, ANTENNENTEIL

Anzahl der speicherbaren Festsender 30 UKW-Sender

Frequenzmodulation (FM = UKW)
Frequenzgang 87,50 bis 108,00 MHz (50-kHz Schritte)
Empfindlichkeit 1,8 µV (IHF)
Signal-Rauschabstand 26 dB 1,4 µV
Antennenklemmen 75 Ω (unsymmetrisch)

DISC-PLAYERTEIL

Wiedergegebene Discs (8 cm oder 12 cm)
(1) DVD (DVD-Video, DivX※1, ※2)
(2) DVD-RAM (DVD-VR, MP3※2, ※6, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)
(3) DVD-R (DVD-Video, DVD-VR, MP3※2, ※6, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)
(4) DVD-R DL (DVD-Video, DVD-VR)
(5) DVD-RW (DVD-Video, DVD-VR, MP3※2, ※6, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)
(6) +R/+RW (Video)
(7) +R DL (Video)
(8) CD, CD-R/RW (CD-DA, Video CD, SVCD※5, MP3※2, ※6, WMA※2, ※7, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)

※1 Spielt alle Versionen von DivX®-Video (einschließlich DivX®6) mit Standardwiedergabe von DivX®-Mediendateien ab. Zertifiziert auf das DivX-Home Theater Profile.
※2 Gesamtanzahl der kombinierten, erkennbaren Audio-, Bild- und Videoinhalte und Gruppen: 4000 Audio-, Bild- und Videoinhalte sowie 400 Gruppen.
※3 Exif Ver 2.1 JPEG Baseline Dateien
Bildauflösung: zwischen 160 x 120 und 6144 x 4096 Pixel (Sub- Sampling von 4:0:0, 4:2:0, 4:2:2 oder 4:4:4). Extrem lange und schmale Bilder können nicht angezeigt werden.
※4 MPEG4-Daten, die mit Panasonic SD Multi Cameras oder DVD-Videorecordern aufgenommen wurden Entsprechend der SD VIDEO-Spezifikationen (ASF-Standard)/ MPEG4 (Simple Profile)-Videosystem/ G.726-Audiosystem
※5 Entsprechend IEC62107
※6 MPEG-1 Layer 3, MPEG-2 Layer 3
※7 Windows Media Audio Ver.9.0 L3
Nicht kompatibel mit Multiple Bit Rate (MBR)

Abtaster
Wellenlänge (DVD/CD) 662/785 nm
Laserleistung (DVD/CD) CLASS 1/CLASS 1M
Audioausgabe (Disc)
Anzahl der Kanäle 5.1ch (FL, FR, C, SL, SR, SW)

USB TEIL

USB-Port
USB-Standard USB 2.0 volle Geschwindigkeit
Media-Datei Formatunterstützung
MP3 (※.mp3)
WMA (※.wma)
JPEG (※.jpg, ※.jpeg)
MPEG4 (※.asf)
USB–Gerät Dateisystem
FAT12
FAT16
FAT32
USB-Port Strom 500 mA (Max)

VIDEOTEIL

Videosystem PAL625/50, PAL525/60, NTSC
FBAS-Videoausgang
Ausgangspegel 1 Vss (75 Ω)
Buchsenausführung Scart-Buchse (1 System)
S-Videoausgang
Y-Ausgangspegel 1 Vss (75 Ω)
C-Ausgangspegel PAL; 0,3 Vss (75 Ω)
NTSC; 0,286 Vss (75 Ω)
Buchsenausführung Scart-Buchse (1 System)
RGB-Videoausgang
R-Ausgangspegel 0,7 Vss (75 Ω)
G-Ausgangspegel 0,7 Vss (75 Ω)
B-Ausgangspegel 0,7 Vss (75 Ω)
Buchsenausführung Scart-Buchse (1 System)

LAUTSPRECHERTEIL

※ Nennwert bei Verwendung eines Verstärkers mit Tieffilter.

Front Lautsprecher SB-HF150
Bauart 1-Wege-, 1-Lautsprecher- (Bassreflex-Ausführung)
Lautsprechereinheit(en) Impedanz 5 Ω
Vollbereichs-Lautsprecher 6,5-cm-Konustyp
Belastbarkeit (IEC) 55 W※ (Max)
Ausgangsschalldruckpegel 80 dB/W (1,0 m)
Frequenzgang 96 Hz bis 25 kHz (–16 dB)
120 Hz bis 22 kHz (–10 dB)
Abmessungen (BxHxT) 92 mm x 135 mm x 95,4 mm
Masse 0,6 kg

Surround Lautsprecher SB-HS151
Bauart 1-Wege-, 1-Lautsprecher- (Bassreflex-Ausführung)
Lautsprechereinheit(en) Impedanz 5 Ω
Vollbereichs-Lautsprecher 6,5-cm-Konustyp
Belastbarkeit (IEC) 55 W※ (Max)
Ausgangsschalldruckpegel 80 dB/W (1.0 m)
Frequenzgang 96 Hz bis 25 kHz (–16 dB)
120 Hz bis 22 kHz (–10 dB)
Abmessungen (BxHxT) 92 mm x 135 mm x 95,4 mm
Masse 0,6 kg

Mittellautsprecher SB-HC150

Bauart

1-Wege-, 1-Lautsprecher- (Bassreflex-Ausführung)

Lautsprechereinheit(en)	Impedanz 5 Ω
Vollbereichs-Lautsprecher	6,5-cm-Konustyp
Belastbarkeit (IEC)	55 W※ (Max)
Ausgangsschalldruckpegel	80 dB/W (1,0 m)
Frequenzgang	91 Hz bis 25 kHz (–16 dB) 120 Hz bis 22 kHz (–10 dB)
Abmessungen (BxHxT)	135 mm x 92 mm x 95,4 mm
Masse	0,6 kg

Subwoofer SB-W340 (Silber) oder SB-HW150 (Schwarz)

Bauart

1-Wege-, 1-Lautsprecher- (Bassreflex-Ausführung)

Lautsprechereinheit(en)	Impedanz 5 Ω
ΩBasslautsprecher	12-cm-Konustyp
Belastbarkeit (IEC)	55 W (Max)
Ausgangsschalldruckpegel	80 dB/W (1,0 m)
Frequenzgang	31 Hz bis 173 Hz (–16 dB) 40 Hz bis 148 Hz (–10 dB)
Abmessungen (BxHxT)	152 mm x 339 mm x 258 mm
Masse	3 kg

ALLGEMEINE DATEN

Stromversorgung	AC 230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	
Hauptgerät	105 W
Abmessungen (BxHxT)	430 mm x 60 mm x 342 mm
Masse	
Hauptgerät	3 kg
Betriebstemperaturbereich	0 °C bis +40 °C

Betriebsluftfeuchtigkeitsbereich

35 % bis 80 % rel. Feuchte (ohne Kondensbildung)

Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand

ca, 1 W

Hinweis

1. Änderungen der technischen Daten bleiben jederzeit vorbehalten.
   Gewichts- und Abmessungsangaben sind Näherungswerte.
2. Gesamtklirrfaktor gemessen mit Digital-Spektralanalysator.

Pflege

Reinigen Sie dieses Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch.

– Verwenden Sie auf keinen Fall Alkohol, Lackverdünner oder Benzin zum Reinigen dieses Gerätes.
– Bitte lesen Sie vor der Verwendung eines chemisch behandelten Reinigungstuchs die dem Tuch beiliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch.
– Verwenden Sie keine der im Handel erhältlichen Linsenreiniger, da dies zu Fehlfunktion des Geräts führen kann. (Das Reinigen der Linse ist im Allgemeinen nicht notwendig, was jedoch von der Betriebsumgebung abhängig ist.)

Vergewissern Sie sich vor einem Transport des Gerätes, dass sich keine Disc im Disc-Fach befindet.
Falls eine Disc beim Transport eingelegt bleibt, kann dies eine schwere Beschädigung von Disc und Gerät verursachen.

Caro cliente

La rinraziamo per l'acquisto di questo prodotto.
Per ottenere prestasioni ottimali e per ragioni di sicurezza,
le consigliamo di leggere con attenzione le istruzioni

Le operazioni indicate in queste istruzioni sono descritte principalmente con riferimento al telecomando, ma è possibile eseguire le operazioni sull'unità principale se i tasti sono identici.

Sistema	SC-PT160
Unità principale	SA-PT160
Diffusori anteriori	SB-HF150
Diffusore centrale	SB-HC150
Diffusori surround	SB-HS151
Subwoofer	SB-HW150 (Nero) o SB-W340 (D'argento)

ATTENZIONE!

QUESTO APPARECCHIO UTILIZZA UN LASER. L'USO DI APPARECCHI DI CONTROLLO O DI REGOLAZIONE, O PROCEDURE DI UTILIZZAZIONE DIVERSE DA QUELLE INDICATE IN QUESTO MANUALE DI ISTRUZIONI, POSSONO CAUSARE L'ESPOSIZIONE A RADIAZIONI PERICOLOSE. NON APRIRE I COPERCHI E NON CERCARE DI RIPARARE DA SOLI. PER QUALSIASI RIPARAZIONE RIVOLGERSI A PERSONALE QUALIFICATO.

ATTENZIONE:

PER RIDURRE IL RISCHIO D'INCENDIO, SCOSSE ELETTRICHE O DANNI AL PRODOTTO,

- **NON ESPORLO ALLA PIOGGIA, UMIDITÀ, GOCCIOLAMENTI O SPRUZZI ED EVITARE DI METTERVI SOPRA OGGETTI PIENI DI LIQUIDI, COME VASI.**
- **USARE SOLTANTO GLI ACCESSORI CONSIGLIATI.**
- **NON RIMUOVERE IL COPERCHIO (O RETRO); ALL'INTERNO NON CI SONO PARTI RIPARABILI DALL'UTENTE. PER LE RIPARAZIONI, RIVOLGERSI AL PERSONALE DI ASSISTENZA QUALIFICATO.**

ATTENZIONE!

- **PER MANTENERE UNA BUONA VENTILAZIONE, NON INSTALLARE O SISTEMARE QUESTA UNITÀ IN UNO SCAFFALE DEI LIBRI, ARMADIETTO INCORPORATO OD ALTRO SPAZIO RISTRETTO. PER PREVENIRE I RISCHI DI SCOSSE O INCENDIO DOVUTI A SURRISCALDAMENTO, ACCERTARSI CHE TENDE OD ALTRO MATERIALE NON OSTRUISCANO LE CONDIZIONI DI VENTILAZIONE.**
- **NON OSTRUIRE LE APERTURE DI VENTILAZIONE DELL'UNITÀ CON GIORNALI, TOVAGLIE, TENDE ED ALTRI OGGETTI SIMILI.**
- **NON METTERE SULL'UNITÀ SORGENTI DI FIAMME NUDE, COME CANDELE ACCESE.**
- **DISFARSI DELLE PILE RISPETTANDO L'AMBIENTE.**

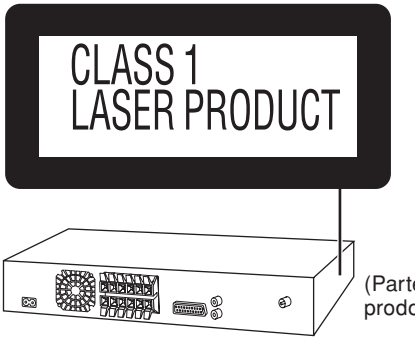
Durante l'uso, questo prodotto potrebbe essere soggetto all'interferenza radio causata dal cellulare. Se si dovesse verificare tale interferenza, aumentare la distanza tra questo prodotto e il cellulare.

La presa di corrente deve trovarsi vicino all'apparecchio ed essere facilmente accessibile.
La spina del cavo di alimentazione deve rimanere sempre facilmente accessibile.
Per isolare completamente l'apparecchio dalla fonte di alimentazione principale, staccare la spina del cavo di alimentazione dalla presa di corrente.

QUESTA UNITÀ È PROGETTATA PER L'USO NEI PAESI CON CLIMA MITE.

Solo per l'Italia

Il produttore "Matsushita Electric Industrial Co., Ltd., 1-15 Matsuo-cho, Kadoma, Osaka 571-8504 Giappone" di questo modello numero SC-PT160, dichiara che esso è conforme al D.M. 28/08/1995 Nr. 548, ottemperando alle prescrizioni di cui al D.M. 25/06/1985 (paragrafo 3, Allegato A) e D.M. 27/08/1987 (paragrafo 3, Allegato I).



(Parte laterale del prodotto)

CAUTION – LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR / Class II
CAUTION – CLASS 1M VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS. IEC60825-1 +A2/ Class 1M
VARNING – KLASS 1M SYNLIG OCH OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRAKTA EJ STRÅLEN DIREKT GENOM OPTISKT INSTRUMENT.
FORSIGTIG – SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING KLASS 1M. NÅR LÅGET ER ÅBENT. UNDGÅ AT SE LIGE PÅ MED OPTISKE INSTRUMENTER.
VARO! – AVATTAESSA OLET ALTTIINA LUOKAN 1M NÄKYVÄÄ JA NÄKYMÄTÖNTÄ. LASERSÄTEILYÄ. ÄLÄ KATSO OPTISELLA LAITTEELLA SUORAAN SÄTEESEEN.
VORSICHT – SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG KLASSE 1M, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET. NICHT DIREKT MIT OPTISCHEN INSTRUMENTEN BETRACHTEN.
ATTENTION – RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE, CLASSE 1M, EN CAS D'OUVERTURE. NE PAS REGARDER DIRECTEMENT À L'AIDE D'INSTRUMENTS D'OPTIQUE.
注意 – ここを開くと可視及び不可視レーザ光が出ます。ビームを見たり、触れたりしないでください。
注意 – 打开时有可见及不可见激光辐射，避免光束照射。
GB7241, 1-2001/第 类
RQLXS0075

(All'interno del prodotto)

– Se vedete questo simbolo –

Informazioni per gli utenti sullo smaltimento di apparecchiature elettriche ed elettroniche obsolete (per i nuclei familiari privati)

Questo simbolo sui prodotti e/o sulla documentazione di accompagnamento significa che i prodotti elettrici ed elettronici usati non devono essere mescolati con i rifiuti domestici generici.
Per un corretto trattamento, recupero e riciclaggio, portare questi prodotti ai punti di raccolta designati, dove verranno accettati gratuitamente. In alternativa, in alcune nazioni potrebbe essere possibile restituire i prodotti al rivenditore locale, al momento dell'acquisto di un nuovo prodotto equivalente.
Uno smaltimento corretto di questo prodotto contribuirà a far risparmiare preziose risorse ed evitare potenziali effetti negativi sulla salute umana e sull'ambiente, che potrebbero derivare, altrimenti, da uno smaltimento inappropriato. Per ulteriori dettagli, contattare la propria autorità locale o il punto di raccolta designato più vicino.

In caso di smaltimento errato di questo materiale di scarto, potrebbero venire applicate delle penali, in base alle leggi nazionali.

Per gli utenti aziendali nell'Unione Europea

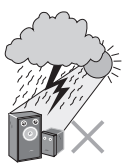
Qualora si desideri smaltire apparecchiature elettriche ed elettroniche, contattare il rivenditore o il fornitore per ulteriori informazioni.

Informazioni sullo smaltimento in nazioni al di fuori dell'Unione Europea

Questo simbolo è valido solo nell'Unione Europea.
Qualora si desideri smaltire questo prodotto, contattare le autorità locali o il rivenditore e chiedere informazioni sul metodo corretto di smaltimento.

Precauzioni per la sicurezza

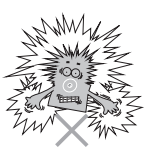
Sistemazione



Sistemare l'unità su una superficie piana, dove non ci sono la luce diretta del sole, alte temperature, alta umidità e vibrazioni eccessive. Queste condizioni possono danneggiare il mobile e gli altri componenti, riducendo la vita di servizio dell'unità.

Non mettere oggetti pesanti sull'unità.

Tensione



Non usare fonti di alimentazione ad alta tensione. Ciò potrebbe sovraccaricare l'unità e causare un incendio.

Non usare una fonte di alimentazione in c.c. Controllare con cura la fonte di alimentazione se si usa l'unità su una nave od altro luogo dove viene usata la corrente continua.

Protezione del cavo di alimentazione c.a.

Accertarsi che il cavo di alimentazione c.a. sia collegato correttamente e che non sia danneggiato. Se il cavo di alimentazione non è collegato correttamente ed è danneggiato, può causare un incendio o scosse elettriche. Non tirare, piegare o mettere oggetti pesanti sul cavo.

Per staccare il cavo, prenderlo saldamente per la spina. Se si tira il cavo di alimentazione c.a., c'è pericolo di scosse elettriche.

Non maneggiare la spina con le mani bagnate. C'è pericolo di scosse elettriche.

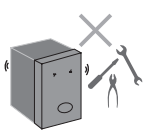
Oggetti estranei

Fare attenzione che non cadano oggetti metallici all'interno dell'unità. C'è pericolo di scosse elettriche o di un malfunzionamento.

Fare attenzione che non cadano liquidi all'interno dell'unità. C'è pericolo di scosse elettriche o di un malfunzionamento. Se ciò dovesse accadere, staccare immediatamente il cavo di alimentazione dalla presa di corrente e rivolgersi al rivenditore.

Non spruzzare insetticidi sopra o dentro l'unità. Essi contengono gas infiammabili che potrebbero prendere fuoco se spruzzati dentro l'unità.

Riparazioni



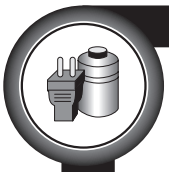
Non cercare di riparare l'unità da soli. Se il suono si interrompe, gli indicatori non si accendono, esce del fumo o si verifica un qualsiasi altro problema non descritto in queste istruzioni, staccare il cavo di alimentazione c.a. e rivolgersi al rivenditore o ad un centro di assistenza autorizzato. C'è pericolo di scosse elettriche o di danni all'unità se viene riparata, smontata o rimontata da personale non qualificato.

La durata dell'unità si estende se si stacca il cavo di alimentazione dalla presa di corrente in caso non si intenda usare l'unità per un lungo periodo di tempo.

Elenco dei codici delle lingue

Abkhazian:	6566	Groenlandico:	7576	Russo:	8285
Afar:	6565	Guarani:	7178	Samoano:	8377
Afrikaans:	6570	Gujarati:	7185	Sanscrito:	8365
Albanese:	8381	Hausa:	7265	Scozzese-Gaelico:	7168
Amarico:	6577	Hindi:	7273	Serbo:	8382
Arabo:	6582	Indonesiano:	7378	Serbo-Croato:	8372
Armeno:	7289	Inglese:	6978	Shona:	8378
Assamese:	6583	Interlingua:	7365	Sindhi:	8368
Aymara:	6589	Irlandese:	7165	Singhalese:	8373
Azerbaigiano:	6590	Islandese:	7383	Slovacco:	8375
Basco:	6985	Italiano:	7384	Sloveno:	8376
Bashkir:	6665	Kannada:	7578	Somalo:	8379
Bengali; Bangla:	6678	Kashimiri:	7583	Spagnolo:	6983
Bhutani:	6890	Kazako:	7575	Sudanese:	8385
Bielorusso:	6669	Kirghiso:	7589	Svedese:	8386
Bihari:	6672	Laotiano:	7679	Swahili:	8387
Birmano:	7789	Latino:	7665	Tagalog:	8476
Bretone:	6682	Lettone:	7686	Tagico:	8471
Bulgaro:	6671	Lingala:	7678	Tamil:	8465
Cambogiano:	7577	Lituano:	7684	Tartaro:	8484
Catalano:	6765	Macedone:	7775	Tedesco:	6869
Ceco:	6783	Malayalam:	7776	Telugu:	8469
Cinese:	9072	Malese:	7783	Thai:	8472
Coreano:	7579	Malgascio:	7771	Tibetano:	6679
Corso:	6779	Maltese:	7784	Tigrinya:	8473
Croato:	7282	Maori:	7773	Tongano:	8479
Curdo:	7585	Marathi:	7782	Turco:	8482
Danese:	6865	Moldavo:	7779	Turkmeno:	8475
Ebraico:	7387	Mongolo:	7778	Twi:	8487
Esperanto:	6979	Nauruano:	7865	Ucraino:	8575
Estone:	6984	Nepalese:	7869	Ungherese:	7285
Faeroico:	7079	Norvegese:	7879	Urdu:	8582
Figiano:	7074	Olandese:	7876	Uzbeco:	8590
Finlandese:	7073	Oriya:	7982	Vietnamita:	8673
Francese:	7082	Panjabi:	8065	Volapuk:	8679
Frisiano:	7089	Pashto, Pushto:	8083	Wolof:	8779
Galiziano:	7176	Persiano:	7065	Xhosa:	8872
Gallese:	6789	Polacco:	8076	Yiddish:	7473
Georgiano:	7565	Portoghese:	8084	Yoruba:	8979
Giapponese:	7465	Quechua:	8185	Zulu:	9085
Giavanese:	7487	Raeto-Romanzo:	8277		
Greco:	6976	Rumeno:	8279		

Sommario

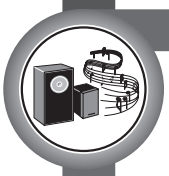


PREPARATIVI

Precauzioni per la sicurezza 3
Elenco dei codici delle lingue 4
Accessori 6
Preparazione del telecomando 6
Disposizione dei diffusori 7
Installazione semplice 8
Collegamento 8
Altre opzioni di impostazione dei diffusori 10
Collegamento delle antenne opzionali 10
Effettuare il QUICK SETUP (INSTALLAZIONE RAPIDA) 11
Informazioni disco 12
Dischi utilizzabili 12
Panoramica dei comandi 14
Unità principale 14
Telecomando 15

OPERAZIONI CON I DISCHI

Disco — Riproduzione di base 16
Uso dell'unità principale / Uso del telecomando 16
Riproduzione avanzata 18
Visualizzazione dello stato attuale della riproduzione 18
Programmata e casuale 18
Riproduzione dei dischi di dati usando i menu di navigazione 19
Riproduzione dei dischi di dati 19
Riproduzione di dischi RAM e DVD-R/-RW (DVD-VR) 19
Uso dei menu sullo schermo 20
Menu Funzioni 20
Cambiamento delle impostazioni del lettore 23
Menu MAIN (principale) 23
Cambiamento del tempo di ritardo dei diffusori 25
Informazioni sui contenuti DivX VOD 26
Informazioni sulla visualizzazione dei sottotitoli DivX 26
Suggerimenti per la creazione di dischi dati 27



ALTRE OPERAZIONI

Utilizzo della radio 28
Sintonia manuale 28
Preselezione automatica 28
Selezione dei canali preselezionati 28
Utilizzo degli effetti sonori 29
Enfatizzazione del suono dal diffusore centrale: Fuoco centrale 29
Regolazione dei bassi: Livello del subwoofer 29
Cambiamento della qualità del suono: Modo equalizzatore 29
Enfatizzazione del suono stereofonico: Dolby Pro Logic II 29
Enfatizzazione del suono stereofonico: Super Surround 29
Regolazione del volume di ciascun diffusore: Regolazioni del livello dei diffusori 30
Utilizzo di un'altra apparecchiatura 31
Collegamento audio opzionale per il videoregistratore 31
Collegamento opzionale per il set top box 31
Collegamento e funzionamento di USB opzionale 32
Funzionamento del televisore 33
Modifica dell'unità principale e del telecomando 33

RIFERIMENTO

Guida alla risoluzione dei problemi 34
Glossario 37
Dati tecnici 38
Manutenzione 39

Accessori

Controllare ed identificare gli accessori forniti.

☐ **1 Telecomando**
(N2QAYB000091)

☐ **1 Antenna FM interna**

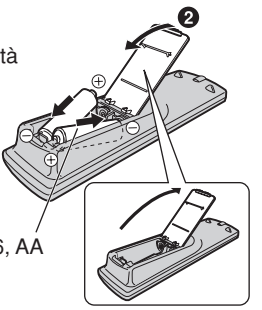
☐ **1 Fogli di autoadesivi per cavi diffusori**

☐ **2 Pile del telecomando**

☐ **1 Cavo di alimentazione CA**

Preparazione del telecomando

❶ Inserire con le polarità (+ e –) allineate con quelle del telecomando.



PRECAUZIONE
Se la batteria non è sostituita correttamente, potrebbe verificarsi un'esplosione. Per la sostituzione utilizzare solo batterie dello stesso tipo o di tipo equivalente consigliate dal produttore. Per lo smaltimento delle batterie usate attenersi alle istruzioni del produttore.

- Non usare pile ricaricabili.
- Non riscaldare o esporre alle fiamme.
- Non lasciare la (le) batteria(e) in un'automobile esposta alla luce diretta del sole, per un periodo di tempo prolungato, con sportelli e finestrini chiusi.

Non:
- mischiare pile vecchie e nuove.
- utilizzare contemporaneamente batterie di tipo differente.
- smontare o cortocircuitare le batterie.
- cercare di ricaricare le pile alcaline o al manganese.
- usare pile con il rivestimento rovinato.

Il maltrattamento delle batterie può causare la perdita di elettroliti che può danneggiare gravemente il telecomando.

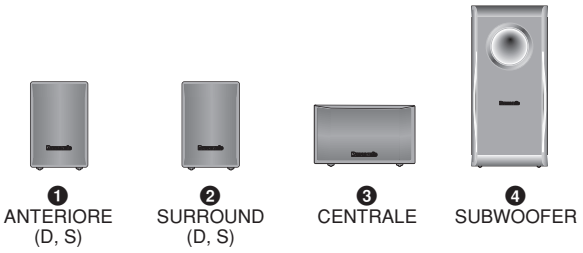
Rimuovere le pile se non si intende usare il telecomando per un lungo periodo di tempo. Conservare le pile in un luogo fresco e buio.

■ Utilizzo

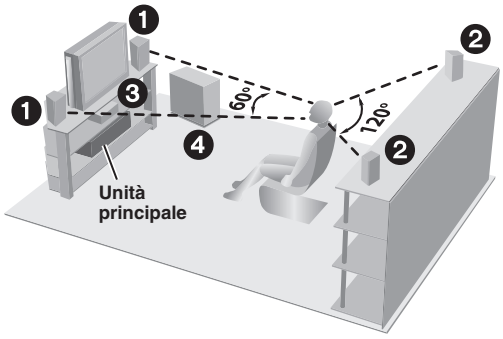
Puntare verso il sensore per segnali del telecomando (➡ pag. 14) posizionandosi direttamente davanti a essa alla distanza massima di 7 m senza ostacoli frapposti.

Disposizione dei diffusori

Il posizionamento dei diffusori può influenzare i bassi e il campo sonoro. Tenere presente quanto segue:
- Sistemare i diffusori su basi piane e solide.
- Una sistemazione dei diffusori troppo vicina al pavimento, alle pareti e agli angoli può aumentare eccessivamente i bassi. Coprire le pareti e le finestre con tende spesse.



Esempio di installazione
Sistemare i diffusori anteriori, centrale e surround a circa la stessa distanza dalla posizione d'ascolto. Gli angoli nello schema sono approssimativi.



- **Altre opzioni di impostazione dei diffusori (➡ pag. 10).**

- **Usare soltanto i diffusori in dotazione**
  L'uso di altri diffusori può danneggiare l'unità e influenzare negativamente la qualità del suono.
- Sistemare i diffusori su una superficie piana per evitare che cadano. Prendere le precauzioni necessarie per evitare che i diffusori cadano se non è possibile sistemarli su una superficie piana.

Unità principale
- Per una ventilazione adeguata, tenere i diffusori ad almeno 10 mm dal sistema.
- Per assicurare una ventilazione adeguata e mantenere un buon flusso d'aria intorno all'unità principale, assicurare che la suddetta goda di uno spazio libero di almeno 5 cm su tutti i lati.
- Non bloccare i fori di ventilazione dell'unità principale.

Diffusore centrale
- Le vibrazioni causate dal diffusore centrale possono disturbare le immagini se viene sistemato direttamente sopra il televisore. Posizionare il diffusore centrale su uno scaffale.
- Per evitare che i diffusori cadano, non posizionarli direttamente sopra al televisore.

Subwoofer
- Sistemare a destra o a sinistra del televisore, sul pavimento o su uno scaffale robusto che non causi vibrazioni. Assicurare una distanza di 30 cm dal televisore.

Cautela
- Evitare di toccare la rete dei diffusori.

Esempio: Diffusore anteriore

Nota
- I diffusori possono danneggiarsi e la loro durata può ridursi se il suono viene riprodotto a livelli alti di volume e per lunghi periodi di tempo.
- Per evitare danni, ridurre il volume nei casi seguenti.
  – Durante la riproduzione di un suono distorto.
  – Se i diffusori riverberano a causa di un giradischi, rumore delle trasmissioni FM o segnali continui da un oscillatore, disco di prova o strumento elettronico.
  – Quando si regola la qualità del suono.
  – Quando si accende o si spegne l'unità.

Se sul televisore si verificano disturbi del colore.
I diffusori anteriore e centrale sono progettati per essere usati vicini al televisore, ma le immagini potrebbero essere disturbate con alcuni televisori e combinazioni di installazione.

In tal caso, spegnere il televisore per 30 minuti circa.
La funzione di smagnetizzazione del televisore dovrebbe correggere il problema. Se il problema persiste, allontanare ulteriormente i diffusori dal televisore.

Precauzione
- **Utilizzare i diffusori solo con il sistema consigliato. Venir meno a questa prescrizione può danneggiare l'amplificatore ed i diffusori, e può provocare un incendio. In caso di danni, o di evidenti improvvisi mutamenti nelle prestazioni del sistema, rivolgersi ad un tecnico qualificato.**
- **Non cercare di attaccare questi diffusori alle pareti usando metodi diversi da quelli descritti in questo manuale.**

Installazione semplice

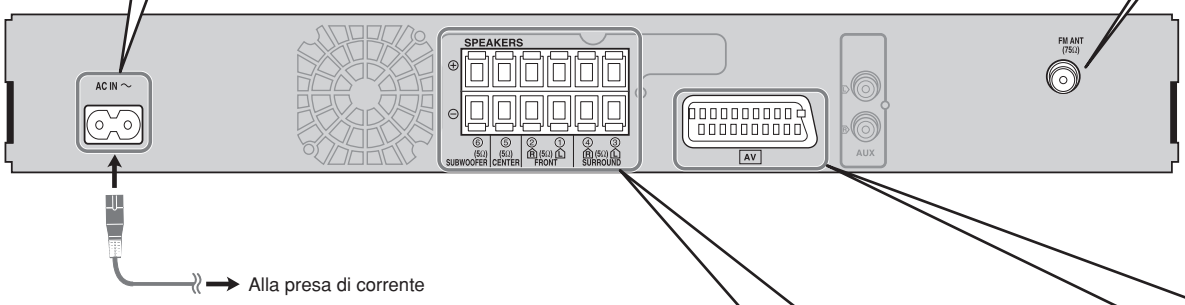
Collegamento

Collegare il cavo di alimentazione CA solo dopo aver completato tutti gli altri collegamenti.
• Accertarsi di disporre di tutti gli accessori prima di eseguire i collegamenti.

Risparmio di corrente
Anche quando è in standby, l'unità principale consumo una piccola quantità di corrente (circa 1 W). Per risparmiare energia quando non si intende usare l'unità per un lungo periodo di tempo, scollegare il cavo di alimentazione dalla presa di corrente. Dopo aver collegato il cavo di alimentazione, bisogna impostare di nuovo alcune opzioni della memoria.

Collegare alla spina di corrente elettrica.

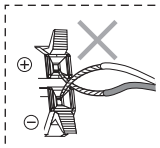
Nota
Il cavo di alimentazione c.a. in dotazione deve essere usato soltanto con questa unità. Non usarlo con altri componenti.



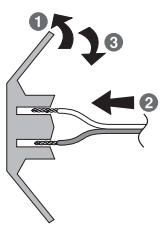
Alla presa di corrente

Collegare ai diffusori.

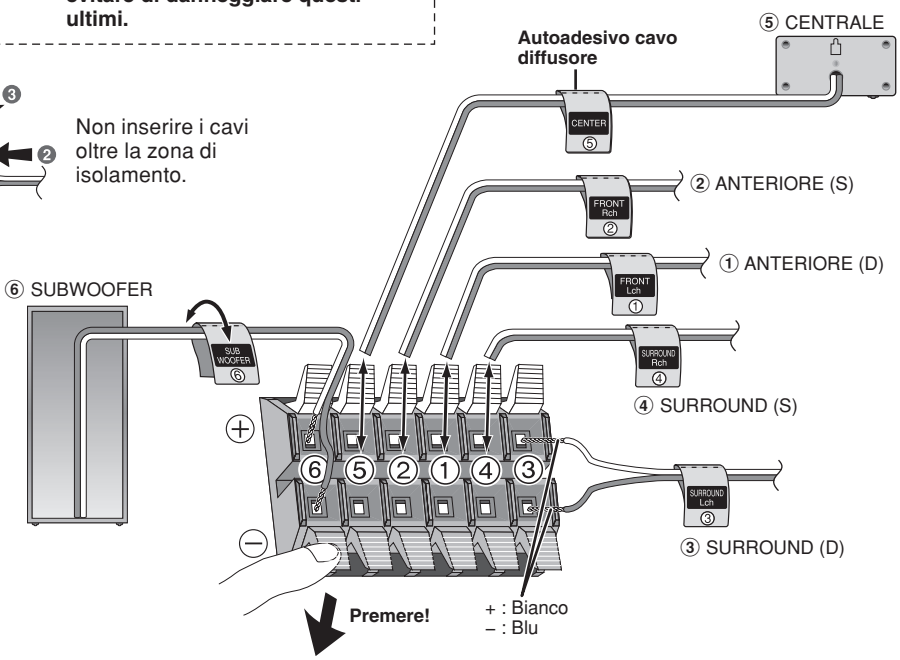
Attaccare gli autoadesivi dei cavi per facilitare i collegamenti.



Fare attenzione a non incrociare (cortocircuitare) né invertire la polarità dei cavi dei diffusori per evitare di danneggiare questi ultimi.



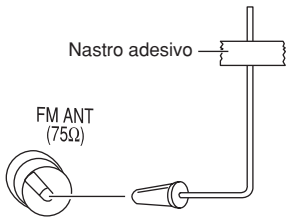
Non inserire i cavi oltre la zona di isolamento.



Collegare alle antenne.

■ Antenna FM interna

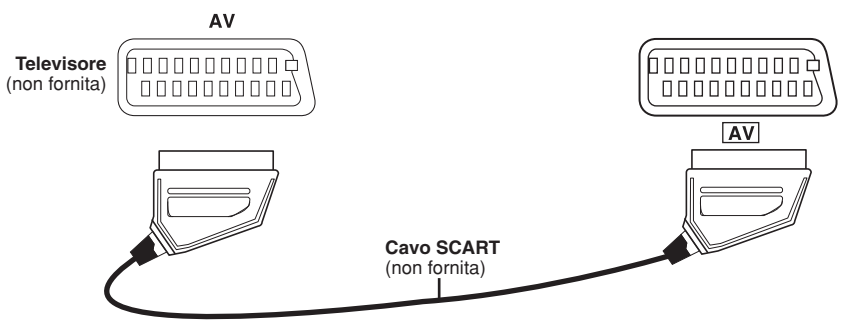
Fermare l'antenna con del nastro adesivo nel punto in cui la ricezione è migliore.



Collegare al terminale SCART del televisore.

- **Non collegare attraverso il videoregistratore.**
- Le immagini potrebbero non essere visualizzate correttamente a causa della protezione contro la copia.
- Spegnere il televisore prima del collegamento e riferirsi alle istruzioni per l'uso del televisore.

■ Televisore con terminale SCART



Uso del terminale SCART (AV)

Per migliorare la qualità delle immagini, si può cambiare l'uscita del segnale video dal terminale SCART (AV) da "VIDEO" a "S-VIDEO" o "RGB" secondo il tipo di televisore usato. Selezionare "S-VIDEO" o "RGB" da "VIDEO OUT – SCART" nella scheda "VIDEO" (➡ pag. 24).

Questo collegamento consente inoltre di riprodurre il suono del televisore attraverso il sistema Home Theater. Consultare "Utilizzo di un'altra apparecchiatura" (➡ pag. 31).

Altre opzioni di impostazione dei diffusori

■ Montaggio su parete

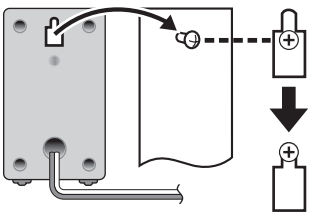
È possibile attaccare alle parete il diffusore anteriore, il surround e quello centrale.

- La parete o il pilastro a cui attaccare i diffusori devono poter supportare un peso di 10 kg per ciascuna vite. Per attaccare i diffusori alla parete, rivolgersi a un muratore esperto. Un'applicazione sbagliata potrebbe danneggiare la parete o il diffusore.

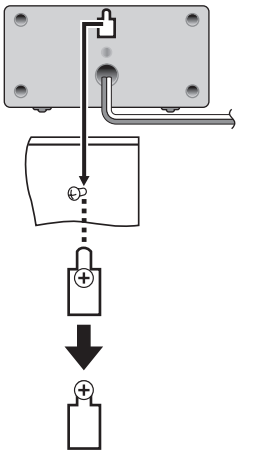
1 **Avvitare una vite (non fornita) nella parete.**

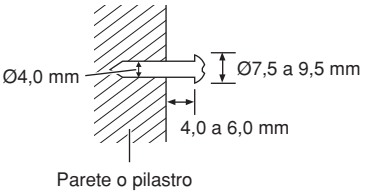
2 **Appendere saldamente il diffusore alla vite usando il foro del diffusore.**

Diffusori anteriori e surround



Diffusore centrale





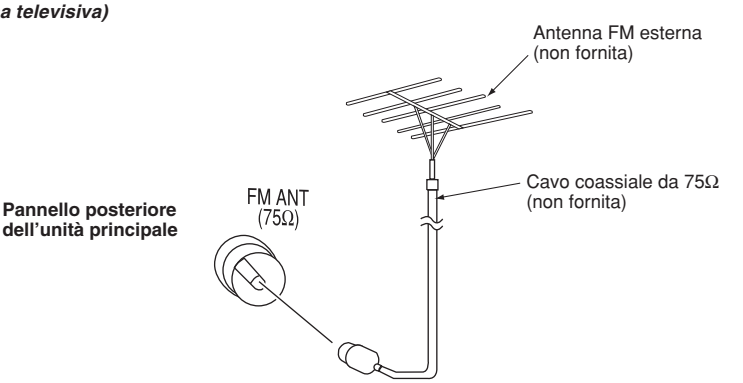
Collegamento delle antenne opzionali

Usare antenne esterne se la ricezione radio è scarsa.

Nota

- Scollegare l'antenna quando non si usa l'unità.
- Non usare l'antenna esterna durante i temporali.

Antenna FM esterna
(Usando una antenna televisiva)



- Scollegare l'antenna FM interna.
- L'antenna esterna deve essere installata da un tecnico competente.

Effettuare il QUICK SETUP (INSTALLAZIONE RAPIDA)

La schermata QUICK SETUP aiuta a eseguire le impostazioni necessarie.

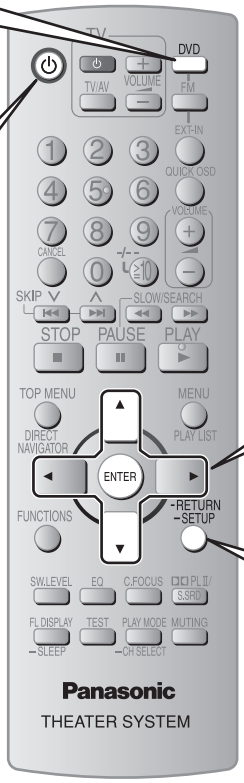
Per visualizzare l'immagine da questa unità principale, accendere il televisore e modificare la modalità di ingresso del televisore che è collegato a questa unità principale (esempio: VIDEO 1, AV 1, ecc.).

Per modificare la modalità di ingresso del televisore, fare riferimento alle sue istruzioni per l'uso.
• Questo telecomando è in grado di effettuare alcune operazioni di base del televisore (➡ pag. 33).

2 Selezionare "DVD/CD".

DVD

1 Accendere l'unità.

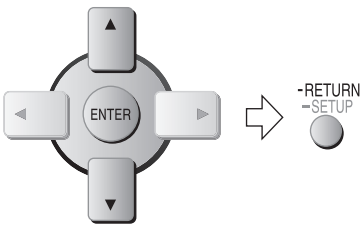


3 Visualizza la schermata QUICK SETUP.

RETURN
SETUP

(Premere e tenere premuto)

4 Seguire le istruzioni dei messaggi e effettuare le impostazioni.



5 Terminare l'INSTALLAZIONE RAPIDA (QUICK SETUP).

ENTER

6 Premere per uscire.

RETURN
SETUP

Per modificare queste impostazioni in un secondo momento
Selezionare "QUICK SETUP" nella scheda "OTHERS" (➡ pag. 25).

■ Dettagli delle impostazioni

Lingua menu Scegliere la lingua dei messaggi sullo schermo.	• ENGLISH • ITALIANO	• FRANÇAIS • SVENSKA	• ESPAÑOL • NEDERLANDS	• DEUTSCH • POLSKI
Tipo TV Selezionare secondo il tipo di televisore usato.	• STANDARD • PROJECTION	• CRT • PLASMA	• LCD	
Rapporto di formato del televisore Selezionare l'impostazione adatta al televisore e alle proprie preferenze.	• 4:3 PAN&SCAN • 16:9 NORMAL	• 4:3 LETTERBOX • 16:9 SHRINK	• 4:3 ZOOM • 16:9 ZOOM	

• Le opzioni sottolineate nello schema precedente sono preimpostate in fabbrica.

Informazioni disco

Dischi utilizzabili

■ Dischi commerciali

Disco	Logo	Indicato in queste istruzioni con	Commenti
DVD-Video	DVD VIDEO DVD VIDEO	DVD-V	Dischi contenenti fil e muscia di alta qualità.
Video CD	COMPACT disc DIGITAL VIDEO COMPACT disc SUPER VIDEO	VCD	Dischi musicali con video. Incluso SVCD (conforme a IEC62107).
CD	COMPACT disc DIGITAL AUDIO	CD	Dischi musicali.

■ Dischi registrati (○: Riproducibile, ×: Non riproducibile)

Disco	Logo	Registrato su videoregistratore DVD, ecc.		Registrato su PC, ecc.					Finalizzazione※6
		DVD-VR※2	DVD-V※4	WMA	MP3	JPEG	MPEG4	DivX※9	
DVD-RAM	DVD RAM RAM4.7	○	—	×	○	○	○※8	○	Non necessaria
DVD-R/RW	DVD R R4.7 DVD RW	○	○	×	○	○	○	○	Necessaria
DVD-R DL	DVD R R DL	○※3	○	×	×	×	×	×	Necessaria
+R/+RW	—	×	(○)※5	×	×	×	×	×	Necessaria
+R DL	—	×	(○)※5	×	×	×	×	×	Necessaria
CD-R/RW※1	—	—	—	○	○	○	○	○	Necessaria※7

- In alcuni casi, potrebbe non essere possibile riprodurre tutti i dischi sopra menzionati a causa del tipo di disco, delle condizioni di registrazione, del metodo di registrazione o del modo in cui si sono creati i file (➡ Pag. 27, Suggerimenti per la creazione di dischi dati).

※1 Questo apparecchio è in grado di riprodurre CD-R/RW registrati in formato CD-DA o Video.
※2 Dischi registrati da registratori DVD, videocamere DVD ecc. che utilizzano la Versione 1.1 del formato di videoregistrazione (uno standard unificato di videoregistrazione).
※3 Dischi registrati su videoregistratori DVD o videocamere DVD usando la versione 1.2 del Video Recording Format (uno standard unificato di registrazione video).
※4 Dischi registrati su videoregistratori DVD o videocamere DVD usando il formato video DVD.
※5 Registrato usando un formato video diverso da DVD, per cui alcune funzioni potrebbero essere inutilizzabili.
※6 Processo che consente la riproduzione con apparecchiature compatibili. Per riprodurre un disco visualizzato come “Necessaria” su questo apparecchio, dapprima finalizzare il disco sul dispositivo su cui è stato registrato.
※7 Si può anche chiudere la sessione.
※8 Dati MPEG4 registrati con telecamere multiple Panasonic SD o registratori DVD [in conformità con le specifiche SD VIDEO (standard ASF) / sistema video MPEG4 (profilo semplice)/sistema audio G.726].
※9 Le funzioni aggiunte con DivX Ultra non sono supportate.

Nota sull'utilizzo dei DualDisc
Il lato del DualDisc contenente i file audio digitali non è conforme alle specifiche del formato Compact Disc Digital Audio (CD-DA), per cui potrebbe non essere possibile eseguire la riproduzione.

■ Dischi che non possono essere riprodotti

DVD-RW versione 1.0, DVD-Audio, DVD-ROM, CD-ROM, CDV, CD-G, SACD, Photo CD, DVD-RAM che non possono essere rimossi dalla cartuccia, 2.6-GB e 5.2-GB DVD-RAM, e "Chaoji VCD" disponibili sul mercato, tra cui CVD, DVCD e SVCD non conformi allo standard IEC62107

■ Sistemi video

- Questa unità può utilizzare i dischi PAL e NTSC, ma il televisore deve poter usare lo stesso sistema dei dischi.
- Non è possibile visualizzare correttamente dischi PAL su un televisore NTSC.
- Questa unità può convertire i segnali NTSC in segnali PAL 60 per la visione con un televisore PAL (➡ pag. 24, "NTSC DISC OUT" nella scheda "VIDEO").

Prodotto sotto licenza della Dolby Laboratories.
Dolby, Pro Logic ed il simbolo doppia D sono marchi registrati della Dolby Laboratories.

"DTS" e "DTS Digital Surround" sono marchi di fabbrica registrati di DTS, Inc.

Brevetto USA N. 6.836.549; 6.381.747; 7.050.698; 6.516.132; e 5.583.936.

Questo prodotto incorpora la tecnologia di protezione del copyright tutelata dai brevetti USA e da altri diritti di proprietà intellettuale. L'uso di questa tecnologia di protezione del copyright deve essere autorizzato dalla Macrovision, ed è destinato esclusivamente all'uso domestico ed altri usi limitati, salvo autorizzazione della Macrovision. La ricomposizione ed il disassemblaggio sono proibiti.

Windows Media e il logo Windows sono marchi di fabbrica o marchi di fabbrica registrati della Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri Paesi.

Questo prodotto è protetto da certi diritti di proprietà intellettuali della Microsoft Corporation e di terze parti. L'uso o la distribuzione di tale tecnologia fuori di questo prodotto sono proibiti senza una licenza dalla Microsoft o da una consociata Microsoft autorizzata e terze parti.

WMA è un formato di compressione sviluppato da Microsoft Corporation. Raggiunge la medesima qualità del suono di un file MP3 con dimensioni del file inferiori ad un MP3.

L'uso di questo prodotto viene concesso in base alla licenza MPEG-4 Visual Patent Portfolio license per uso personale e non commerciale da parte di un privato per (i) la codifica di video in conformità allo standard MPEG-4 Visual Standard ("Video MPEG-4") e/o (ii) la decodifica di video MPEG-4 codificato da un privato nell'ambito di attività personali senza fini commerciali e/o ottenuto da un provider di contenuti video MPEG-4 titolare di una licenza MPEG LA. Non viene concessa, né esplicitamente né implicitamente, alcuna licenza per qualsiasi altro uso. Per ulteriori informazioni sulle licenze e sull'uso promozionale, interno e commerciale di questo prodotto, rivolgersi a MPEG LA, LLC. Vedere http://www.mpegla.com.

Prodotto Official DivX® Certified

Riproduce tutte le versioni dei video DivX® (inclusa la versione DivX®6) con la riproduzione standard dei file multimediali DivX®.

DivX, DivX Certified e i loghi associati sono marchi commerciali di DivX, Inc. e vengono utilizzati in licenza.

Panoramica dei comandi

Unità principale

Interruttore di attesa/accensione [⏻/I] (16)
Premerlo per disporre l'apparecchio nel modo d'attesa o per accenderlo. Durante il modo d'attesa, l'apparecchio continua a consumare una piccola quantità di corrente.

⏮/◀◀, ▶▶/⏭/∨ TUNING ∧
Avanzamento o riproduzione moviola/ricerca, Seleziona le stazioni radio **(28)**

⏏ OPEN/CLOSE
Aprire o chiudere il cassetto del disco **(16)**

+, – VOLUME
Aumentare o diminuire il volume **(16)**

Indicatore di alimentazione c.a. [AC IN]
Si accende quando l'unità è collegata alla presa di corrente.

Display

Sensore per segnali del telecomando

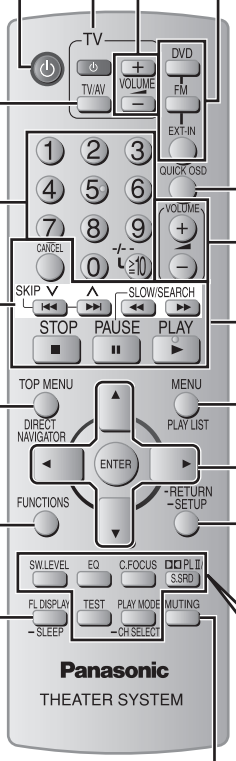
SELECTOR (16, 28)
DVD/CD → USB → FM → AV → AUX → Ritorna a DVD/CD

Porta USB
Collegare un dispositivo USB **(32)**

■/-TUNE MODE/–FM MODE
Arresta la riproduzione,
Seleziona la modalità di sintonia **(28)**,
Regola lo stato della ricezione stereofonica **(28)**

►/MEMORY
Riproduzione disco **(16)**,
Memorizza le stazioni radio in ricezione **(28)**

Telecomando



Funzionamento del televisore **(33)**

Accende o spegne l'unità principale **(11)**

Modifica la modalità di ingresso video del televisore **(33)**

Seleziona i numeri dei titoli del disco, ecc.,
Immette i numeri **(17)**

Seleziona le stazioni radio preimpostate **(28)**

Mostra il menu superiore del disco **(17)**
o l'elenco dei programmi **(17)**

Mostra i menu sullo schermo **(20)**

Visualizza il display nell'unità principale **(17)**,

Imposta il timer di spegnimento automatico
Questa funzione permette di spegnere automaticamente l'unità all'ora preimpostata.

→ SLEEP 30 → SLEEP 60 →
OFF ← SLEEP 120 ← SLEEP 90

Per cancellare il timer
Premere e tenere premuto [–SLEEP] per selezionare "OFF".

Per controllare il tempo restante
Premere e tenere premuto di nuovo [–SLEEP].

Regola il volume del televisore **(33)**

Seleziona la sorgente
DVD: DVD/CD **(11)**
FM (28)
EXT-IN: AV **(33)**, AUX **(31)**, USB **(32)**

Mostra lo stato di riproduzione del disco attuale **(18)**

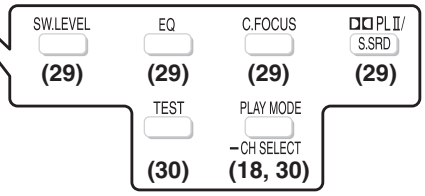
Regola il volume dell'unità principale **(30)**

Operazioni di base per la riproduzione **(17)**

Consente di visualizzare il menu di un disco o l'elenco di riproduzione **(17)**

Seleziona o conferma le voci del menu sullo schermo televisivo **(11)**,
Fotogramma per fotogramma **(17)**

Ritorno alla schermata precedente **(17)**,
Visualizza il menu di impostazione **(11)**



Per eliminare l'audio
Per cancellare
- Premere di nuovo [MUTING] o regolare il volume.
- Il silenziamento si cancella quando l'unità viene messa in modalità di attesa.

Uso dell'unità principale

3 Caricare un disco nel cassetto.

OPEN/CLOSE

- Caricare i dischi a doppia facciata in modo che l'etichetta del lato che si desidera ascoltare sia rivolta in alto.
- Per DVD-RAM, rimuovere il disco dalla sua cartuccia prima dell'uso.

2 Selezionare "DVD/CD".

SELECTOR

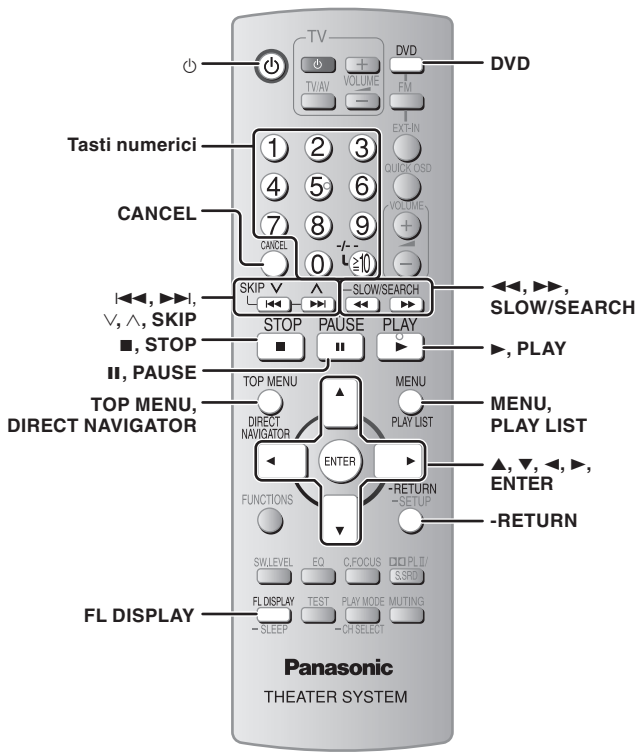
1 Alimentazione on.

4 Regolare il volume e avviare la riproduzione.

VOLUME

MEMORY

Uso del telecomando



Arresto

STOP ■

La posizione viene memorizzata mentre sul display viene visualizzato “RESUME”.

- Premere [►, PLAY] per continuare la riproduzione.
- Premere di nuovo [■, STOP] per cancellare la posizione.

Pausa

PAUSE ❚❚

- Premere [►, PLAY] per riprendere la riproduzione.

Ricerca (durante la riproduzione)

SLOW/SEARCH ◄◄ ►►

- La velocità di riproduzione aumenta fino a 5 passi.
- Premere [►, PLAY] per tornare alla riproduzione normale.

Moviola (durante la pausa)

SLOW/SEARCH ◄◄ ►►

- La velocità di riproduzione aumenta fino a 5 passi.
- VCD La moviola è disponibile solo per la riproduzione in avanti.
- Eccetto MPEG4 DivX.
- Premere [►, PLAY] per tornare alla riproduzione normale.

Display dell’unità principale

FL DISPLAY / SLEEP

DVD-V DVD-VR WMA MP3 MPEG4 DivX

Visualizzazione del tempo ↔ Schermata delle informazioni

JPEG

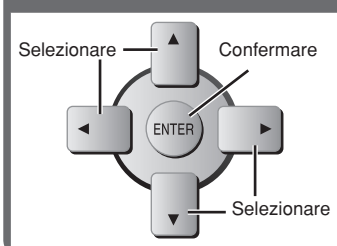
SLIDE ↔ Schermata delle informazioni

Salto

SKIP ∨ ∧ ⏮ ⏭

——

Selezione della voce sullo schermo



——

Immettere i numeri

1 2 3
4 5 6
7 8 9
0 -/- - ≧10

DVD-V (durante l’arresto) DVD-VR VCD CD

Esempio: Per selezionare 12,

-/- - ≧10 ⇨ 1, 2

VCD con controllo della riproduzione (PBC)

Premere [■, STOP] quindi premere i tasti numerici per annullare le funzioni PBC.

Nota

- I pulsanti numerici disponibili dipendono dal numero dei brani presenti nel VCD.

Cancellare i numeri

CANCEL

——

Menu del disco

TOP MENU / DIRECT NAVIGATOR

DVD-V
Visualizza il menu principale di un disco.

DVD-VR
Visualizza i programmi (➡ pag. 19).

MENU / PLAY LIST

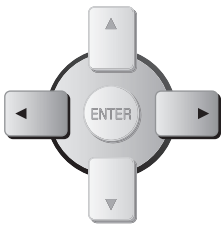
DVD-V
Visualizza il menu di un disco.

DVD-VR
Visualizza una lista di riproduzione (➡ pag. 19).

-RETURN / -SETUP

VCD con controllo della riproduzione (PBC)
Visualizza il menu di un disco.

Fotogramma per fotogramma (durante la pausa)



DVD-V DVD-VR VCD

- DVD-VR VCD Soltanto nella direzione in avanti.

Ritorno alla schermata precedente

-RETURN / -SETUP

——

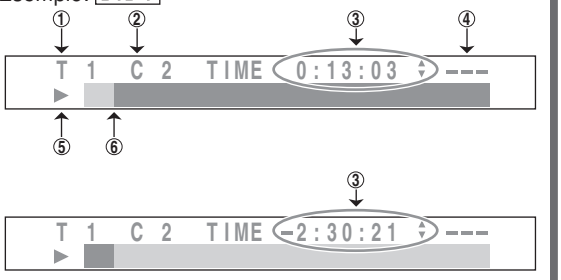
Nota

- **IL DISCO CONTINUA A GIRARE MENTRE VENGONO VISUALIZZATI I MENU.**
  Premere [■, STOP] quando si termina per proteggere il motore dell’unità e lo schermo televisivo.
- È possibile che il numero totale dei titoli dei dischi +R/+RW non venga visualizzato correttamente..

Visualizzazione dello stato attuale della riproduzione

QUICK OSD
(durante la riproduzione)

Esempio: DVD-V



Le abbreviazioni dell' OSD's (display su schermo) vengono descritte di seguito;

① Voce di riproduzione corrente
esempio: T = Titolo (DVD-V) o Brano (CD VCD)
C = Contenuto (WMA MP3 MPEG4 DivX)
PG = Programma o
PL = Lista di riproduzione (DVD-VR)
② Capitolo di riproduzione corrente
esempio: C= Capitolo (DVD-V)
③ Tempo di riproduzione trascorso o restante
(Premere [▲, ▼] per visualizzare il tempo di riproduzione trascorso o restante.)
④ Stato della modalità di riproduzione
⑤ Stato della riproduzione
⑥ Posizione di riproduzione attuale

Nota

WMA MP3

Non è possibile visualizzare il tempo di riproduzione restante

Programmata e casuale

DVD-V VCD CD WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX

PLAY MODE / -CH SELECT
(durante l'arresto)

Esempio: DVD-V → Programma → Casuale → Non attiva (Riproduzione normale)

Per uscire dalla modalità riproduzione programmata o casuale in fase di arresto.

PLAY MODE / -CH SELECT
(varie volte)

- DVD-V Non è possibile riprodurre alcune voci anche se sono state programmate.
- Le funzioni di riproduzione programmata e casuale si trovano solo nella cartella "AUDIO", "PICTURE" e "VIDEO" selezionata.

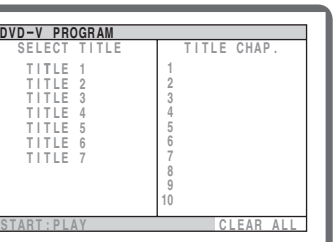
Riproduzione programmata (fino a 30 selezioni)

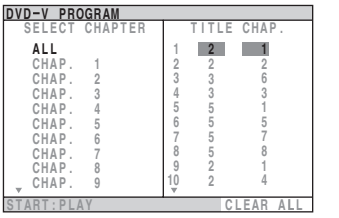
1 Per selezionare le voci.

▲, ▼ ⇨ ENTER

- Premere [-RETURN] per eseguire la selezione dalle cartelle precedenti.
- Ripetere questo passo per programmare altre opzioni.

Esempio: DVD-V





2 PLAY ►

Per selezionare tutte le opzioni

Premere [▲, ▼] per selezionare "ALL".
Quindi premere nuovamente [ENTER] per confermare.

Per cancellare il programma selezionato

1. Premere [►, ▲, ▼] per selezionare il numero di programma.
2. Premere [CANCEL].

Per cancellare l'intero programma

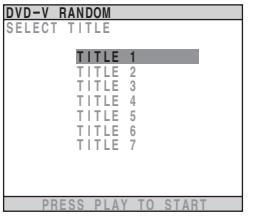
Selezionare "CLEAR ALL" con [►] e premere [ENTER].
L'intero programma viene cancellato anche quando si spegne l'unità, si apre il cassetto del disco o si seleziona un'altra sorgente.

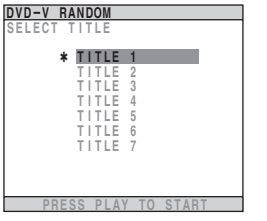
Riproduzione casuale

1 Per selezionare un titolo.

▲, ▼ ⇨ ENTER

Esempio: DVD-V





- Premere di nuovo [ENTER] per annullare la selezione.

2 PLAY ►

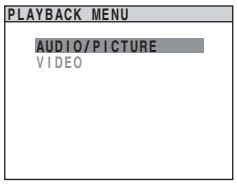
Riproduzione dei dischi di dati usando i menu di navigazione

Riproduzione dei dischi di dati

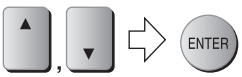
Selezionare “DATA” nella scheda “OTHERS” (➡ pag. 25) per riprodurre contenuti WMA, MP3, JPEG, MPEG4 o DivX.

WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX

Riproduzione degli elementi in base a un ordine (PLAYBACK MENU)

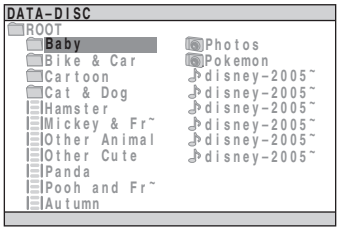


Per selezionare “AUDIO/PICTURE” o VIDEO”.



Riproduzione dall’elemento selezionato

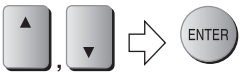
1 MENU / PLAY LIST



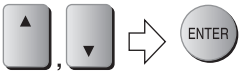
: Gruppo (Cartella)※
: JPEG
: Contenuto (File)※ WMA/MP3)
: Contenuto video (File)※ MPEG4 e DivX

※ In questo manuale i file sono considerati dei contenuti e le cartelle dei gruppi.
Lunghezza massima nome file o cartella: circa 12 caratteri.

2 Per selezionare il gruppo.



3 Per avviare la riproduzione a partire dal contenuto selezionato.



Per uscire dalla schermata
Premere [MENU].

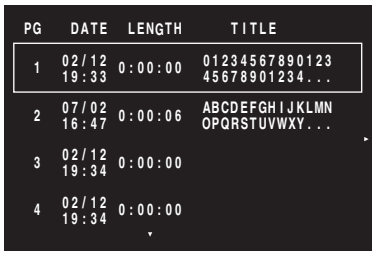
Riproduzione di dischi RAM e DVD-R/-RW (DVD-VR)

DVD-VR

- I titoli appaiono soltanto se sono stati registrati sul disco.
- Non è possibile modificare i programmi, le liste di riproduzione e i titoli del disco.

Riproduzione dei programmi

1 TOP MENU / DIRECT NAVIGATOR (durante l’arresto)



2 Per selezionare dal programma.

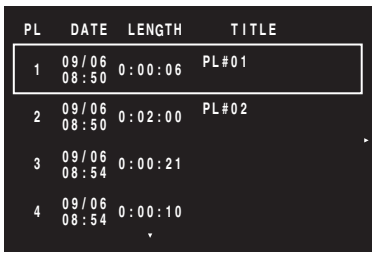
3

Per uscire dalla schermata
Premere [DIRECT NAVIGATOR].

Riproduzione di una lista di riproduzione

Disponibile soltanto quando il disco contiene una playlist.

1 MENU / PLAY LIST (durante l’arresto)

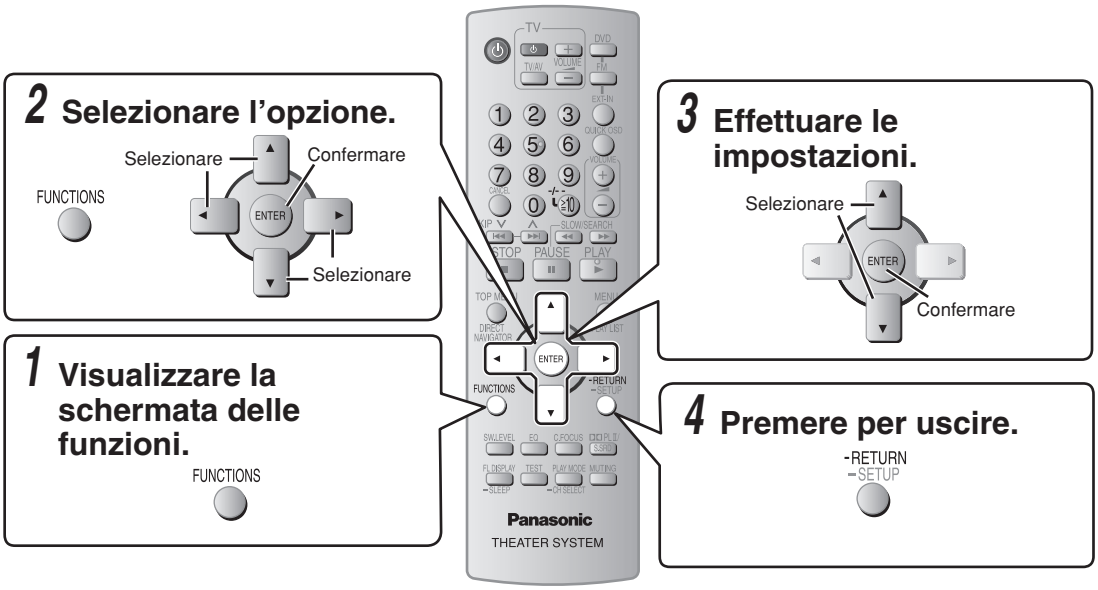


2 Per selezionare dalla playlist.

3

Per uscire dalla schermata
Premere [PLAY LIST].

Uso dei menu sullo schermo



Le voci visualizzate sono diverse a seconda del tipo di disco e del formato di registrazione.

Menu Funzioni

TRACK SEARCH **TITLE SEARCH** **CONTENT SEARCH** **CHAPTER SEARCH** **PG (Programma) SEARCH** **PL (Lista di riproduzione) SEARCH**	**Per cominciare da un'opzione specifica** Esempio: DVD-V T2 C1 1: ENG 3/2.1ch x1.0 OFF OFF 1 TITLE SEARCH
AUDIO	Esempio: DVD-V T2 C1 1: ENG 3/2.1ch x1.0 OFF OFF 1 AUDIO DVD-V DivX (con tracce audio multiple) **Per selezionare la colonna sonora** DVD-VR VCD **Per selezionare "L", "R" , "L+R" o "L R"** DVD-V (Karaoke-Disc) **Per selezionare "ON" o "OFF" per la musica cantata** **Per selezionare "OFF", "V2", "V1" o "V1+V2" per i vari suoni vocalici** • Per ulteriori dettagli, fare riferimento alle istruzioni del disco. **Tipo/dati del segnale** LPCM/PPCM/Digital/DTS/MP3/MPEG: Tipo di segnale kHz (Frequenza di campionamento)/bit/ch (Numero di canali) Esempio: 3 /2 .1ch .1: Effetto di bassa frequenza (non visualizzato se il segnale è assente) 0: Niente surround 1: Surround monofonico 2: Surround stereofonico (destro/sinistro) 1: Centrale 2: Anteriore sinistro + Anteriore destro 3: Anteriore sinistro + Anteriore destro + Centrale • DivX Se si modifica l'audio di un disco video DivX, l'avvio della riproduzione potrebbe richiedere qualche secondo.
DATE DISPLAY	JPEG **: OFF ↔ ON** C8 OFF 0 OFF DATE DISPLAY

Menu Funzioni (segue)

PLAY SPEED

Per cambiare la velocità di riproduzione
– da “x0.6” a “x1.4” (in incrementi di 0,1 unità)

Esempio: DVD-V

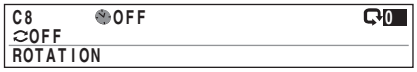
DVD-V DVD-VR

- Premere [►, PLAY] per tornare alla riproduzione normale.
- Dopo aver cambiato la velocità.
  – Dolby Pro Logic II non ha alcun effetto.
  – L’uscita audio passa a 2 canali stereo.
  – La frequenza di campionamento di 96 kHz viene convertita a 48 kHz.
- A seconda della modalità di registrazione del disco, questa funzione potrebbe non essere disponibile.

ROTATION

Per ruotare un’immagine (durante la pausa)

JPEG : **0 → 90 → 180 → 270**



REPEAT MODE

Esempio: DVD-V

(Soltanto quando viene visualizzato il tempo de riproduzione trascorso.)

DVD-V : OFF (Non attivo) → TITLE (Titolo) → CHAP. (Capitolo) → A–B

DVD-VR : OFF (Non attivo) → ALL (Tutti) → PG (Programma) o PL (Lista di riproduzione) → A–B

VCD CD : OFF (Non attivo) → ALL (Tutti) → TRACK (Brano) → A–B

WMA MP3 : OFF (Non attivo) → ALL (Tutti) → GROUP (Gruppo)※ → CONTENT (Contenuto) → A–B

DivX MPEG4 : OFF (Non attivo) → ALL (Tutti) → GROUP (Gruppo)※ → CONTENT (Contenuto)

JPEG : OFF (Non attivo) → ALL (Tutti) → GROUP (Gruppo)※

※ Durante la riproduzione programmata o casuale non viene visualizzato “GROUP (Gruppo)”.

SUBTITLE

Per selezionare la lingua dei sottotitoli

Esempio: DVD-V

DVD-V DivX (con sottotitoli multipli)

VCD (soltanto SVCD)

- Sui dischi +R/+RW, potrebbe essere visualizzato un numero anche per i sottotitoli non visualizzati.
- DVD-VR “ON” o “OFF” viene visualizzato soltanto con i dischi che contengono le informazioni di attivazione/disattivazione dei sottotitoli (non è possibile registrare le informazioni di attivazione/disattivazione dei sottotitoli utilizzando registratori DVD Panasonic).
- DivX Informazioni sulla visualizzazione dei sottotitoli in DivX (➡ pag. 26).

ANGLE

(con angoli multipli) **Per selezionare un angolo video**

Esempio: DVD-V

PICTURE MODE

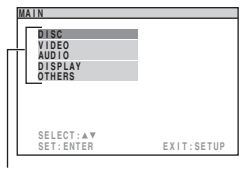
Esempio: DVD-V

NORMAL : Immagini normali.
CINEMA1 : Ammorbidisce le immagini e migliora i dettagli nelle scene scure.
CINEMA2 : Rende più nitide le immagini e migliora i dettagli nelle scene scure.
DYNAMIC : Migliora il contrasto per immagini più belle.
ANIMATION : Adatto per l’animazione.

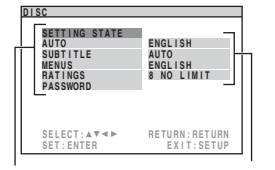
Menu Funzioni (segue)

ZOOM	**Per selezionare vari formati di zoom** Esempio: DVD-V **NORMAL** **AUTO** **x2** **x4**
SOURCE SELECT	DivX Se si seleziona “AUTO”, il metodo di creazione dei contenuti DivX viene individuato e riprodotto automaticamente. Se l’immagine è distorta, selezionare “INTERLACE” o “PROGRESSIVE” a seconda del metodo di creazione utilizzato per la registrazione del disco. **AUTO** **INTERLACE** **PROGRESSIVE** Esempio:
DIALOGUE ENHANCER	**Per rendere più facile l’ascolto dei dialoghi nei film** Esempio: DVD-V DVD-V (Dolby Digital, DTS, MPEG, a 3 o più canali, con dialoghi registrati sul canale centrale) DivX (Dolby Digital, a 3 o più canali, con dialoghi registrati sul canale centrale) **OFF ↔ ON**
Dolby PLII	**OFF → MOVIE → MUSIC** ↑ ↓ (➡ pag. 29, Enfatizzazione del suono stereofonico: Dolby Pro Logic II) Esempio: DVD-V

Cambiamento delle impostazioni del lettore

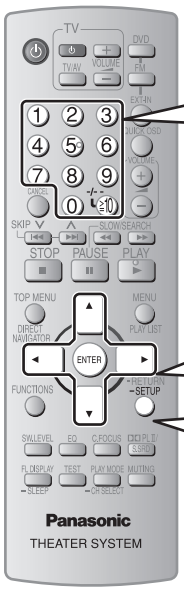


Scheda



Opzione Impostazione

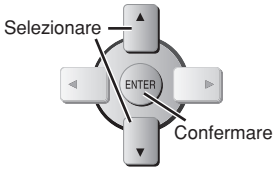
- Se non è stata eseguita QUICK SETUP (➡ pag. 11) viene visualizzzata la schermata QUICK SETUP.



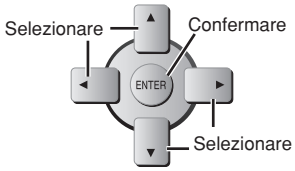
1 Visualizzare il menu MAIN (principale).

(Premere e tenere premuto)

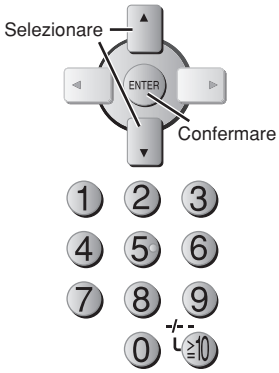
2 Selezionare la scheda.



3 Selezionare l'opzione.



4 Effettuare le impostazioni.



5 Premere per uscire.

(Premere e tenere premuto)

- Le impostazioni rimangono invariate anche se si dispone l'unità nella modalità di attesa.
- Le voci sottolineate comprendono le impostazioni predefinite nella seguente tabella.

La funzione QUICK SETUP consente la successiva impostazione delle voci nella sezione ombreggiata.

Menu MAIN (principale)

■ Scheda "DISC"

AUDIO Selezionare la lingua dell'audio.	• ENGLISH • ITALIAN • ORIGINAL※1	• FRENCH • SWEDISH • OTHER – – – – ※2	• SPANISH • DUTCH	• GERMAN • POLISH
SUBTITLE Selezionare la lingua dei sottotitoli.	• AUTO※3 • GERMAN • POLISH	• ENGLISH • ITALIAN • OTHER – – – – ※2	• FRENCH • SWEDISH	• SPANISH • DUTCH
MENUS Selezionare la lingua dei menu dei dischi. L'impostazione viene modificata anche variando la lingua del menu in QUICK SETUP.	• ENGLISH • ITALIAN	• FRENCH • SWEDISH	• SPANISH • DUTCH	• GERMAN • POLISH
	• OTHER – – – – ※2			
RATINGS Impostare un livello di accesso per limitare la riproduzione dei DVD-Video.	Impostazione del livello di accesso (Quando è selezionato il livello 8) • 0 LOCK ALL: Per impedire la riproduzione dei dischi senza i livelli di accesso. • 1 a 7: Per proibire la riproduzione di DVD-Video contenenti le classi di efficienza corrispondenti. • 8 NO LIMIT Quando si imposta un livello di accesso, viene visualizzata una schermata per l'immissione della password. Immettere la password e quindi seguire le istruzioni sullo schermo. **Non dimenticare la password.** Se un DVD-Video ha un livello di accesso inferiore a quello impostato per l'unità, viene visualizzato un messaggio sullo schermo. Seguire le istruzioni sullo schermo.			
PASSWORD Modificare la password per "RATINGS".	• SETTING Modifica del livello di accesso (quando è selezionato da 0 a 7) • CHANGE Seguire le istruzioni sullo schermo.			

※1 Viene selezionata la lingua originale impostata sul disco.
※2 Inserire un numero di codice relativo alla tabella (➡ pag. 4).
※3 Se la lingua selezionata in "AUDIO" non è disponibile, i sottotitoli vengono visualizzati in tale lingua (se disponibile sul disco).

La funzione QUICK SETUP consente la successiva impostazione delle voci nella sezione ombreggiata.

Menu MAIN (principale) (segue)

■ Scheda “Video”

TV ASPECT Selezionare l’impostazione adatta al televisore e alle proprie preferenze.	• 4 : 3 PAN&SCAN: Televisore di formato normale (4:3) I lati dell’immagine ad ampio schermo sono tagliati in modo da riempire lo schermo (a meno che sia vietato dal disco). • 4 : 3 LETTERBOX: Televisore di formato normale (4:3) L’immagine ad ampio schermo viene visualizzata nello stile letterbox. • 4 : 3 ZOOM: Televisore di formato normale (4:3) L’immagine si ingrandisce e riduce. • 16 : 9 NORMAL: Televisore ad ampio schermo (16:9) Allunga lateralmente le immagini. • 16 : 9 SHRINK: Televisore ad ampio schermo (16:9) Le immagini appaiono al centro dello schermo. • 16 : 9 ZOOM: Televisore ad ampio schermo (16:9) Amplia l’immagine in formato 4:3..
TV TYPE Selezionare secondo il tipo di televisore usato.	• STANDARD • CRT • LCD • PROJECTION • PLASMA
TIME DELAY Se si è collegato uno schermo al plasma, regolare se il suono non è sincronizzato con le immagini.	• 0 ms • 20 ms • 40 ms • 60 ms • 80 ms • 100 ms
NTSC DISC OUT Per la riproduzione dei dischi NTSC, selezionare l’uscita PAL 60 o NTSC (➡ pag. 13, Sistemi video).	• NTSC: Quando è collegato un televisore NTSC. • PAL60: Quando è collegato un televisore PAL.
STILL MODE Specificare il tipo di immagine visualizzata durante la pausa.	• AUTO • FIELD※4: Le immagini non sono sfocate, ma la qualità non è elevata. • FRAME※4: La qualità generale è elevata, ma le immagini potrebbero apparire sfocate.
VIDEO OUT – SCART Scegliere il segnale video da assegnare al terminale SCART (AV).	• VIDEO • S–VIDEO • RGB

■ Scheda “AUDIO”

DYNAMIC RANGE	• ON: Regola la chiarezza del suono, anche a basso volume, tramite la compressione della gamma tra il livello acustico più basso e quello più alto. È comoda per la visione di notte. (Disponibile solo con Dolby Digital) • OFF
SPEAKER SETTINGS (➡ pag. 25) Regolare il tempo di ritardo dei diffusori centrale e surround.	• SETTINGS • C DELAY: • 0ms • 1ms • 2ms • 3ms • 4ms • 5ms • SL/SR DELAY: • 0ms • 5ms • 10ms • 15ms

■ Scheda “DISPLAY”

LANGUAGE	• ENGLISH • FRANÇAIS • ESPAÑOL • DEUTSCH • ITALIANO • SVENSKA • NEDERLANDS • POLSKI

※4 Fare riferimento a “Fermo immagine di quadro e fermo immagine di campo” (➡ pag. 37, Glossario).

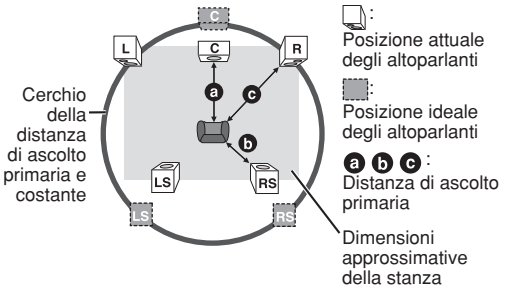
Menu MAIN (principale) (Segue)

■ Scheda “OTHERS”

REGISTRATION DivX Visualizza il codice di registrazione dell’unità.	• SHOW CODE Tale codice è necessario per l’acquisto e la riproduzione di contenuti DivX Video-on-Demand (VOD). (➡ pag. 26, “Informazioni sui contenuti DivX VOD”)
JPEG TIME Impostare la velocità delle diapositive.	• 1 SEC • 2 SEC • 3 SEC • 4 SEC a 15 SEC • 15 SEC a 60 SEC (in incrementi di 5 unità) • 60 SEC a 180 SEC (in incrementi di 30 unità)
FL DIMMER Modifica la luminosità del display dell’unità.	• BRIGHT • DIM • AUTO: Il display si oscura automaticamente, ma si illumina quando si esegue qualche operazione.
QUICK SETUP	• SET • YES • NO
DVD-VR/DATA Selezionare per eseguire la riproduzione esclusivamente in formato DVD-VR o DATA (➡ pag. 19).	• DVD-VR • DATA
DEFAULTS In tal modo si ripristinano le impostazioni predefinite del menu MAIN (principale).	• RESET La schermata della password viene visualizzata se si imposta “RATINGS” (➡ pag. 23). Inserire la stessa password quindi spegnere e riaccendere l’unità.

Cambiamento del tempo di ritardo dei diffusori

Efficace per la riproduzione del suono multicanale
(Soltanto diffusori centrale e surround)
Per l’ascolto ottimale con il suono di 5,1 canali, tutti i diffusori, eccetto il subwoofer, devono essere alla stessa distanza dalla posizione d’ascolto. Se si devono sistemare i diffusori centrale o surround più vicini alla posizione d’ascolto, regolare il tempo di ritardo per compensare la differenza.



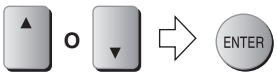
Se la distanza ⓐ o ⓑ è inferiore a ⓒ, individuare la differenza nella tabella e modificare l’impostazione in base al valore consigliato.

ⓐ Diffusore centrale	
Differenza (Approssimativa)	Impostazione
30 cm	1 ms
60 cm	2 ms
90 cm	3 ms
120 cm	4 ms
150 cm	5 ms

ⓑ Diffusori surround	
Differenza (Approssimativa)	Impostazione
150 cm	5 ms
300 cm	10 ms
450 cm	15 ms

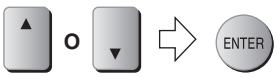
■ Per accedere all’impostazione dei diffusori

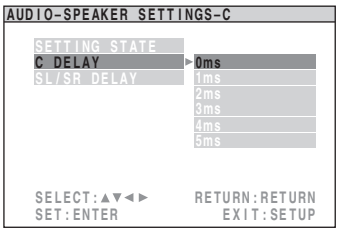
1 **Per selezionare il diffusore.**



C DELAY = Ritardo centrale
SL / SR DELAY = Ritardo sinistro/destro surround

2 **Per selezionare il tempo di ritardo.**





Per uscire dall’impostazione
Mantenere premuto [–SETUP].

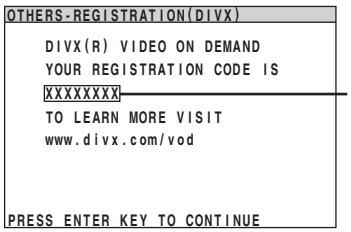
Informazioni sui contenuti DivX VOD

Il contenuto DivX Video-on-Demand (VOD) è crittografato per la protezione del copyright. Per riprodurre contenuti DivX VOD su questa unità, è necessario registrarla.

Per immettere il codice dell'unità e registrarla, seguire le istruzioni sull'acquisto di contenuti DivX VOD. Per ulteriori informazioni su DivX VOD, visitare www.divx.com/vod.

■ Visualizzare il codice di registrazione dell'unità

(➡ pag. 25, "REGISTRATION (DIVX)" nella scheda "OTHERS")



- Prendere nota del codice per riferimenti futuri.
- Dopo la prima riproduzione di contenuto DivX VOD, in "REGISTRATION (DIVX)" viene visualizzato un altro codice di registrazione. Non utilizzare questo codice di registrazione per acquistare contenuti DivX VOD. Se si utilizza il codice per l'acquisto di contenuti DivX VOD e li si riproduce su questa unità, non sarà più possibile riprodurre alcun contenuto acquistato tramite il codice precedente.
- Se si acquistano contenuti DivX VOD utilizzando un codice di registrazione diverso da quello di questa unità, non sarà possibile riprodurre tali contenuti. (In questo caso, viene visualizzato il messaggio "Authorization Error".)

■ Informazioni sul contenuto DivX riproducibile solo un determinato numero di volte

Alcuni contenuti DivX VOD sono riproducibili solo un determinato numero di volte. Quando si riproduce il contenuto viene visualizzato il numero di riproduzioni rimanenti. Non si può riprodurre il contenuto quando il numero di riproduzioni rimanenti è pari a zero. (In questo caso, viene visualizzato il messaggio "RENTAL EXPIRED".)

Durante la riproduzione del contenuto

- Il numero di riproduzioni rimanenti viene decrementato di uno se
  - – Premere [⏻] o premere e tenere premuto [–SETUP].
  - – si preme [■, STOP].
  - – si preme [⏮, ⏭] (salto) o [◀◀, ▶▶] (lento/ricerca) ecc. e si arriva a un altro contento.
- La funzione di ripristino (➡ pag. 17, Arresto).

Informazioni sulla visualizzazione dei sottotitoli DivX

In questa unità, è possibile visualizzare i sottotitoli registrati nel disco video DivX.
Questa funzione non ha nulla a che vedere con i sottotitoli specificati nelle funzioni standard DivX e non possiede uno standard definito. A seconda dei metodi utilizzati per creare il file, le seguenti funzioni potrebbero non essere disponibili.

■ Visualizzazione dei sottotitoli

1 Durante la riproduzione, premere [FUNCTIONS] e quindi [▼, ►] per selezionare "SUBTITLE".
- I file video DivX in cui viene visualizzato "–––" non contengono sottotitoli. Non è possibile visualizzare i sottotitoli.

2 Premere [ENTER] seguito da [▲, ▼] per selezionare "TEXT ON".
- Se i sottotitoli non vengono visualizzati correttamente, provare a cambiare le impostazioni sulla lingua (➡ vedere sotto).

■ Impostazioni lingua sottotitoli

1 Durante la riproduzione, premere e tenere premuto [–SETUP].

2 Premere [▲, ▼] per selezionare "DISC", quindi premere [ENTER].

3 Premere [▲, ▼] per selezionare "SUBTITLE TEXT", quindi premere [ENTER].

4 Premere [▲, ▼] per selezionare "LATIN1", "LATIN2", "CYRILLIC" o "LATIN5", quindi premere [ENTER].
- L'impostazione iniziale è "LATIN2".
- Per uscire dalla schermata, premere e tenere premuto [–SETUP].

Tipi di sottotitoli visualizzabili

In questa unità è possibile visualizzare i sottotitoli che soddisfa le seguenti condizioni:

- Formato file: MicroDVD, SubRip o TMPlayer
- Estensione file: ".SRT", ".srt", ".SUB", ".sub", ".TXT" o ".txt"
- Nome file: non più di 12 caratteri, fatto salvo per l'estensione.
- Il file video DivX e il file dei sottotitoli sono contenuti nella stessa cartella; entrambi i file recano lo stesso nome, ma sono caratterizzati da un'estensione differente.
- Se è presente più di un file sottotitoli nella stessa cartella, i vari file verranno visualizzati nel seguente ordine di priorità: ".srt", ".sub", ".txt".

Limitazioni di questa unità

- Nelle seguenti situazioni, non è possibile visualizzare i sottotitoli come sono stati registrati. Inoltre, a seconda dei metodi utilizzati per creare il file o lo stato della registrazione, i sottotitoli potranno essere visualizzati in parte o per nulla.
  - – Quando i sottotitoli comprendono del testo o dei caratteri speciali.
  - – Quando il file è più grande di 256 KB.
  - – Quando i dati dei sottotitoli comprendono dei caratteri di cui è specificato lo stile.
    I codici che specificano lo stile dei caratteri all'interno dei file vengono visualizzati come caratteri dei sottotitoli.
  - – Quando i dati dei sottotitoli contengono dati dal formato differenti.
- Se il nome del file video DivX non viene visualizzato correttamente nella schermata menu (il nome del file viene visualizzato come "✱"), i sottotitoli possono non essere visualizzati correttamente.
- Non è possibile visualizzare i sottotitoli durante l'esecuzione di una ricerca o quando è visualizzato QUICK OSD.

Suggerimenti per la creazione di dischi dati

- Quando ci sono più di otto gruppi, dall'ottavo gruppo in poi essi verranno visualizzati sulla linea verticale della schermata dei menu.
- L'ordine di visualizzazione nella schermata dei menu e nella schermata del computer potrebbe essere differente.
- La presente unità non è in grado di riprodurre file registrati con il metodo di scrittura a pacchetti.

DVD-RAM
- I dischi devono essere conformi allo standard UDF 2.0.

DVD-R/RW
- I dischi devono essere conformi allo standard UDF bridge (UDF 1.02/ISO9660).
- Questa unità non è compatibile con dischi multisessione. Viene visualizzata soltanto la sessione predefinita.

CD-R/RW
- I dischi devono essere conformi al livello ISO9660 1 o 2 (eccetto i formati estesi).
- Questa unità supporta la multissessione ma, se sul disco sono presenti molte sessioni, l'inizio della riproduzione richiede più tempo. Per evitare ciò, mantenere al minimo il numero di sessioni.

Assegnazione dei nomi alle cartelle e ai file

Questa unità considera i file come contenuti e le cartelle come gruppi.
Al momento della registrazione, aggiungere un prefisso alla cartella e ai nomi dei file. Per tali prefissi, utilizzare numeri che abbiano una stessa quantità di cifre e nell'ordine in cui si intende riprodurli. Talvolta, questo criterio potrebbe non fornire i risultati desiderati. I file devono avere l'estensione (➡ vedere sotto).

WMA (Estensione: ".WMA" o ".wma")
- Compressione della gamma compatibile: tra 48 kbps e 320 kbps.
- La riproduzione dei file WMA protetti dalla copia non è possibile.
- Questa unità non supporta il Multiple Bit Rate (MBR).

MP3 (Estensione: ".MP3" o ".mp3")
- Compressione della gamma compatibile: tra 32 kbps e 320 kbps.
- Questa unità non suporta i tag ID3.
- Velocità di campionamento compatibili:
  – DVD-RAM, DVD-R/RW: 11,02, 12, 22,05, 24, 44,1 e 48 kHz
  – CD-R/RW: 8, 11,02, 12, 16, 22,05, 24, 32, 44,1 e 48 kHz

JPEG (Estensione: ".JPG", ".jpg", ".JPEG" o ".jpeg")
- È possibile visualizzare i file JPEG fatti con una videocamera digitale conforme allo Standard DCF (Design rule for camera File system) Versione 1.0. Non è possibile visualizzare file che sono stati alterati, modificati o salvati con un software per computer di modifica delle immagini.
- Questa unità non è in grado di visualizzare le immagini in movimento, MOTION JPEG e altri formati simili, immagini fisse non JPEG (Esempio: TIFF) o riprodurre immagini con audio associato.

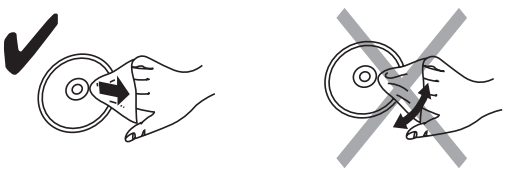
MPEG4 (Estensione: ".ASF" o ".asf")
- È possibile riprodurre dati MPEG4 [conformi alle specifiche SD VIDEO (standard ASF)/sistema video MPEG4 (Simple Profile)/sistema audio G.726] registrati con videocamere SD multi camera o videoregistratori DVD Panasonic.
- La data di registrazione può differire da quella effettiva.

DivX (Estensione: ".DIVX", ".divx", ".AVI" o ".avi")
- È possibile riprodurre tutte le versioni di video DivX® (compreso il DivX®6) [sistema video DivX/MP3, sistema audio Dolby Digital o MPEG] con la riproduzione standard di media file DivX®. Le funzioni aggiunte con DivX Ultra non sono supportate.
- Potrebbe essere impossibile visualizzare correttamente file DivX di dimensioni superiori a 2 GB o privi di indice.
- Questa unità è compatibile con tutte le risoluzioni, fino a un massimo di 720 x 480 (NTSC)/720 x 576 (PAL).
- In questa unità è possibile selezionare fino ad otto tipi di audio e di sottotitoli.

Precauzioni per la manipolazione dei dischi

- Non attaccare etichette o adesivi ai dischi. Questo può deformare il disco, rendendolo inutilizzabile.
- Non scrivere sul lato dell'etichetta con una penna biro od altro strumento per scrivere.
- Non usare spray di pulizia per dischi, benzina, diluenti, liquidi di prevenzione dell'elettricità statica o un qualsiasi altro solvente.
- Non usare protezioni o coperchi antigraffi.
- Non usare i seguenti dischi:
  – Dischi con residui di adesivi in seguito alla rimozione di autoadesivi o etichette (ad esempio, dischi presi a noleggio).
  – Dischi deformati o incrinati.
  – Dischi di forma irregolare, ad esempio a forma di cuore.

■ Per pulire i dischi
Pulire con un panno inumidito e poi asciugare con un panno asciutto.



Utilizzo della radio

Sintonia manuale

1 Per selezionare “FM” .

SELECTOR (unità principale) o FM (telecomando)

2 Per selezionare “MANUAL”.

-TUNE MODE–FM MODE (unità principale)

3 Per selezionare la frequenza.

∨ TUNING ∧ (unità principale) o SLOW/SEARCH (telecomando)

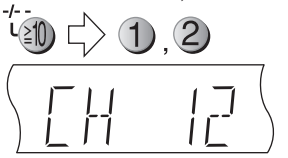
Per avviare la sintonia automatica, mantenere premuto [∨ TUNING ∧] finché la frequenza comincia a scorrere. La sintonia si arresta quando viene trovata una stazione.

Preselezione dei canali

Solo telecomando

È possibile impostare fino a 30 stazioni FM.

1. **Durante l’ascolto delle radiotrasmissioni**
   Premere [ENTER].
2. **Quando la frequenza e “PGM” lampeggiano sul display**
   Premere i tasti numerici per selezionare un canale.
   - Per selezionare un numero di 2 cifre
     Esempio: Per selezionare 12,



   - Oppure, premere [∨, ∧], quindi premere [ENTER].

La stazione che occupa un canale viene cancellata se se ne preseleziona un’altra sullo stesso canale.

Preselezione automatica

1 Per selezionare “FM”.

SELECTOR (unità principale) o FM (telecomando)

2 Premere e tenere premuto.

MEMORY (unità principale) o ENTER (telecomando) Rilasciare il tasto quando viene visualizzato “FM AUTO”.

Il sintonizzatore si sintonizza sulla frequenza più bassa e inizia a preimpostare nei canali e in ordine ascendente tutte le stazioni che può ricevere.

- Dopo la preselezione delle stazioni e dopo che la radio viene sintonizzata sull’ultima stazione preselezionata, viene visualizzato “SET OK”.
- “ERROR” è visualizzato quando la preselezione automatica non è possibile. In tal caso, preselezionare manualmente i canali (➡ vedere a sinistra).

Selezione dei canali preselezionati

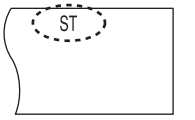
1 Per selezionare “FM”.

FM

2 Per selezionare il canale.

1 A -/- - ≧10

- Oppure, premere [∨, ∧].
- Per eseguire il punto nell’unità principale, premere dapprima [-TUNE MODE] per selezionare “PRESET”, quindi premere [∨ TUNING ∧] per selezionare il canale.
  Quando si riceve una trasmissione radiofonica FM stereo, “ST” si illumina nel display.



Se il rumore è eccessivo quando è selezionata la modalità FM

Soltanto unità principale

Premere e tenere premuto [–FM MODE] per visualizzare “MONO”.

Premere e tenere premuto nuovamente [–FM MODE] per annullare la modalità.

La modalità viene annullata anche cambiando la frequenza.

Utilizzo degli effetti sonori

Nota

- I seguenti effetti sonori potrebbero non essere disponibili o potrebbero non avere effetto a seconda del tipo di fonte.
- Quando si usano questi effetti audio con alcune sorgenti, si potrebbe verificare una riduzione della qualità del suono. In tal caso, disattivare gli effetti audio.

Enfatizzazione del suono dal diffusore centrale: Fuoco centrale

Questa funzione è valida per i dischi in cui i dialoghi sono registrati nel canale centrale.
Si può fare in modo che il suono del diffusore centrale sembri provenire dal televisore.

C.FOCUS ⇨ C FOCUS ON ↔ C FOCUS OFF

- Questa funzione è disponibile se Dolby Pro Logic II è attivato.

Regolazione dei bassi: Livello del subwoofer

Consente di regolare i bassi. L'unità seleziona automaticamente l'impostazione più adatta a seconda del tipo della fonte di riproduzione.

SW.LEVEL

SUB W 2 (preimpostato) → SUB W 3
↑ SUB W 1 ← SUB W 4 ↵

- **Quando si seleziona una sorgente AV o AUX**

SUB W 1 (preimpostato) → SUB W 2
↑ SUB W 4 ← SUB W 3 ↵

- Per verificare l'impostazione corrente, premere [SW.LEVEL].
- L'impostazione effettuata viene memorizzata e richiamata ogni volta che si riproduce lo stesso tipo di fonte.

Cambiamento della qualità del suono: Modo equalizzatore

EQ ⇨

SOFT※ : Per la musica di sottofondo.
HEAVY : Aggiunge vigore alla musica rock.
CLEAR : Rende più chiari i suoni più alti.
FLAT : Cancellazione (non vengono aggiunti effetti) (preimpostato).

- Per verificare l'impostazione corrente, premere [EQ].
- È possibile modificare il volume dei diffusori surround per ottenere il migliore effetto surround (➡ pag. 30, Regolazione del volume di ciascun diffusore: Regolazioni del livello dei diffusori).

※ Impostazione predefinita quando si seleziona la sorgente AV o AUX.

Enfatizzazione del suono stereofonico: Dolby Pro Logic II

Eccetto DivX
Dolby Pro Logic II è un decoder avanzato che ricava 5-canali surround (anteriore sinistro e destro, centrale, surround sinistro e destro) da qualsiasi fonte di suono stereo, che sia codificato specificamente Dolby Surround o meno.

DD PL II/ S.SRD ⇨

MOVIE : Software dei film, registrati con Dolby Surround.
MUSIC : Sorgenti stereo.
OFF : Cancellazione.

- Questa funzione è disponibile esclusivamente per la modalità DVD/CD e USB.
- "DD PL II" si accende quando c'è l'effetto.

Enfatizzazione del suono stereofonico: Super Surround

DD PL II/ S.SRD ⇨

MOVIE : Utilizzare questa modalità quando si riproduce un film.
MUSIC : Aggiunge gli effetti surround allo stereo.
OFF : Cancellazione.

- È possibile attivare contemporaneamente Super Surround ed EQ.
- Questa funzione è disponibile esclusivamente per la modalità FM, AV e AUX.

Regolazione del volume di ciascun diffusore: Regolazioni del livello dei diffusori

Questa è una delle modalità che consente di ottenere effetti surround appropriati.

Preparativi

DVD

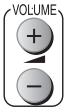
1 Durante l'arresto e non c'è nessuna visualizzazione sullo schermo
Per inviare un segnale di prova.

TEST

L: Anteriore sinistro C: Centrale
R: Anteriore destro RS: Surround destro
LS: Surround sinistro

- Non c'è uscita dal SW canale (subwoofer).

2 Per impostare il volume generalmente utilizzato per l'ascolto.



3 Per regolare il livello di ciascun diffusore.

- Regolare allo stesso livello dei diffusori anteriori.
  C, RS, LS: –6 dB a +6 dB

Per arrestare il segnale di prova
Premere nuovamente [TEST].

Per regolare il livello dei diffusori durante la riproduzione
(Efficace per la riproduzione del suono multicanale o quando è attivo Dolby Pro Logic II.)

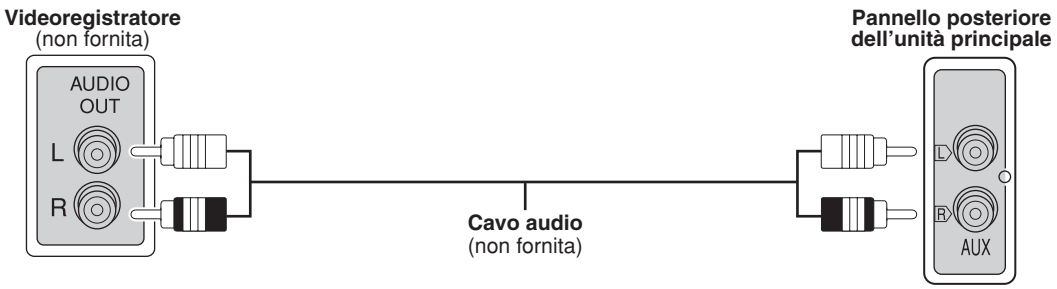
1. **Premere e tenere premuto [–CH SELECT] per selezionare il diffusore.**
   L → C → R → RS → LS → SW
   SW: Subwoofer
   - Il canale SW può essere regolato soltanto se il disco include il canale del subwoofer.
   - "SW" non appare sul display e non può essere regolato se è visualizzato "PL II".
   - Sul display viene visualizzato "S" quando si seleziona "MOVIE", "MUSIC" con Super Surround (➡ pag. 29).
     In tal caso, è possibile regolare contemporaneamente i livelli di entrambi i diffusori surround, tramite [▲, ▼].
     S: –6 dB a +6 dB
2. **Premere [▲] (aumento) o [▼] (riduzione) per regolare il livello di ciascun diffusore.**
   C, RS, LS, SW: –6 dB a +6dB
   (L, R: È regolabile soltanto il bilanciamento.)
   - Per regolare il bilanciamento dei diffusori anteriori
     Con "L" o "R" selezionati, premere [◄, ►].

Utilizzo di un’altra apparecchiatura

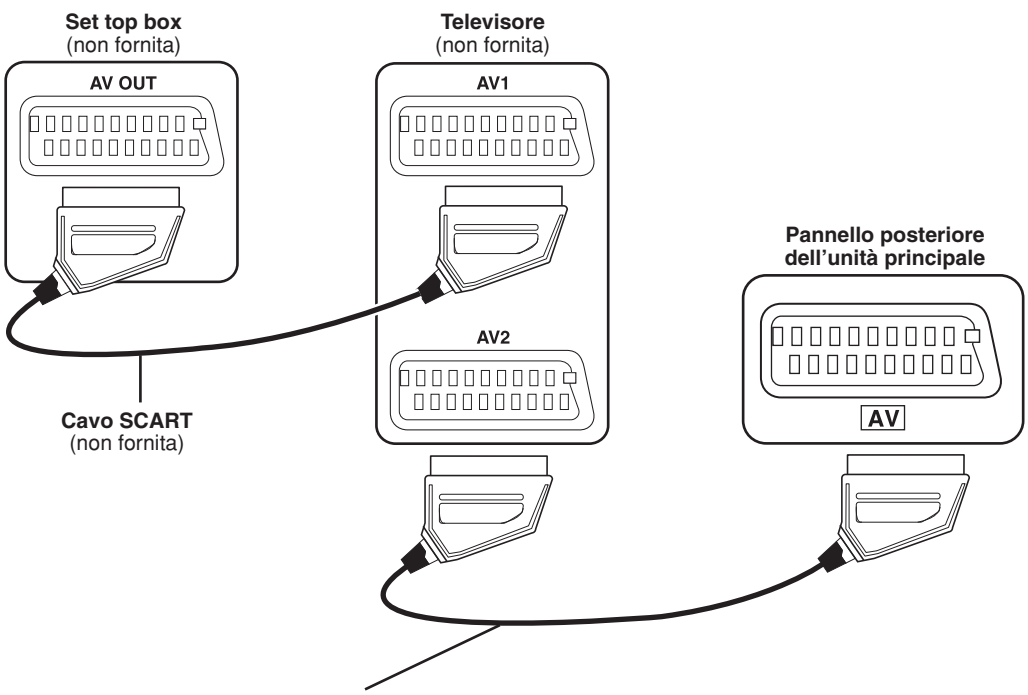
Collegamento audio opzionale per il videoregistratore

Questo collegamento audio permette di ascoltare i suoni dal vidoeregistratore tramite l’impianto home theater.

Premere [EXT-IN] (➡ pag. 15) per selezionare “AUX” quale fonte di funzionamento dell’ingresso audio.



Collegamento opzionale per il set top box



Cavo SCART (non fornita)
- Per ascoltare il suono dal televisore, selezionare l’uscita audio adeguata (esempio: Monitor) sul televisore).

Suono dal televisore
- Premere [EXT-IN] (➡ pag. 33) per selezionare l’ingresso audio “AV” sul telecomando.

Collegamento e funzionamento di USB opzionale

WMA MP3 JPEG MPEG4

La connettività USB consente di collegare e riprodurre brani o file da periferiche di memoria di massa USB.
In genere, periferiche di memoria USB. (Trasferimento Bulk only)

Preparativi
Prima di collegare un dispositivo di memoria di massa USB all'apparecchio, assicurarsi di effettuare una copia di backup dei dati inclusi.

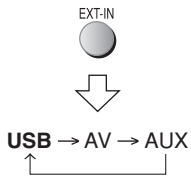
Non si consiglia l'utilizzo di una prolunga USB. Il dispositivo USB non viene riconosciuto da questo apparecchio.

1 Collegare il dispositivo di memoria di massa USB (non fornita).

Dispositivo abilitato USB
(non fornita)

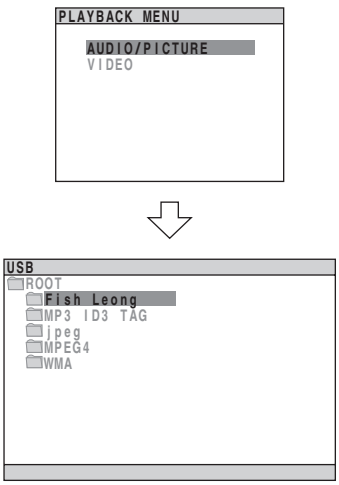
Non si consiglia l'utilizzo di una prolunga USB. Il dispositivo collegato tramite il cavo non viene riconosciuto da questo apparecchio.

2 Per selezionare "USB" come fonte, premere varie volte.



Selezionare la voce desiderata per la riproduzione.

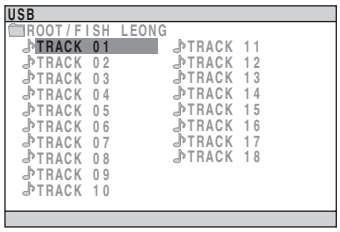
Esempio:



3 Regolare il volume dell'apparecchio principale.

4 Avviare la riproduzione selezionando la traccia dal dispositivo di memoria di massa USB.

Esempio:



Per tornare alla schermata precedente
Premere [-RETURN].

Le altre funzioni operative sono simili a quelle descritte su "OPERAZIONI CON I DISCHI" (➡ pag. 16 a 27).

Dispositivi compatibili

- **Dispositivi di memoria di massa USB:**
  – periferiche USB che supportando il trasferimento Bulk only.
  – periferiche USB che supportano USB 2.0 ad alta velocità.

Formati supportati

	Nome file	Estensione file
Fermo immagini	JPG※1	.jpg .jpeg
Musica	MP3 WMA	.mp3 .wma
Video	MPEG4※2	.asf

※1 A seconda della condizione di creazione dei file, può non essere possibile riprodurli tutti.
※2 Per Panasonic D-Snap/DIGA.

Nota

- CBI (Control/Bulk/Interrupt) non supportato.
- Non sono supportate le fotocamere digitali che utilizzano il protocollo PTP o che richiedono l'installazione di un programma supplementare se collegate ad un PC.
- Non è supportato un dispositivo che utilizza il file system NTFS. [è supportato solo il file system FAT 12/16/32 (File Allocation Table 12/16/32)].
- A seconda delle dimensioni del settore, alcuni file potrebbero non funzionare.
- Non funziona con dispositivi MTP (Media Transfer Protocol) abilitati Janus.
- Massimo cartelle: 256 cartelle
- Massimo file: 4000 file
- Nome file massimo: 12 caratteri
- Nome cartella massimo: 12 caratteri
- Viene selezionata solo una scheda di memoria quando si collega un lettore di schede USB con più porte. Di norma, la prima scheda di memoria inserita.

Funzionamento del televisore

Per far funzionare un televisore Panasonic, è possibile usare il telecomando.
Puntare il telecomando verso il televisore.

Per accendere o spegnere il televisore

Per selezionare la modalità di ingresso video del televisore

Per regolare il volume

Per ascoltare l'audio dal televisore tramite l'impianto home theater

Preparativi
Collegare il componente facendo riferimento a "Collegare al terminale SCART del televisore" (➡ pag. 9).

Premere [EXT-IN] per selezionare "AV" come fonte.
Abbassare al minimo il volume del televisore, e controllare il volume nell'unità principale.

Nota

- Il telecomando potrebbe non funzionare correttamente con alcuni modelli.
- Quando si attiva Super Surround (MOVIE, MUSIC) si può usufruire di un suono surround a 5.1 canali. (➡ pag. 29).

Modifica dell'unità principale e del telecomando

Il telecomando e l'apparecchio principale sono impostati per default sul modo "REMOTE 1".
Se il telecomando influsice sul funzionamento di altri apparecchi, si può commutarlo al modo "REMOTE 2".

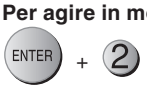
Per commutare al modo "REMOTE 2"

1 **Tenendo premuto [▶▶/ ▶▶I] nell'apparecchio principale**

(Premere e tenere premuto)

sul display appare "REMOTE 2".

2 **Per agire in modo "REMOTE 2"**



(Tenere premuto per 2 secondi)

Per tornare al modo "REMOTE 1"
Eseguire le operazioni 1 e 2 precedenti, ma usare [1] piuttosto che [2] in entrambi i casi. (sull'apparecchio principale viene visualizzato "REMOTE 1" nell'operazione 1.)
Il telecomando non è in grado di funzionare con l'apparecchio principale se i loro modi sono differenti.
Sul display dell'apparecchio principale viene visualizzato "REMOTE 1" o "REMOTE 2" quando si adopera il telecomando.

- Se appare "REMOTE 1" (L'apparecchio principale si trova in modo "REMOTE 1".)
  Tenere premuti [ENTER] e [1] sul telecomando per almenno 2 secondi.
- Se appare "REMOTE 2" (L'apparecchio principale si trova in modo "REMOTE 2".)
  Tenere premuti [ENTER] e [2] sul telecomando per almeno 2 secondi.

Nota

Si può inoltre mettere in funzione il televisore con il telecomando (➡ vedere sopra) nonostante si sia cambiato il modo.

Guida alla risoluzione dei problemi

Prima di chiamare il tecnico per la riparazione, procedere con i controlli seguenti. In caso di dubbi su alcuni punti da controllare o se i rimedi indicati nella tabella non risolvono il problema, rivolgersi al rivenditore per chiedere istruzioni.

■ Alimentazione

		Pagina
L'unità non si accende.	• Inserire saldamente il cavo di alimentazione CA.	8
L'unità si dispone automaticamente nella modalità di attesa.	• Il timer di spegnimento automatico funzionava e ha raggiunto il limite del tempo impostato.	15

■ La funzione non risponde o non può essere usata

L'unità non risponde alla pressione di alcun tasto.	• Con questa unità si possono utilizzare soltanto i dischi specificati in queste istruzioni per l'uso. • L'unità potrebbe non funzionare correttamente a causa di un fulmine, dell'elettricità statica o di qualche altro fattore esterno. Spegnere l'unità e poi riaccenderla. Oppure, spegnere l'unità, scollegare il cavo di alimentazione CA e poi ricollegarlo. • Si è formata della condensa: Attendere 1 o 2 ore affinché evapori.	12 — —
Non c'è risposta alla pressione dei tasti del telecomando.	• Accertarsi che le pile siano installate correttamente. • Le pile sono scariche. Sostituirle con altre pile nuove. • Puntare il telecomando verso il sensore del comando a distanza e azionarlo.	6 6 14
Altri prodotti rispondono all'azione del telecomando.	• Modificare la modalità operativa del telecomando.	33
Il suono e le immagini sono assenti.	• Controllare il collegamento del video o del diffusore. • Controllare l'alimentazione o l'impostazione di ingresso delle apparecchiature collegate e dell'unità principale. • Controllare che ci sia qualcosa di registrato sul disco.	8,9 — —
Si è dimenticata la password di accesso. Ripristinare tutte le preselezioni della fabbrica.	• Durante l'arresto e con la sorgente "DVD/CD", mantenere premuto [■] sull'unità principale e [≧10] sul telecomando finché "INITIALIZED" scompare dal televisore. Spegnere e riaccendere l'unità. Tutte le impostazioni tornano ai valori predefiniti.	—

■ Operazione specifica indesiderata o inattesa

È necessario aspettare prima che la riproduzione inizi.	• L'inizio della riproduzione potrebbe richiedere tempo se il brano MP3 contiene dati di fermi immagine. Il tempo di riproduzione corretto non viene visualizzato dopo l'inizio del brano, ma ciò è normale. MP3 • Ciò è normale per i video DivX. DivX	— —
Le cartelle di un CD di dati non vengono visualizzate correttamente. WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX	• Le cartelle al di sotto dell'ottavo strato vengono visualizzate come ottavo strato.	—
Una schermata del menu appare durante il salto o la ricerca. VCD	• Ciò è normale per i CD video.	—
Non viene visualizzato il menu. VCD con il controllo della riproduzione	• Premere due volte [■, STOP], quindi premere [►, PLAY].	—
La riproduzione programmata e casuale non funzionano. DVD-V	• Queste funzioni non sono disponibili per alcuni tipi di DVD-Video.	—
La riproduzione non si avvia.	• L'unità non è in grado di riprodurre video WMA e MPEG4 che includono immagini fisse. • Se si riproduce contenuto DivX VOD, consultare la home page del sito utilizzato per l'acquisto del contenuto DivX VOD. (Esempio: www.divx.com/vod) DivX • Potrebbe essere impossibile riprodurre dischi contenenti CD-DA e altri formati.	— — —

■ Sottotitoli

Non ci sono i sottotitoli.	• Visualizzare i sottotitoli. ["SUBTITLE" nel menu Funzioni]. • A seconda del disco, i sottotitoli potrebbero non essere disponibili. DivX	21 21

■ A-B repeat

Il punto B viene regolato automaticamente.	• La fine di un'opzione diventa il punto B quando viene raggiunta.	—

■ Suono anormale o scorretto

		Pagina
Il suono è distorto.	• Durante la riproduzione dei file WMA, si potrebbero verificare dei disturbi.	—
Non ci sono gli effetti.	• Alcuni effetti audio non funzionano o hanno meno effetto con alcuni dischi. • Dolby Pro Logic II non funziona se è stata modificata la velocità di riproduzione.	— —
Si sente un ronzio durante la riproduzione.	• Vicino all'unità principale c'è una rete di alimentazione CA o una lampada fluorescente. Tenere altri apparecchi ed i fili elettrici lontani dall'unità principale.	—
L'audio è assente.	• Quando si modifica la velocità di riproduzione, può verificarsi una pausa dell'audio. • A seconda delle modalità di creazione dei file, potrebbe essere impossibile emettere l'audio. DivX	— —

■ Le immagini sono anormali o non si vedono

L'immagine non viene visualizzata correttamente nel televisore o sparisce.	• L'unità e il televisore usano sistemi video diversi. Utilizzare un televisore multisistema o PAL. • Il sistema del disco usato non corrisponde a quello del televisore. – Non è possibile visualizzare correttamente i dischi PAL su un televisore NTSC. – Questa unità può convertire i segnali NTSC in segnali PAL 60 per la visione con un televisore PAL ("NTSC DISC OUT" nella scheda "VIDEO"). • Accertarsi che l'unità sia collegata direttamente al televisore e che non sia collegata attraverso il videoregistratore. • Il disturbo potrebbe essere causato da carica batterie per telefoni cellulari. • Se si usa un'antenna TV interna, cambiarla con un'antenna esterna. • Il cavo dell'antenna del televisore è troppo vicino all'unità. Allontanare il cavo dell'antenna del televisore dall'unità • Modificare "SOURCE SELECT" nel menu Funzioni. DivX	— — 24 31 — — — 22
L'immagine si arresta. DivX	• Ciò si può verificare se i file DivX hanno dimensioni superiori a 2 GB.	—
Le dimensioni dell'immagine non sono adattate allo schermo.	• Modificare "TV ASPECT" nella scheda "VIDEO". • Usare il televisore per cambiare l'aspetto. • Modificare l'impostazione dello zoom. ("ZOOM" nel menu Funzioni)	24 — 22
Il menu non viene visualizzato correttamente.	• Ripristinare il rapporto zoom a "NORMAL". ("ZOOM" nel menu Funzioni)	22
Lo zoom automatico non funziona bene.	• Disattivare la funzione zoom del televisore. • Lo zoom potrebbe non funzionare correttamente, specialmente nelle scene scure potrebbe non funzionare a seconda del tipo di disco.	— —

■ Indicazioni dell'unità

Il display è scuro.	• Selezionare "BRIGHT" in "FL DIMMER" della scheda "OTHERS".	25
"NO PLAY"	• È stato inserito un disco che l'unità non è in grado di riprodurre, inserire un disco compatibile. • Si è inserito un disco vuoto. • Il disco inserito non è stato finalizzato.	12 — —
"NO DISC"	• Il disco non è stato inserito. Inserirlo. • Il disco non è stato inserito correttamente. Inserirlo correttamente.	— 16
"OVER CURRENT ERROR"	• La periferica USB sta utilizzando troppa corrente. Passare alla modalità DVD/CD, togliere la periferica USB e spegnere l'unità.	—
"F61"	• Controllare e correggere i collegamenti dei cavi dei diffusori. Se ciò non rimedia il problema, rivolgersi al rivenditore.	8
"F76"	• C'è un problema di alimentazione. Contattare il rivenditore.	—
"DVD U11"	• Il disco potrebbe essere sporco. Pulirlo.	27
"ERROR"	• È stata eseguita un'operazione sbagliata. Leggere le istruzioni e riprovare.	—
"DVD H □ □" **"DVD F □ □ □"** □ è un numero.	• Potrebbe essersi verificato un problema. I numeri che seguono "H" ed "F" dipendono dallo stato dell'unità. Spegnere l'unità e poi riaccenderla. Oppure, spegnere l'unità, scollegare e poi ricollegare la rete di alimentazione. • Se il numero di servizio non si cancella, annotarlo e rivolgersi a personale tecnico qualificato.	— —
"REMOTE 1" o "REMOTE 2"	• Abbinare le modalità dell'unità principale e del telecomando. A seconda del numero visualizzato ("1" o "2") , premere e tenere premuto [ENTER] e pulsante numerato corrispondente ([1] o [2]) per almeno 2 secondi.	33

■ Indicazioni sul televisore

		Pagina
“⃠”	• L’operazione è proibita dall’unità o dal disco.	—
“ERROR”	• Si sta cercando di visualizzare un gruppo o un contenuto non compatibile. • Si sta tentando di riprodurre gruppi o contenuti protetti. Non è possibile procedere alla riproduzione.	— —
“Check the disc”	• Il disco potrebbe essere sporco.	—
“This disc may not be played in your region”	• È possibile riprodurre soltanto i dischi DVD-Video che comprendono o hanno lo stesso numero regionale indicato sul pannello posteriore dell’unità.	Coper -tina
“Authorization Error” DivX	• Si sta tentando di riprodurre contenuti DivX VOD acquistati con un codice di registrazione differente. Non è possibile riprodurre i contenuti su questa unità.	26
“RENTAL EXPIRED” DivX	• Per i contenuti DivX VOD, sono disponibili zero riproduzioni. Non è possibile procedere alla riproduzione.	26

■ USB

Non è possibile leggere l’unità USB o i suoi contenuti.	• Il formato dell’unità USB o i suoi contenuti non sono compatibili con l’impianto. • La funzione host USB di questo prodotto potrebbe non funzionare con alcuni dispositivi USB. • I dispositivi USB con capacità di memoria superiori a 32 GB potrebbero non funzionare in alcuni casi.	— — —
L’unità USB funziona lentamente.	• File di grandi dimensioni o unità flash USB di vasta memoria impiegano una maggiore quantità di tempo per la lettura e la visualizzazione sul televisore.	—

■ Menus

L’accesso al menu di impostazione non è possibile.	• Selezionare “DVD/CD” come sorgente. • Annullare la riproduzione programmata e casuale. • Annullare la riproduzione JPEG.	— 18 —

■ Ascolto della radio

Il suono è distorto o si sentono dei rumori. **“ST” lampeggia o non si accende.**	• Regolare la posizione dell’antenna FM. • Usare un’antenna esterna.	— 10
Si sente il disturbo del battimento	• Spegnere il televisore o allontanarlo dall’unità.	—

Glossario

Controllo della riproduzione (PBC)
Se si usa un CD Video con controllo della riproduzione, si possono selezionare scene ed informazioni con i menu.

Decodificatore
Un decodificatore ricostituisce i segnali audio codificati dai DVD in segnali normali. Tale processo viene chiamato decodifica.

DivX
DivX è una tecnologia multimediale diffusa creata da DivX, Inc. I file multimediali DivX contengono video ad alta compressione con un'elevata qualità visiva che consente di mantenere dimensioni dei file relativamente piccole.

Dolby Digital
È un metodo di decodifica dei segnali digitali sviluppato dai Dolby Laboratories. Oltre ad essere stereofonici (2 canali), questi segnali possono anche essere audio a canale multiplo. Tramite questo metodo può essere registrata una grande quantità di informazioni audio su ogni disco.

DTS (Digital Theater Systems)
Questo sistema surround viene usato in molte sale cinematografiche di tutto il mondo. I canali sono ben separati, per cui sono possibili effetti sonori realistici.

Gamma dinamica
La gamma dinamica è la differenza tra il livello più basso del suono udibile oltre il rumore dell'apparecchiatura, e il livello più alto prima della distorsione.

Fermo immagine di quadro e fermo immagine di campo
I quadri sono i fermi immagine che compongono unitamente un film.
Vengono visualizzati circa 30 quadri al secondo.
Un quadro è formato da due campi. Un normale televisore visualizza questi campi l'uno dopo l'altro per creare dei quadri.
Quando si mettono in pausa delle immagini mobili, viene visualizzato un fermo immagine. Un fermo immagine di quadro è composto da due campi alternanti, cosi che l'immagine potrebbe apparire sfocata, ma la qualità complessiva rimane alta.
Un fermo immagine di campo non è sfocato, ma contiene soltanto la metà delle informazioni di un fermo immagine di quadro, per cui la qualità dell'immagine risulta minore.

Film e video
I DVD-Video vengono registrati utilizzando film o video. Questa unità può determinare quale tipo è stato utilizzato, per poi utilizzare il metodo più adatto di uscita progressiva.
Film: Registrati a 25 frame al secondo (dischi PAL) o 24 frame al secondo (dischi NTSC). (Anche i dischi NTSC registrati a 30 frame al secondo). Generalmente adatti per film con immagini in movimento.
Video: Registrati a 25 frame/50 campi al secondo (dischi PAL) o 30 frame/60 campi al secondo (dischi NTSC). Generalmente adatti per programmi televisivi o animazioni.

Frequenza campione
Il campionamento è il processo di conversione in cifre (codifica digitale) dei campioni dell'altezza delle onde del suono (segnale analogico) prelevati a determinati periodi. La frequenza campione è il numero di campioni prelevati al secondo, per cui i grandi numeri significano una riproduzione più fedele al suono originale.

I/P/B
MPEG 2, lo standard di compressione video adottato per l'impiego con i DVD-Video, usa questi 3 tipi di immagini.
I: Immagine intracodificata
Questa immagine è di ottima qualità ed è ideale per regolare le immagini.
P: Immagine con codifica predittiva
Questa immagine viene calcolata in base alle immagini I e P precedenti.
B: Immagine con codifica predittiva bidirezionale
Questa immagine viene calcolata confrontando le immagini I e P passate e future in modo che abbia il più basso volume di informazioni.

JPEG (Joint Photographic Experts Group)
Sistema utilizzato per la compressione/decodifica di immagini fisse a colori. Se si seleziona JPEG come sistema di memorizzazione nelle fotocamere digitali, ecc., i dati saranno compressi secondo 1/10–1/100 rispetto alle dimensioni originali. Il vantaggio offerto dal formato JPEG è un minor deterioramento nella qualità delle immagini, tenendo conto del grado di compressione.

Linear PCM (modulazione a codice d'impulsi)
Sono segnali digitali non compressi, simili a quelli dei CD.

MP3 (MPEG Audio Layer 3)
Metodo di compressione che comprime i file audio di circa un decimo del loro formato originale senza perdite considerevoli nella qualità del suono.

MPEG4
Sistema di compressione per dispositivi mobili o reti che consente una registrazione altamente efficiente con un bit rate basso.

WMA (Windows Media™ Audio)
WMA è un formato di compressione sviluppato da Microsoft Corporation. Esso assicura la stessa qualità di suono degli MP3, ma con file di dimensioni più ridotte.

SEZIONE AMPLIFICATORE

Potenza d'uscita RMS: Dolby Digital Modalità
Canale anteriore
55 W per canale (5 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 10 %
Canale surround
55 W per canale (5 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 10 %
Canale centrale
55 W per canale (5 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 10 %
Canale subwoofer
55 W per canale (5 Ω), 100 Hz, distorsione armonica totale 10 %
Potenza RMS totale in modalità Dolby Digital 330 W

Potenza d'uscita DIN: Dolby Digital Modalità
Canale anteriore
25 W per canale (5 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 1 %
Canale surround
25 W per canale (5 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 1 %
Canale centrale
25 W per canale (5 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 1 %
Canale subwoofer
25 W per canale (5 Ω), 100 Hz, distorsione armonica totale 1 %
Potenza DIN totale in modalità Dolby Digital 150 W

SEZIONE SINTONIZZATORE FM, TERMINALI

Preselezione stazioni 30 stazioni FM
Modulazione di frequenza (FM)
Gamma di frequenza
87,50 a 108,00 MHz (intervallo di 50-kHz)
Sensibilità 1,8 µV (IHF)
Rapporto segnale/rumore 26 dB 1,4 µV
Terminali antenna 75 Ω (sbilanciati)

SEZIONE DISCO

Dischi utilizzabili (8cm o 12cm)
(1) DVD (DVD-Video, DivX※1, ※2)
(2) DVD-RAM (DVD-VR, MP3※2, ※6, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)
(3) DVD-R (DVD-Video, DVD-VR, MP3※2, ※6, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)
(4) DVD-R DL (DVD-Video, DVD-VR)
(5) DVD-RW (DVD-Video, DVD-VR, MP3※2, ※6, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)
(6) +R/+RW (Video)
(7) +R DL (Video)
(8) CD, CD-R/RW (CD-DA, Video CD, SVCD※5, MP3※2, ※6, WMA※2, ※7, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)

※1 Consente la riproduzione di video in tutte le versioni di DivX® (incluso DivX®6) con riproduzione standard di file multimediali DivX®. Certificato per il profilo Home Theater DivX.
※2 Massimo numero complessivo di elementi audio, immagini, contenuti video e gruppi: 4000 elementi audio, immagini e contenuti video e 400 gruppi.
※3 File Exif Ver 2.1 JPEG Baseline
Risoluzione immagine: da 160 x 120 e 6144 x 4096 pixel (sottocampionamento di 4:0:0, 4:2:0, 4:2:2 o 4:4:4). Le immagini molto lunghe e sottili potrebbero non essere visualizzate.
※4 Dati MPEG4 registrati con videocamere Panasonic SD multi camera o videoregistratori DVD
Conformi alle specifiche SD VIDEO (standard ASF)/ MPEG4 (Simple Profile) sistema video/sistema audio G.726
※5 Conformi allo standard IEC62107
※6 MPEG-1 Layer 3, MPEG-2 Layer 3
※7 Windows Media Audio Ver.9.0 L3
Non compatibile con Multiple Bit Rate (MBR)

Fonorivelatore
Lunghezza d'onda (DVD/CD) 662/785 nm
Potenza laser (DVD/CD) CLASSE 1/CLASSE 1M

Uscita audio (Disco)
Numero di canali
5.1 canali (FL, FR, C, SL, SR, SW)

SEZIONE USB

Porta USB
USB Standard USB 2.0 ad alta velocità
Supporto formato file multimediale
MP3 (※.mp3)
WMA (※.wma)
JPEG (※.jpg, ※.jpeg)
MPEG4 (※.asf)
File system periferica USB
FAT12
FAT16
FAT32
Alimentazione porta USB 500 mA (Max)

SEZIONE VIDEO

Sistema video PAL625/50, PAL525/60, NTSC
Uscita video composita
Livello d'uscita 1 Vp-p (75 Ω)
Terminale Presa SCART (1 sistema)

Uscita S-Video
Livello di uscita Y 1 Vp-p (75 Ω)
Livello di uscita C PAL; 0,3 Vp-p (75 Ω)
NTSC; 0,286 Vp-p (75 Ω)
Terminale Presa SCART (1 sistema)

Uscita video RGB
Livello di uscita R 0,7 Vp-p (75 Ω)
Livello di uscita G 0,7 Vp-p (75 Ω)
Livello di uscita B 0,7 Vp-p (75 Ω)
Terminale Presa SCART (1 sistema)

SEZIONE DIFFUSORI

※ Taratura con amplificatore dotato di filtro a taglio dei bassi.

Diffusori anteriori SB-HF150

Tipo 1 sistema di diffusori a 1 via (bass reflex)
Unità diffusore(i) Impedenza di 5 Ω
Gamma intera Tipo a cono di 6,5 cm
Potenza d'ingresso (IEC) 55 W※ (Max)
Pressione sonora in uscita 80 dB/W (1,0 m)
Gamma di frequenza 96 Hz a 25 kHz (–16 dB)
120 Hz a 22 kHz (–10 dB)
Dimensioni (LxAxP) 92 mm x 135 mm x 95,4 mm
Peso 0,6 kg

Diffusori Surround SB-HS151

Tipo 1 sistema di diffusori a 1 via (bass reflex)
Unità diffusore(i) Impedenza di 5 Ω
Gamma intera Tipo a cono di 6,5 cm
Potenza d'ingresso (IEC) 55 W※ (Max)
Pressione sonora in uscita 80 dB/W (1,0 m)
Gamma di frequenza 96 Hz a 25 kHz (–16 dB)
120 Hz a 22 kHz (–10 dB)
Dimensioni (LxAxP) 92 mm x 135 mm x 95,4 mm
Peso 0,6 kg

Diffusore centrale SB-HC150

Tipo	1 sistema di diffusori a 1 via (bass reflex)
Unità diffusore(i)	Impedenza di 5 Ω
Gamma intera	Tipo a cono di 6,5 cm
Potenza d'ingresso (IEC)	55 W※ (Max)
Pressione sonora in uscita	80 dB/W (1,0 m)
Gamma di frequenza	91 Hz a 25 kHz (–16 dB)
	120 Hz a 22 kHz (–10 dB)
Dimensioni (LxAxP)	135 mm x 92 mm x 95,4 mm
Peso	0,6 kg

Subwoofer SB-W340 (D'argento) o SB-HW150 (Nero)

Tipo	1 sistema di diffusori a 1 via (bass reflex)
Unità diffusore(i)	Impedenza di 5 Ω
Woofer	Tipo a cono di 12 cm
Potenza d'ingresso (IEC)	55 W (Max)
Pressione sonora in uscita	80 dB/W (1,0 m)
Gamma di frequenza	31 Hz a 173 Hz (–16 dB)
	40 Hz a 148 Hz (–10 dB)
Dimensioni (LxAxP)	152 mm x 339 mm x 258 mm
Peso	3 kg

INFORMAZIONI GENERALI

Alimentazione	230 V CA, 50 Hz
Assorbimento di corrente	
Unità principale	105 W
Dimensioni (LxAxP)	
	430 mm x 60 mm x 342 mm
Peso	
Unità principale	3 kg
Intervallo della temperatura d'esercizio	
	0 °C a +40 °C
Intervallo dell'umidità di esercizio	
	35 % a 80 % RH (senza condensa)

Assorbimento di corrente in modalità di attesa
circa 1 W

Nota

1. Dati tecnici soggetti a modifiche senza preavviso.
   Il peso e le dimensioni indicati sono approssimativi.
2. Distorsione armonica totale misurata con analizzatore di spettro digitale.

Manutenzione

Pulire l'unità con un panno morbido e asciutto.
– Mai usare alcol, diluenti per vernici o benzina per pulire l'unità.
– Prima di usare un panno trattato chimicamente, leggere attentamente le istruzioni che accompagnano il panno.
– Non utilizzare i prodotti per la pulizia delle lenti disponibili in commercio perché potrebbero causare malfunzionamenti. (In genere la pulizia del gruppo ottico non è necessaria, anche se ciò dipende dall'ambiente di utilizzo).

Prima di spostare l'unità, accertarsi che il cassetto del disco sia vuoto.
In caso contrario, si rischia di danneggiare seriamente il disco o l'unità.

Cher client

Nous vous remercions pour l'achat de cet appareil.
Pour en obtenir les performances optimales et pour votre sécurité, veuillez lire attentivement le présent manuel.

Avant de raccorder, faire fonctionner ou régler l'appareil, lire attentivement tout ce mode d'emploi. Conserver ce manuel.

Système	SC-PT160
Appareil principal	SA-PT160
Enceintes avant	SB-HF150
Haut-Parleur central	SB-HC150
Haut-Parleur surround	SB-HS151
Enceinte d'extrêmes-graves	SB-HW150 (Noir) ou SB-W340 (Argent)

AVERTISSEMENT!

CET APPAREIL UTILISE UN LASER.
L'UTILISATION DE COMMANDES OU DE RÉGLAGES OU L'EXÉCUTION DE PROCÉDURES AUTRES QUE CELLES SPÉCIFIÉES ICI PEUVENT PROVOQUER UNE EXPOSITION À DES RADIATIONS DANGEREUSES.
NE PAS OUVRIR LES COUVERCLES NI ESSAYER DE RÉPARER SOI-MÊME. CONFIER TOUT TRAVAIL D'ENTRETIEN À UN PERSONNEL QUALIFIÉ.

AVERTISSEMENT:

POUR RÉDUIRE LES RISQUES D'INCENDIE, D'ÉLECTROCUTION OU DE DOMMAGES AU PRODUIT,

- **N'EXPOSEZ PAS CET APPAREIL À LA PLUIE, À L'HUMIDITÉ, À UNE CHUTE DE GOUTTES OU À DES ÉCLABOUSSURES ET NE PLACEZ AUCUN RÉCIPIENT CONTENANT UN LIQUIDE TEL QU'UN VASE AU-DESSUS.**
- **N'UTILISEZ QUE LES ACCESSOIRES RECOMMANDÉS.**
- **NE RETIREZ PAS LE COUVERCLE (OU L'ARRIÈRE): IL N'Y A AUCUNE PIÈCE RÉPARABLE PAR L'UTILISATEUR À L'INTÉRIEUR. CONFIEZ TOUTE INTERVENTION À UN PERSONNEL DE DÉPANNAGE QUALIFIÉ.**

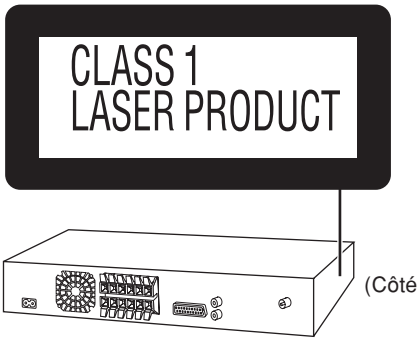
AVERTISSEMENT!

- **NE PAS INSTALLER NI PLACER L'APPAREIL DANS UNE BIBLIOTHÈQUE, UN PLACARD RENFERMÉ NI AUCUN AUTRE ESPACE RÉDUIT DE FAÇON À ASSURER UNE BONNE VENTILATION. VÉRIFIER QU'AUCUN RIDEAU NI AUCUN AUTRE MATÉRIAU NE BLOQUE LA VENTILATION DE FAÇON À ÉVITER TOUT RISQUE DE CHOC ÉLECTRIQUE OU DE FEU DÛ À UNE SURCHAUFFE.**
- **NE BOUCHEZ PAS LES OUVERTURES D'AÉRATION DE L'APPAREIL AVEC DES JOURNAUX, NAPPES, RIDEAUX OU OBJETS SIMILAIRES.**
- **NE PLACEZ PAS DE SOURCES DE FLAMMES VIVES TELLES QUE BOUGIES ALLUMÉES SUR L'APPAREIL.**
- **JETEZ LES PILES D'UNE MANIÈRE COMPATIBLE AVEC L'ENVIRONNEMENT.**

Ce produit peut être perturbé par les ondes des téléphones mobiles pendant l'utilisation. Si vous constatez une telle interférence, éloignez le téléphone mobile du produit.

Veillez à ce que la prise de courant se trouve près de l'équipement et soit facilement accessible.
Vous devez pouvoir débrancher et rebrancher facilement la fiche du cordon d'alimentation secteur.
Pour isoler complètement cet appareil du secteur, débranchez le cordon d'alimentation secteur de la prise de courant.

CET APPAREIL EST DESTINÉ AUX CLIMATS TEMPÉRÉS.



(Côté du produit)

CAUTION – LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR / Class II
CAUTION – CLASS 1M VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS. IEC60825-1 +A2/ Class 1M
VARNING – KLASS 1M SYNLIG OCH OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRAKTA EJ STRÅLEN DIREKT GENOM OPTISKT INSTRUMENT.
FORSIGTIG – SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING KLASS 1M. NÅR LÅGET ER ÅBENT. UNDGÅ AT SE LIGE PÅ MED OPTISKE INSTRUMENTER.
VARO! – AVATTAESSA OLET ALTTIINA LUOKAN 1M NÄKYVÄÄ JA NÄKYMÄTÖNTÄ LASERSÄTEILYÄ. ÄLÄ KATSO OPTISELLA LAITTEELLA SUORAAN SÄTEESEEN.
VORSICHT – SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG KLASSE 1M, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET. NICHT DIREKT MIT OPTISCHEN INSTRUMENTEN BETRACHTEN.
ATTENTION – RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE, CLASSE 1M, EN CAS D'OUVERTURE. NE PAS REGARDER DIRECTEMENT À L'AIDE D'INSTRUMENTS D'OPTIQUE.
注意 – ここを開くと可視及び不可視レーザ光が出ます。ビームを見たり、触れたりしないでください。
注意 – 打开时有可见及不可见激光辐射，避免光束照射。
GB7241.1-2001/3B 类
RQLXS0075

(À l'intérieur de l'appareil)

– Si vous voyez ce symbole –

Informations relatives à l'évacuation des déchets, destinées aux utilisateurs d'appareils électriques et électroniques (appareils ménagers domestiques)

Lorsque ce symbole figure sur les produits et/ou les documents qui les accompagnent, cela signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.
Pour que ces produits subissent un traitement, une récupération et un recyclage appropriés, envoyez-les dans les points de collecte désignés, où ils peuvent être déposés gratuitement. Dans certains pays, il est possible de renvoyer les produits au revendeur local en cas d'achat d'un produit équivalent.
En éliminant correctement ce produit, vous contribuerez à la conservation des ressources vitales et à la prévention des éventuels effets négatifs sur l'environnement et la santé humaine qui pourraient survenir dans le cas contraire.

Afin de connaître le point de collecte le plus proche, veuillez contacter vos autorités locales.
Des sanctions peuvent être appliquées en cas d'élimination incorrecte de ces déchets, conformément à la législation nationale.

Utilisateurs professionnels de l'Union européenne

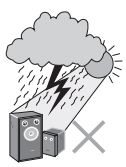
Pour en savoir plus sur l'élimination des appareils électriques et électroniques, contactez votre revendeur ou fournisseur.

Informations sur l'évacuation des déchets dans les pays ne faisant pas partie de l'Union européenne

Ce symbole n'est reconnu que dans l'Union européenne.
Pour vous débarrasser de ce produit, veuillez contacter les autorités locales ou votre revendeur afin de connaître la procédure d'élimination à suivre.

Consignes de sécurité

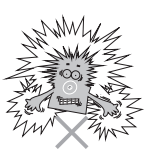
Emplacement



Placez l'appareil sur une surface plane, à l'écart des rayons directs du soleil, des températures élevées, de l'humidité élevée et des vibrations excessives. Ces facteurs peuvent endommager le coffret et les autres composants de l'appareil, raccourcissant ainsi sa durée de service.

Ne placez aucun objet lourd sur l'appareil.

Tension



N'utilisez aucune source d'alimentation à haute tension. Cela risquerait de surcharger l'appareil et de causer un incendie.

N'utilisez aucune source d'alimentation CC. Vérifiez attentivement la source utilisée si vous installez l'appareil sur un navire ou en tout autre endroit où du courant continu est utilisé.

Protection du cordon d'alimentation

Assurez-vous que le cordon d'alimentation est bien branché et qu'il n'est pas endommagé. Il y a risque d'incendie ou de choc électrique si le cordon est mal branché ou endommagé. Évitez de tirer sur le cordon ou de le plier, et ne placez aucun objet lourd dessus.

Pour débrancher le cordon, saisissez-le fermement par sa fiche. Il y a risque de choc électrique si vous tirez sur le cordon d'alimentation lui-même.

Ne manipulez pas la fiche avec les mains mouillées. Il y a risque de choc électrique.

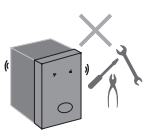
Corps étrangers

Prenez garde de laisser échapper des objets métalliques dans l'appareil. Il y a risque de choc électrique ou de mauvais fonctionnement.

Prenez garde de renverser du liquide dans l'appareil. Il y a risque de choc électrique ou de mauvais fonctionnement. Si cela se produit, débranchez immédiatement l'appareil de la prise secteur et contactez votre revendeur.

Ne vaporisez aucun insecticide sur ou dans l'appareil. Ils contiennent des gaz inflammables qui peuvent prendre feu s'ils sont vaporisés dans l'appareil.

Réparation



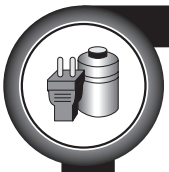
N'essayez pas de réparer cet appareil vous-même. Si le son est interrompu, si les témoins ne s'allument pas, si de la fumée apparaît ou si tout autre problème non mentionné dans ce mode d'emploi survient, débranchez le cordon d'alimentation et contactez votre revendeur ou un centre de réparation agréé. Il y a risque de choc électrique ou d'endommagement de l'appareil si une personne non qualifiée tente de le réparer, de le démonter ou de le remonter.

Pour augmenter la durée de vie de l'appareil, débranchez-le de sa source d'alimentation lorsqu'il doit demeurer inutilisé pour une période prolongée.

Liste des codes de langue

Abkhaze:	6566	Groenlandais:	7576	Persan:	7065
Afar:	6565	Guarani:	7178	Polonais:	8076
Afrikaans:	6570	Gujrati:	7185	Portugais:	8084
Albanais:	8381	Géorgien:	7565	Quéchua:	8185
Allemand:	6869	Haoussa:	7265	Rhéto-roman:	8277
Amharique:	6577	Hindi:	7273	Roumain:	8279
Anglais:	6978	Hongrois:	7285	Russe:	8285
Arabe:	6582	Hébreu:	7387	Samoan:	8377
Arménien:	7289	Indonésien:	7378	Sanscrit:	8365
Assamais:	6583	Interlingua:	7365	Serbe:	8382
Aymara:	6589	Irlandais:	7165	Serbo-croate:	8372
Azerbaïdjanais:	6590	Islandais:	7383	Shona:	8378
Bachkir:	6665	Italien:	7384	Sindhi:	8368
Basque:	6985	Japonais:	7465	Slovaque:	8375
Bengali, bangla:	6678	Javanais:	7487	Slovène:	8376
Bhoutani:	6890	Kannada:	7578	Somali:	8379
Bihari:	6672	Kazakh:	7575	Souahéli:	8387
Birman:	7789	Kirghiz:	7589	Soudanais:	8385
Biélorusse:	6669	Kurde:	7585	Suédois:	8386
Breton:	6682	Laotien:	7679	Tadjik:	8471
Bulgare:	6671	Latin:	7665	Tagal:	8476
Cachemirien:	7583	Lette, letton:	7686	Tamoul:	8465
Cambodgien:	7577	Lingala:	7678	Tatar:	8484
Catalan:	6765	Lituanien:	7684	Tchèque:	6783
Chinois:	9072	Macédonien:	7775	Telugu:	8469
Cingalais:	8373	Malais:	7783	Thaï:	8472
Corse:	6779	Malayalam:	7776	Tibétain:	6679
Coréen:	7579	Malgache:	7771	Tigrigna:	8473
Croate:	7282	Maltais:	7784	Tonga:	8479
Danois:	6865	Maori:	7773	Turc:	8482
Espagnol:	6983	Marathe:	7782	Turkmène:	8475
Espéranto:	6979	Moldave:	7779	Twi:	8487
Estonien:	6984	Mongol:	7778	Ukrainien:	8575
Fidjien:	7074	Nauri:	7865	Vietnamien:	8673
Finnois:	7073	Norvégien:	7879	Volapük:	8679
Français:	7082	Néerlandais:	7876	Wolof:	8779
Frison:	7089	Népalais:	7869	Xhosa:	8872
Féroïen:	7079	Oriya:	7982	Yiddish:	7473
Galicien:	7176	Ourdou:	8582	Yorouba:	8979
Gallois:	6789	Ouzbek:	8590	Zoulou:	9085
Gaélique écossais:	7168	Pachto, pachtou:	8083		
Grec:	6976	Pendjabi:	8065		

Table des matières

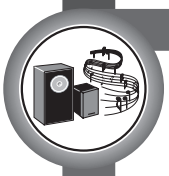


PRÉPARATIFS

Consignes de sécurité **3**
Liste des codes de langue **4**
Accessoires **6**
Préparation de la télécommande **6**
Emplacement des enceintes **7**
Installation simple **8**
Raccordements 8
Autres options pour installer les enceintes 10
Raccordement d'antennes en option 10
Exécution du QUICK SETUP (INSTALLATION RAPIDE) **11**
Informations sur les disques **12**
Disques dont la lecture est possible 12
Présentation des commandes **14**
Appareil principal 14
Télécommande 15

COMMANDES DE DISQUE

Disque — Lecture de base **16**
Utilisation de l'appareil principal / Utilisation de la télécommande 16
Lecture avancée **18**
Affichage de l'état de la lecture en cours 18
Lecture Programmée et Aléatoire 18
Lecture de disques de données à l'aide des menus de navigation **19**
Lecture des disques de données 19
Lecture de disques RAM et DVD-R/-RW (DVD-VR) 19
Utilisation des menus à l'écran **20**
Menu des fonctions 20
Modification des réglages du lecteur **23**
Menu MAIN (principal) 23
Modification du temps de retard des haut-parleurs 25
À propos du contenu DivX VOD 26
Concernant l'affichage du texte des sous-titres DivX 26
Astuce pour la réalisation de disques de données 27



AUTRES COMMANDES

Utilisation de la radio **28**
Accord manuel 28
Préréglage automatique 28
Sélection des canaux préréglés 28
Utilisation des effets sonores **29**
Amélioration du son provenant du haut-parleur central: Focalisation centrale 29
Réglage de la quantité des graves: Niveau du caisson de basse 29
Changement de la qualité sonore: Mode Égaliseur (EQ) 29
Amélioration du son stéréo: Dolby Pro Logic II 29
Amélioration du son stéréo: Super Surround 29
Réglage du volume de chaque haut-parleur: Ajustement du niveau des enceintes 30
Fonctionnement des autres appareils **31**
Connexion audio facultative pour magnétoscope 31
Connexion audio facultative pour boîtier décodeur 31
Raccordement et utilisation USB facultatif 32
Commande du téléviseur 33
Modifier les réglages de l'appareil principal et de la télécommande 33

RÉFÉRENCE

Guide de dépannage **34**
Glossaire **37**
Spécifications **38**
Entretien **39**

Accessoires

Vérifiez et identifiez les accessoires fournis.

☐ **1 Télécommande**
(N2QAYB000091)

☐ **1 Antenne FM intérieure**

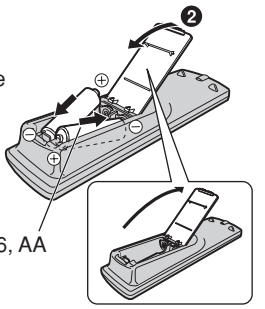
☐ **1 Feuille d'étiquettes pour câbles d'enceinte**

☐ **2 Piles de télécommande**

☐ **1 Cordon d'alimentation**

Préparation de la télécommande

❶ Insérez les piles en faisant correspondre les polarités (+ et –) avec celles de la télécommande.



MISE EN GARDE
Une batterie de remplacement inappropriée peut exploser. Ne remplacez qu'avec une batterie identique ou d'un type recommandé par le fabricant. L'élimination des batteries usées doit être faite conformément aux instructions du manufacturier.

- Ne pas utiliser de piles de type rechargeable.
- Ne pas chauffer ou exposer à une flamme.
- Ne pas laisser la/les pile(s) dans un véhicule exposé à la lumière directe du soleil portes et vitres fermées pendant une longue période.

Ne pas:
- utiliser ensemble des piles usées et des piles neuves.
- utiliser différents types de piles en même temps.
- démonter ou court-circuiter les piles.
- essayer de charger des piles alcalines ou au manganèse.
- utiliser des piles dont le revêtement a été retiré.

Une mauvaise manipulation des piles peut entraîner une fuite d'électrolytes susceptible de gravement endommager la télécommande.

Retirez les piles si la télécommande doit demeurer inutilisée pour une période prolongée. Rangez-les dans un endroit frais et sombre.

■ Utilisation

Pointez la télécommande vers le capteur de signal de télécommande (➡ page 14), en évitant les obstacles, à une distance maximale de 7 mètres directement en face de l'appareil.

Emplacement des enceintes

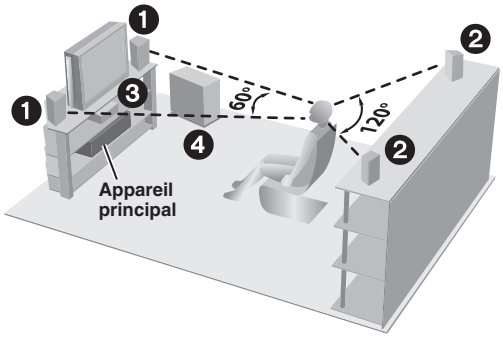
La façon dont vous installez les enceintes peut affecter le rendu des graves et la qualité du champ sonore. Veuillez noter les points suivants:

- Placez les enceintes sur une base plane et solide.
- Les graves risquent d'être excessivement amplifiés si vous placez les enceintes trop près du plancher, d'un mur ou d'un coin. Recouvrez les murs et fenêtres de rideaux épais.

❶ AVANT (G, D)
❷ SURROUND (G, D)
❸ CENTRAL
❹ ENCEINTE D'EXTRÊMES-GRAVES

Exemple d'installation

Placez les enceintes avant et les haut-parleurs central et surround à peu près à la même distance par rapport à la position d'écoute. Les angles indiqués sur les schémas sont approximatifs.



- **Autres options pour installer les enceintes (➡ page 10).**

- **Utilisez uniquement les enceintes fournies**
  L'utilisation d'autres enceintes peut endommager l'appareil et affecter la qualité sonore.
- Posez les enceintes sur une surface égale pour éviter qu'elles ne tombent. Prenez les précautions nécessaires pour empêcher les enceintes de tomber si vous ne pouvez pas les poser sur une surface plane.

Appareil principal

- Maintenez les enceintes à au moins 10 mm de l'appareil principal pour assurer une ventilation adéquate.
- Pour permettre une ventilation correcte et maintenir une bonne circulation l'air autour de l'appareil principal, laissez au moins 5 cm d'espace libre de chaque côté.
- Ne bouchez pas les orifices de ventilation de l'appareil principal.

Haut-parleur central

- Si le haut-parleur central est placé directement sur le téléviseur, les vibrations qu'elle génère risquent de brouiller l'image. Placez le haut-parleur central sur une tablette ou une étagère.
- Pour éviter que les enceintes ne tombent, ne les placez pas directement sur le téléviseur.

Enceinte d'extrêmes-graves

- Placez-le à gauche ou à droite du téléviseur, sur le plancher ou sur une étagère solide, pour éviter qu'elle ne provoque des vibrations. Laissez un espace de 30 cm entre le caisson de grave et le téléviseur.

Attention

- Ne saisissez pas l'enceinte par le filet.

Exemple: Enceinte avant

Remarque

- Vous risquez d'endommager vos enceintes et de réduire leur durée de service si le niveau de volume est élevé sur des périodes prolongées.
- Pour éviter tout dommage, réduisez le volume dans les cas suivants:
  – Lorsque le son est distordu à la lecture.
  – Lorsque les enceintes résonnent à cause d'un tourne-disque, des parasites d'une émission FM, ou des signaux continus d'un oscillateur, d'un disque de test ou d'un instrument électronique.
  – Lorsque vous ajustez la qualité sonore.
  – Lorsque vous mettez l'appareil sous ou hors tension.

Si les couleurs sont anormales sur le téléviseur.

Les haut-parleurs avant et central sont conçus pour être utilisés près du téléviseur, mais, dans le cas de certains téléviseurs et suivant la combinaison choisie pour l'installation, il se peut que l'image soit affectée.

Le cas échéant, laissez le téléviseur hors tension pendant environ 30 minutes.

La fonction de démagnétisation du téléviseur devrait régler le problème. S'il persiste, éloignez davantage les enceintes du téléviseur.

Attention

- **Utiliser les enceintes seulement avec la chaîne recommandée. Sinon, l'amplificateur et les enceintes risqueront d'être endommagés, et il y aura risque d'incendie. En cas de dommages ou de changement brusque des performances, s'adresser à un technicien qualifié.**
- **N'essayez pas d'autres méthodes que celles décrites dans le présent mode d'emploi pour fixer les enceintes aux murs.**

Installation simple

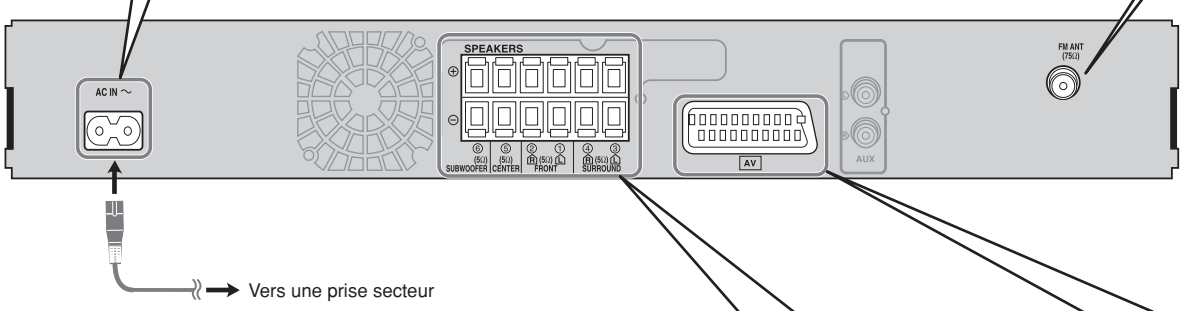
Raccordements

Ne branchez le cordon d'alimentation sur le secteur qu'après avoir effectué les autres raccordements.
• Vérifiez la présence de tous les accessoires avant d'effectuer les raccordements.

Économie d'énergie
L'appareil principal consomme une petite quantité d'énergie même lorsqu'il est en mode de veille (environ 1 W). Pour économiser l'énergie lorsque l'appareil doit demeurer inutilisé pour une période prolongée, débranchez-le de la prise secteur. Il faudra rétablir certains éléments de la mémoire après avoir rebranché l'appareil .

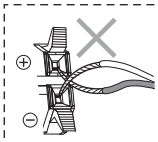
Raccordez le cordon d'alimentation.

Remarque
Le cordon d'alimentation fourni ne doit être utilisé qu'avec cet appareil. Ne l'utilisez avec aucun autre appareil.

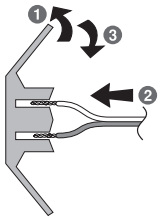


Raccordez les enceintes.

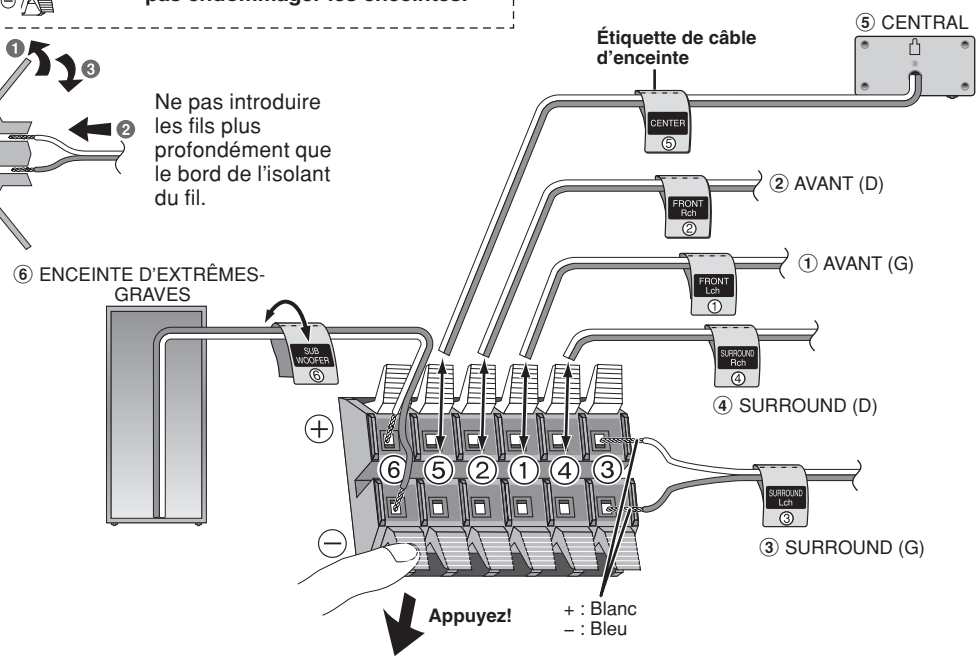
Apposez les étiquettes sur les câbles d'enceinte pour faciliter les raccordements.



Veillez à ne pas croiser (court-circuiter) ou inverser la polarité des câbles d'enceinte afin de ne pas endommager les enceintes.



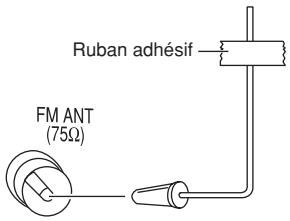
Ne pas introduire les fils plus profondément que le bord de l'isolant du fil.



Raccordez les antennes.

■ Antenne FM intérieure

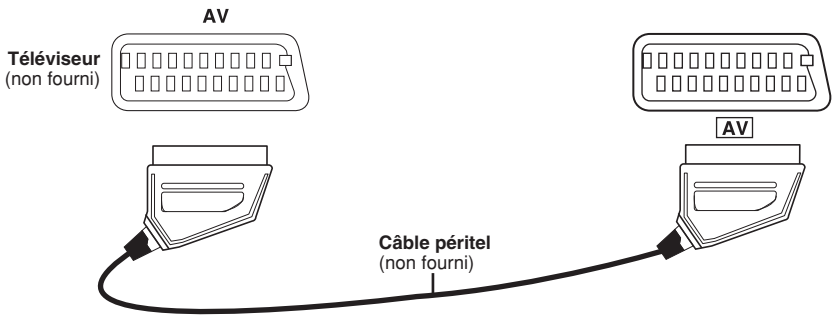
Fixez l'antenne à l'endroit où la réception est optimale.



Brancher à la prise SCART du téléviseur.

- **Ne raccordez pas l'appareil au téléviseur via un magnétoscope.**
- L'image risquerait de ne pas s'afficher correctement à cause de la protection contre la copie.
- Éteignez le téléviseur avant d'effectuer le raccordement, et consultez le mode d'emploi qui accompagne le téléviseur.

■ Téléviseur équipé d'une borne SCART



Utilisation de la borne SCART (AV)

Pour améliorer la qualité de l'image, vous pouvez commuter la sortie du signal vidéo de la borne SCART (AV) de "VIDEO" à "S-VIDEO" ou "RGB", suivant le type de téléviseur utilisé. Choisissez "S-VIDEO" ou "RGB" dans "VIDEO OUT – SCART" dans l'onglet "VIDEO" (➡ page 24).

Cette connexion vous permet également de lire des supports audio à partir de votre téléviseur grâce à votre système de home cinéma. Reportez-vous à la rubrique "Fonctionnement des autres appareils" (➡ page 31).

Autres options pour installer les enceintes

■ Fixation murale

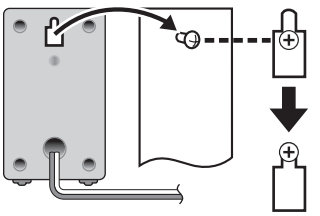
Il est possible de fixer au mur les enceintes avant, haut-parleur surround et haut-parleur central.

- Le mur ou le pilier sur lequel vous installerez les enceintes doit pouvoir supporter 10 kg par vis. Pour fixer les enceintes à un mur, demandez les conseils d'un entrepreneur en habitation qualifié. Vous risquez d'endommager le mur et les enceintes si ces dernières ne sont pas correctement fixées.

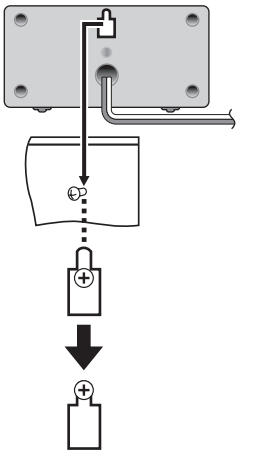
1 Insérez une vis (non fournie) dans un mur.

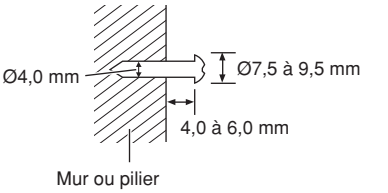
2 Installez solidement l'enceinte sur la (les) vis de sorte qu'elle(s) se trouve(nt) bien insérée(s) dans chaque orifice.

Enceintes avant et haut-parleurs surround



Haut-parleur central





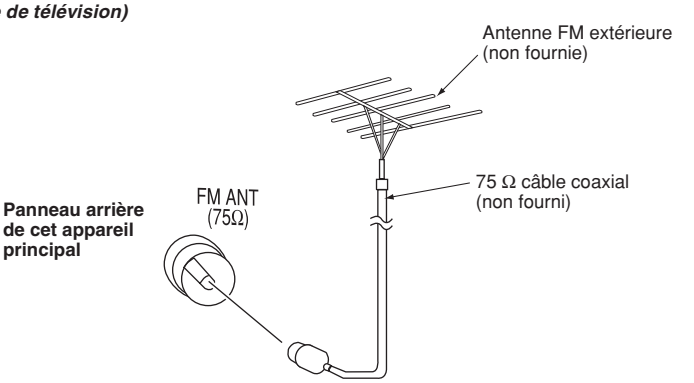
Raccordement d'antennes en option

Utilisez des antennes extérieures si la réception radio est mauvaise.

Remarque

- Déconnectez l'antenne lorsque vous n'utilisez pas l'appareil.
- N'utilisez pas d'antenne extérieure lorsqu'il y a un orage.

Antenne FM extérieure
(Utilisation d'une antenne de télévision)



- Déconnectez l'antenne FM intérieure.
- L'antenne extérieure doit être installée par un technicien agréé.

Exécution du QUICK SETUP (INSTALLATION RAPIDE)

L'écran QUICK SETUP vous aide à effectuer les réglages nécessaires.

Pour visionner des images au départ de cet appareil, allumez le téléviseur et choisissez sur le téléviseur le mode d'entrée vidéo approprié (exemple: VIDEO 1, AV1, etc.).

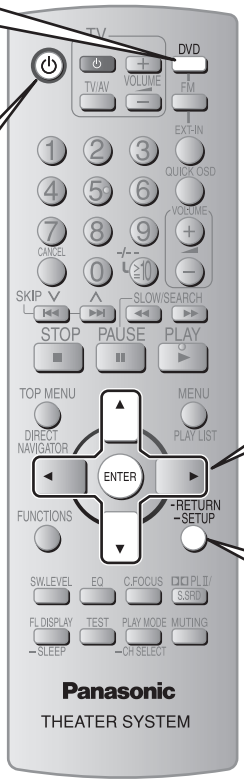
Pour modifier le mode d'entrée sur votre téléviseur, consultez le mode d'emploi de ce dernier.

- Cette télécommande permet d'exécuter un certain nombre de commandes de base sur votre téléviseur (➡ page 33).

2 Sélectionnez "DVD/CD".

DVD

1 Allumez l'appareil principal.

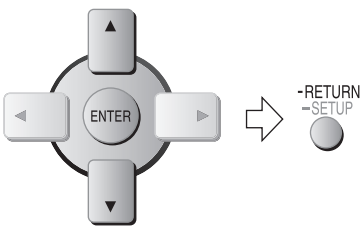


3 Affiche l'écran QUICK SETUP.

RETURN
SETUP

(Appuyez et maintenez la touche enfoncée)

4 Suivez les instructions des messages et effectuez les réglages.



5 Terminez l'INSTALLATION RAPIDE (QUICK SETUP).

ENTER

6 Appuyez pour quitter.

RETURN
SETUP

Pour modifier ultérieurement ces réglages

Choisissez "QUICK SETUP" dans l'onglet "OTHERS" (➡ page 25).

■ Détails des réglages

Menu langue Choisissez la langue des messages de l'affichage à l'écran.	• ENGLISH • ITALIANO	• FRANÇAIS • SVENSKA	• ESPAÑOL • NEDERLANDS	• DEUTSCH • POLSKI
Type de téléviseur Sélectionnez l'option qui correspond au type de téléviseur utilisé.	• STANDARD • PROJECTION	• CRT • PLASMA	• LCD	
Format de l'image du téléviseur Choisissez le réglage qui convient au téléviseur utilisé et à vos préférences.	• 4:3 PAN&SCAN • 16:9 NORMAL	• 4:3 LETTERBOX • 16:9 SHRINK	• 4:3 ZOOM • 16:9 ZOOM	

- Les points soulignés dans le tableau ci-dessus sont des réglages d'usine.

Informations sur les disques

Disques dont la lecture est possible

■ Disques commerciaux

Disque	Logo	Indiqué comme suit dans ce mode d'emploi	Remarques
DVD-Video	DVD VIDEO DVD VIDEO	DVD-V	Disque cinéma et musicaux de haute qualité.
Video CD	COMPACT disc DIGITAL VIDEO COMPACT disc SUPER VIDEO	VCD	Disques musicaux avec vidéo. Incluant SVCD (Conformément à la norme IEC62107).
CD	COMPACT disc DIGITAL AUDIO	CD	Disques musicaux.

■ Disques enregistrés (○: Lisible, ×: Illisible)

Disque	Logo	Enregistré au moyen d'un magnétoscope DVD, etc.		Enregistré au moyen d'un ordinateur personnel, etc					Finalisation※6
		DVD-VR※2	DVD-V※4	WMA	MP3	JPEG	MPEG4	DivX※9	
DVD-RAM	DVD RAM RAM4.7	○	—	×	○	○	○※8	○	Pas nécessaire
DVD-R/RW	DVD R R4.7 DVD RW	○	○	×	○	○	○	○	Nécessaire
DVD-R DL	DVD R R DL	○※3	○	×	×	×	×	×	Nécessaire
+R/+RW	—	×	(○)※5	×	×	×	×	×	Nécessaire
+R DL	—	×	(○)※5	×	×	×	×	×	Nécessaire
CD-R/RW※1	—	—	—	○	○	○	○	○	Nécessaire※7

- Il peut s'avérer, dans certains cas, impossible de jouer certains des disques repris ci-dessus en raison du type de disque, des conditions d'enregistrement, de la méthode d'enregistrement ou de la manière dont les fichiers ont été créés (➡ page 27, Astuce pour la réalisation de disques de données).

※1 Cet appareil peut lire des CD-R/RW enregistrés avec les formats CD-DA ou Video CD.
※2 Disques enregistrés au moyen d'enregistreurs vidéo DVD ou caméscopes DVD, etc., en utilisant la Version 1.1 du Video Recording Format (norme unifiée d'enregistrement vidéo).
※3 Disques enregistrés au moyen de magnétoscopes DVD ou de caméscopes DVD utilisant la Version 1.2 du Video Recording Format (norme unifiée d'enregistrement vidéo).
※4 Disques enregistrés au moyen de magnétoscopes DVD ou de caméscopes DVD utilisant le Format DVD-Video.
※5 Enregistré en utilisant un autre format que le Format DVD-Video, empêchant ainsi l'utilisation de certaines fonctions.
※6 Traitement qui permet la lecture sur les appareils compatibles. Pour la lecture au moyen de cet appareil d'un disque indiqué comme "Nécessaire", ce disque doit d'abord être finalisé à l'aide de l'équipement avec lequel il a été enregistré.
※7 Fermer la session peut aussi être efficace.
※8 Les données MPEG4 enregistrées à l'aide de caméras Panasonic SD multi ou d'enregistreurs vidéo DVD [en conformité avec les spécifications SD VIDEO (norme ASF)/système vidéo MPEG4 (Profil Simple)/système audio G.726].
※9 Les fonctions ajoutées avec DivX Ultra ne sont pas prises en charge.

Remarque sur l'utilisation de disques DualDisc
Le contenu audio numérique d'un DualDisc ne répond pas aux spécifications techniques du format Compact Disc Digital Audio (CD-DA). Il se peut que la lecture soit impossible.

■ Disques dont la lecture n'est pas possible

DVD-RW version 1.0, DVD-Audio, DVD-ROM, CD-ROM, CDV, CD-G, SACD, Photo CD, DVD-RAM qui ne peuvent être retirés de leur cartouche, DVD-RAM de 2.6-GB et 5.2-GB, et "Chaoji VCD" disponibles sur le marché, y compris les CVD, DVCD et SVCD non conformes à la norme IEC62107.

■ Systèmes vidéo

- Cet appareil peut faire la lecture des disques PAL et NTSC, à condition que le système vidéo du téléviseur corresponde à celui du disque.
- Les disques PAL ne s'affichent pas correctement sur un téléviseur NTSC.
- Cet appareil peut convertir les signaux NTSC en PAL 60 pour l'affichage sur un téléviseur PAL (➡ page 24, "NTSC DISC OUT" dans l'onglet "VIDEO").

Fabriqué sous licence de Dolby Laboratories.
Dolby, Pro Logic et le symbole double D sont des marques de commerce de Dolby Laboratories.

"DTS" et "DTS Digital Surround" sont des marques déposées de DTS, Inc.

N° de brevets américains : 6 836 549; 6 381 747; 7 050 698; 6 516 132; et 5 583 936.

Ce produit utilise une technologie de protection des droits d'auteur couverte par des brevets américains et d'autres droits de propriété intellectuelle. L'utilisation de cette technologie de protection des droits d'auteur doit être autorisée par Macrovision, et elle n'est destinée qu'à une utilisation domestique ou à d'autres visualisations limitées sauf autorisation contraire de Macrovision. L'analyse par rétrotechnique et le désossage sont interdits.

Windows Media et le logo Windows sont soit des marques de Microsoft Corporation, soit des marques déposées de Microsoft Corporation aux États-Unis et/ou dans d'autres pays.

Cet appareil est protégé par certains droits de propriété intellectuelle de Microsoft Corporation et de tiers. L'utilisation ou la distribution de cette technologie à l'extérieur de cet appareil est interdite sans une licence de Microsoft ou d'une filiale Microsoft autorisée et des tiers.

WMA est un format de compression mis au point par Microsoft Corporation. La qualité sonore est identique à celle du MP3 mais les fichiers sont de plus petite taille.

Ce produit est commercialisé conformément à la licence MPEG-4 Patent Systems Portfolio License pour une utilisation personnelle et non commerciale par un consommateur, pour (i) coder du contenu video conformément à la norme MPEG-4 Visual ("MPEG-4 Video") et/ ou (ii) décoder du contenu vidéo MPEG-4 encodé par un consommateur dans le cadre d'une activité personnelle et non commerciale et/ou obtenue par le biais d'un fournisseur vidéo agréé par MPEG LA pour fournir du contenu vidéo MPEG-4. Aucune licence n'est octroyée ou n'implique une autre utilisation. Les informations complémentaires sur les utilisations promotionnelles, internes ou commerciales et sur la concession de licence sont disponibles auprès de MPEG LA, LLC. Voir http://www.mpegla.com.

Produit DivX® Certified.

Compatibilité en lecture avec toutes les versions du format vidéo DivX® (y compris DivX®6) avec lecture standard des fichiers média DivX®.

DivX, DivX Certified et les logos associés sont des marques déposées de DivX, Inc. et sont utilisés sous licence.

Présentation des commandes

Appareil principal

Interrupteur d'attente/marche [⏻/I] (16)
Appuyer sur cet interrupteur pour commuter l'appareil du mode d'attente au mode de marche et vice versa. En mode d'attente, l'appareil continue de consommer une petite quantité de courant.

⏮/◀◀, ▶▶/⏭/∨ TUNING ∧
Saut ou lecture par ralenti-recherche, Sélection des stations de radio **(28)**

⏏ OPEN/CLOSE
Ouvrir ou fermer le tiroir de disque **(16)**

+, – VOLUME
Augmenter ou réduire le volume **(16)**

Témoin d'alimentation secteur [AC IN]
Ce témoin s'allume lorsque l'appareil est raccordé au secteur.

Écran

Capteur de signal de télécommande

SELECTOR (16, 28)
DVD/CD → USB → FM → AV → AUX → Retour à DVD/CD

Port USB
Raccordement d'un périphérique USB **(32)**

■/-TUNE MODE/–FM MODE
Arrêter la lecture,
Sélection du mode d'accord **(28)**,
Réglage de l'état de réception sur la bande FM **(28)**

►/MEMORY
Lecture de disques **(16)**,
Mémorisation des stations de radio de réception **(28)**

Télécommande

Fonctions du téléviseur **(33)**

Allumer ou éteindre l'appareil principal **(11)**

Changer le mode d'entrée vidéo du téléviseur **(33)**

Sélectionner les numéros des titres du disque, etc.
Entrée des numéros **(17)**

Sélectionner des stations de radio préréglées **(28)**

Affichage d'un menu supérieur d'un disque **(17)**
ou de la liste de programme **(17)**

Affichage d'un menu à l'écran **(20)**

Affiche l'écran sur l'appareil principal **(17)**,

Définition du minuteur d'arrêt
Cette fonction permet la mise hors tension automatique de l'appareil après le temps défini.

→ SLEEP 30 → SLEEP 60 →
OFF ← SLEEP 120 ← SLEEP 90

Pour annuler le minuteur
Appuyez et maintenez la touche enfoncée [–SLEEP] pour sélectionner "OFF".

Pour vérifier le temps restant
Appuyez et maintenez la touche enfoncée de nouveau sur [–SLEEP].

Régler le volume du téléviseur **(33)**

Sélection de la source
DVD: DVD/CD **(11)**
FM (28)
EXT-IN: AV **(33)**, AUX **(31)**, USB **(32)**

Indication de l'état actuel de la lecture du disque **(18)**

Règle le volume sur l'appareil principal **(30)**

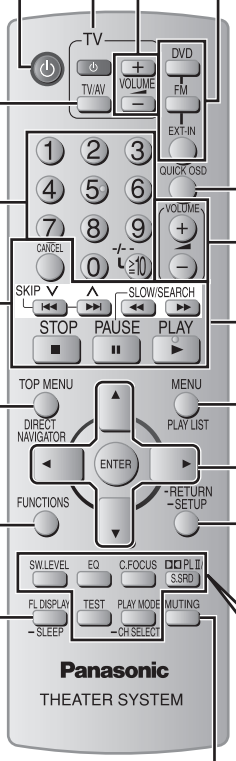
Opérations de base de lecture **(17)**

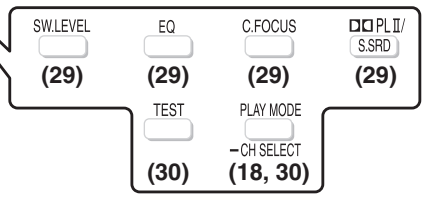
Affichage d'un menu de disque ou de la liste de lecture **(17)**

Sélectionner et confirmer les éléments du menu sur l'écran du téléviseur **(11)**, Image par image **(17)**

Retour à l'écran précédent **(17)**, Affichage du menu Setup **(11)**

Mise en sourdine
Pour annuler
- Appuyez à nouveau sur [MUTING] ou réglez le volume.
- La mise en sourdine est annulée lorsque vous commutez l'appareil en mode veille.



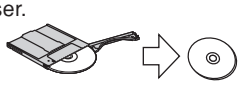


Utilisation de l'appareil principal

3 **Chargez un disque dans le tiroir.**

OPEN/CLOSE

- S'il s'agit d'un disque à double face, placez-le en orientant vers le haut la face qui porte l'étiquette du contenu désiré pour la lecture.
- S'il s'agit de DVD-RAM, retirez le disque de sa cartouche avant de l'utiliser.



2 **Sélectionnez "DVD/CD".**

SELECTOR

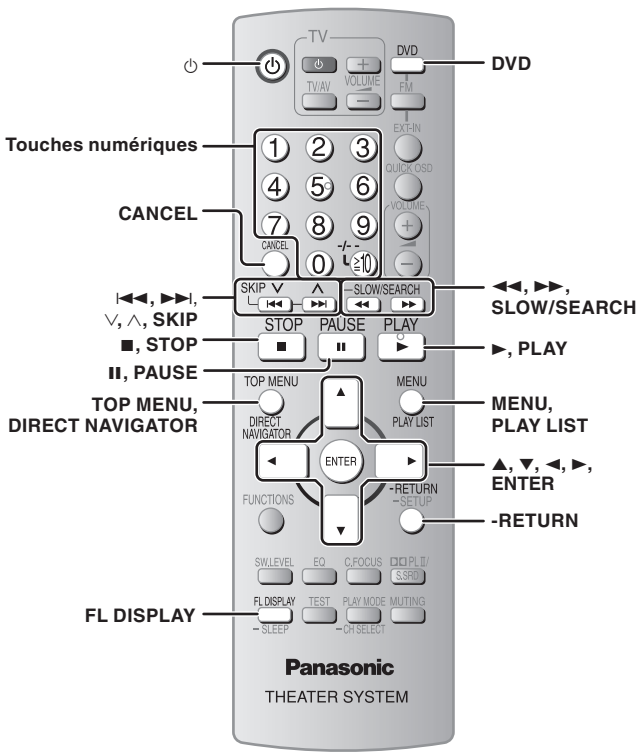
1 **Allumez l'appareil.**

4 **Réglez le volume et lancez la lecture.**

VOLUME

MEMORY

Utilisation de la télécommande



⏻ — **DVD**

Touches numériques

CANCEL

⏮, ⏭, ∨, ∧, **SKIP** — ◀◀, ▶▶, **SLOW/SEARCH**

■, **STOP** — ▶, **PLAY**

❚❚, **PAUSE**

TOP MENU, DIRECT NAVIGATOR — **MENU, PLAY LIST**

▲, ▼, ◀, ▶, **ENTER**

-RETURN

FL DISPLAY

Arrêt

STOP ■ La position est mise en mémoire pendant que “RESUME” apparaît sur l’afficheur.
- Appuyez sur [►, PLAY] pour poursuivre.
- Appuyez de nouveau sur [■, STOP] pour effacer la position.

Pause

PAUSE ❚❚
- Appuyez sur [►, PLAY] pour recommencer la lecture.

Recherche (pendant la lecture)

SLOW/SEARCH ◄◄ ►►
- La vitesse de lecture augmente en 5 étapes.
- Appuyez sur [►, PLAY] pour lancer la lecture normale.

Ralenti (pendant la pause)

SLOW/SEARCH ◄◄ ►►
- La vitesse de lecture augmente en 5 étapes.
- VCD La lecture au ralenti peut se faire vers l’avant uniquement.
- Sauf MPEG4 DivX.
- Appuyez sur [►, PLAY] pour lancer la lecture normale.

Afficheur de l’appareil principal

FL DISPLAY – SLEEP

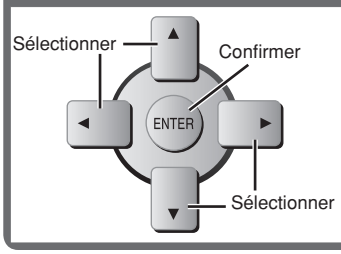
DVD-V DVD-VR WMA MP3 MPEG4 DivX
Affichage du temps ↔ Affichage des informations

JPEG
SLIDE ↔ Affichage des informations

Saut

SKIP ∨ ∧ ⏮ ⏭ ——

Sélection d’éléments à l’écran



——

Pour saisir les numéros

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 -/-- ≧10

DVD-V (à l’arrêt) DVD-VR VCD CD
Exemple: Pour sélectionner 12,
-/-- ≧10 ⇨ 1, 2

VCD avec commande de lecture (PBC)
Appuyez sur [■, STOP] puis appuyez sur les touches numériques pour annuler les fonctions PBC.

Remarque
- Les touches numériques susceptibles de fonctionner dépendent du nombre de plages sur le VCD.

Pour annuler les numéros

CANCEL ——

Menus de disque

TOP MENU / DIRECT NAVIGATOR

DVD-V
Affiche le menu supérieur d’un disque.

DVD-VR
Affiche les programmes (➡ page 19).

MENU / PLAY LIST

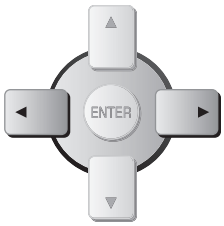
DVD-V
Affiche le menu du disque.

DVD-VR
Affiche une liste de lecture (➡ page 19).

RETURN – SETUP

VCD avec commande de lecture (PBC)
Affiche le menu du disque.

Image par image (pendant la pause)



DVD-V DVD-VR VCD
- DVD-VR VCD Vers l’avant uniquement.

Pour revenir à l’écran précédent

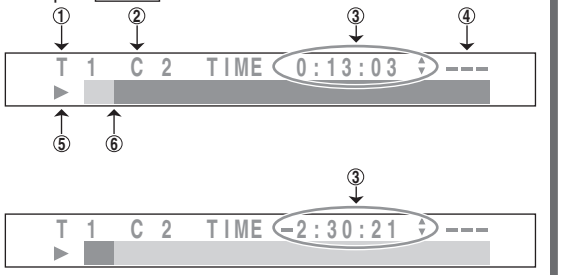
RETURN – SETUP ——

Remarque
- **LE DISQUE CONTINUE DE TOURNER PENDANT QUE LES MENUS S’AFFICHENT.**
  Une fois l’utilisation terminée, appuyez sur [■, STOP] pour préserver le moteur de l’appareil et l’écran du téléviseur.
- Le nombre total de titres peut ne pas s’afficher correctement sur +R/+RW.

Affichage de l'état de la lecture en cours

QUICK OSD (pendant la lecture)

Exemple: DVD-V



Les abréviations de l'affichage à l'écran (OSD) sont expliquées ci-dessous:

① Objet en cours de lecture
exemple: T = Titre (DVD-V) ou Piste (CD VCD)
C = Contenu (WMA MP3 MPEG4 DivX)
PG = Programme ou
PL = Liste de lecture (DVD-VR)

② Chapitre en cours de lecture
exemple: C= Chapitre (DVD-V)

③ Temps de lecture écoulé ou restant
(Appuyez sur [▲, ▼] pour voir le temps écoulé ou restant.)

④ État du mode de lecture

⑤ État de la lecture

⑥ Position actuelle de la lecture

Remarque

WMA MP3

Le temps de lecture restant ne peut être vu.

Lecture Programmée et Aléatoire

DVD-V VCD CD WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX

PLAY MODE / −CH SELECT (pendant l'arrêt)

Exemple: DVD-V → Programmée → Aléatoire → Désactivée (Lecture normale) ↩

Pour quitter le mode programme ou lecture aléatoire à l'arrêt.

PLAY MODE / −CH SELECT (plusieurs fois)

- DVD-V Certains éléments peuvent ne pas être lus même si vous les avez programmés.
- Les fonctions de lecture programmée et aléatoire uniquement au sein du dossier "AUDIO", "PICTURE" ou "VIDÉO" sélectionné.

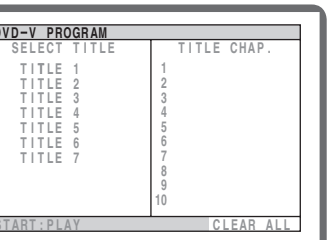
Lecture programmée (jusqu'à 30 éléments)

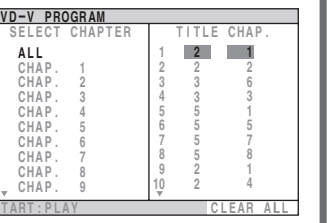
1 Pour sélectionner les éléments.

▲, ▼ ⇨ ENTER

- Appuyez sur [-RETURN] pour effectuer une sélection dans les dossiers précédents.
- Répétez la procédure pour programmer d'autres éléments.

Exemple: DVD-V





2 PLAY

Pour sélectionner tous les éléments

Appuyez sur [▲, ▼] pour sélectionner "ALL".
Puis appuyez de nouveau sur [ENTER] pour confirmer.

Pour effacer le programme sélectionné

1. Appuyez sur [►, ▲, ▼], pour sélectionner le numéro du programme.
2. Appuyez sur [CANCEL].

Pour effacer le programme entier

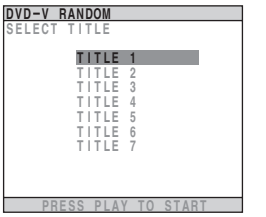
Sélectionnez "CLEAR ALL" avec [►] puis appuyez sur [ENTER].
Le programme entier est également effacé si vous mettez l'appareil hors tension, ouvrez le tiroir de disque ou sélectionnez une autre source.

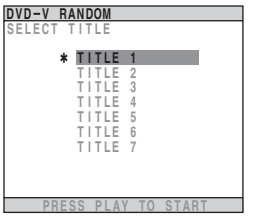
Lecture aléatoire

1 Pour sélectionner un titre.

▲, ▼ ⇨ ENTER

Exemple: DVD-V





- Appuyez de nouveau sur [ENTER] pour annuler la sélection.

2 PLAY

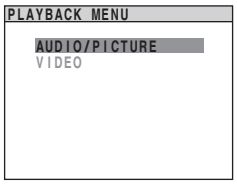
Lecture de disques de données à l'aide des menus de navigation

Lecture des disques de données

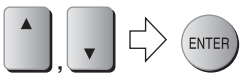
Pour la lecture de contenu WMA, MP3, JPEG, MPEG4 ou DivX, sélectionnez "DATA" dans l'onglet "OTHERS" (➡ page 25).

WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX

Lecture des éléments dans l'ordre (PLAYBACK MENU)

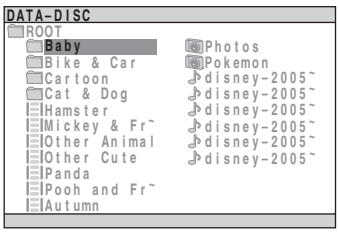


Pour sélectionner "AUDIO/PICTURE" ou "VIDEO"



Lecture à partir de l'élément sélectionné

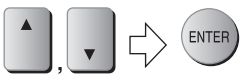
1 MENU
PLAY LIST



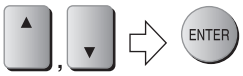
: Groupe (Dossier)※
: JPEG
: Contenu WMA/MP3 (Fichier)※
: Contenu vidéo MPEG4 et DivX (Fichier)※

※ Dans ce mode d'emploi, les fichiers sont considérés comme des contenus et les dossiers comme des groupes.
Longueur maximale d'un nom de fichier ou de dossier : environ 12 caractères.

2 Pour sélectionner le groupe.



3 Pour lancer la lecture à partir du contenu sélectionné.



Pour quitter l'écran
Appuyez sur [MENU].

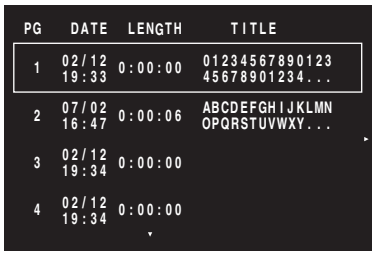
Lecture de disques RAM et DVD-R/-RW (DVD-VR)

DVD-VR

- Les titres n'apparaissent que si les titres sont enregistrés sur le disque.
- Vous ne pouvez pas modifier les programmes, les listes de lecture et les titres de disque.

Lecture des programmes

1 TOP MENU
DIRECT NAVIGATOR (pendant l'arrêt)



2 Pour sélectionner le programme.

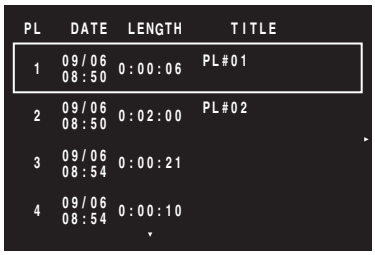
3

Pour quitter l'écran
Appuyez sur [DIRECT NAVIGATOR].

Lecture d'une liste de lecture

Applicable uniquement si le disque contient une liste de lecture.

1 MENU
PLAY LIST (pendant l'arrêt)

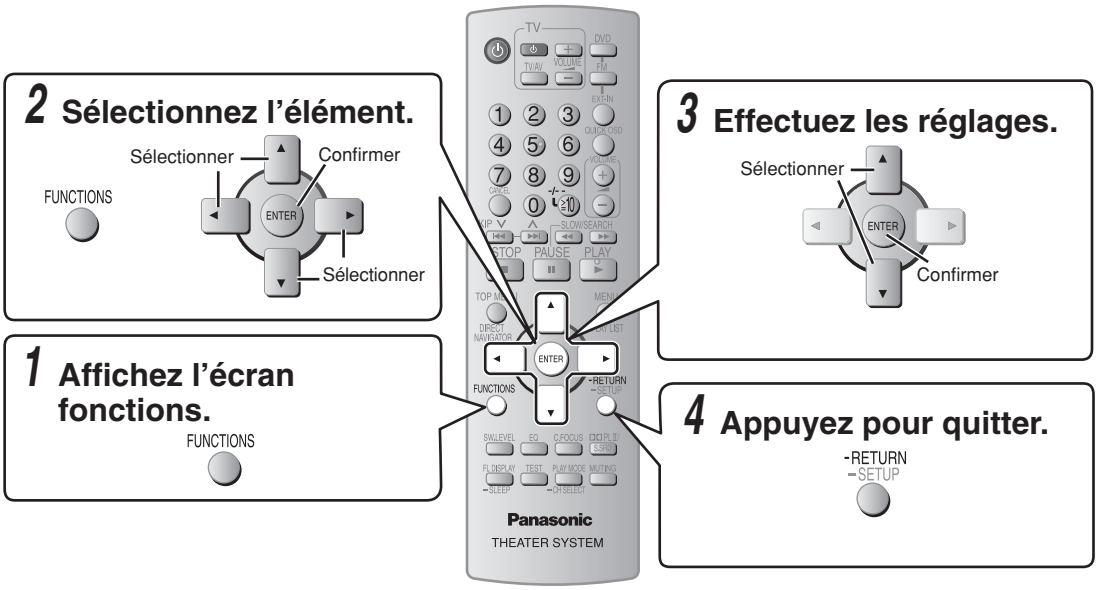


2 Pour effectuer une sélection dans la liste de lecture.

3

Pour quitter l'écran
Appuyez sur [PLAY LIST].

Utilisation des menus à l'écran



Les éléments affichés différeront selon le type de disque et selon le format d'enregistrement.

Menu des fonctions

TRACK SEARCH **TITLE SEARCH** **CONTENT SEARCH** **CHAPTER SEARCH** **PG (Programme) SEARCH** **PL (Liste de lecture) SEARCH**	**Pour lancer la lecture depuis un élément spécifique** Exemple: DVD-V T2 C1 ♫1: ENG 3/2.1ch DD x1.0 OFF OFF 1 TITLE SEARCH
AUDIO	Exemple: DVD-V T2 C1 ♫1: ENG 3/2.1ch DD x1.0 OFF OFF 1 AUDIO DVD-V DivX (avec pistes son multiples) **Pour sélectionner une piste son** DVD-VR VCD **Pour sélectionner "L", "R" , "L+R" ou "L R"** DVD-V (Disques karaoké) **Pour sélectionner "ON" ou "OFF" pour les voix** **Sélectionner "OFF", "V2", "V1" ou "V1+V2" pour des sélections vocales différentes** • Pour plus de détails, veuillez lire les instructions qui accompagnent le disque. **Type de signal et données** LPCM/PPCM/DDDigital/DTS/MP3/MPEG: Type de signal kHz (Fréquence d'échantillonnage)/bit/ch (Nombre de canaux) Exemple: 3/2.1ch .1: Effet basse fréquence (ne s'affiche pas s'il n'y a aucun signal) 0: Pas de surround 1: Surround mono 2: Surround stéréo (gauche/droite) 1: Central 2: Avant gauche + Avant droit 3: Avant gauche + Avant droit + Central • DivX Sur un disque vidéo DivX, le démarrage de la lecture peut prendre quelque temps si vous modifiez la piste audio.
DATE DISPLAY	JPEG **: OFF ↔ ON** C8 OFF 0 OFF DATE DISPLAY

Menu des fonctions (suite)

PLAY SPEED

Pour changer la vitesse de lecture
– de “x0.6” à “x1.4” (par paliers de 0,1 unité)

Exemple: DVD-V

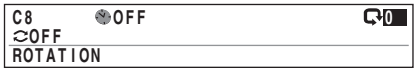
DVD-V DVD-VR

- Appuyez sur [►, PLAY], pour lancer la lecture normale.
- Après avoir modifié la vitesse.
  – Le Dolby Pro Logic II n’a aucun effet.
  – La sortie audio commute en stéréo 2 canaux.
  – La fréquence d’échantillonnage de 96 kHz passe à 48 kHz.
- Cette fonction peut être inefficace selon l’enregistrement du disque.

ROTATION

Pour faire pivoter une image (pendant la pause)

JPEG : **0 → 90 → 180 → 270**



REPEAT MODE

Exemple: DVD-V

(Uniquement lorsque le temps de lecture écoulé peut s’afficher.)

DVD-V : OFF (Désactivé) → TITLE (Titre) → CHAP. (Chapitre) → A–B

DVD-VR : OFF (Désactivé) → ALL (Tout) → PG (Programme) ou PL (Liste de lecture) → A–B

VCD CD : OFF (Désactivé) → ALL (Tout) → TRACK (Piste) → A–B

WMA MP3 : OFF (Désactivé) → ALL (Tout) → GROUP (Groupe)※→ CONTENT (Contenu) → A–B

DivX MPEG4 : OFF (Désactivé) → ALL (Tout) → GROUP (Groupe)※→ CONTENT (Contenu)

JPEG : OFF (Désactivé) → ALL (Tout) → GROUP (Groupe)※

※“GROUP (Groupe)” ne sera pas affiché pendant la lecture programmée ou aléatoire.

SUBTITLE

Pour sélectionner la langue des sous-titres

Exemple: DVD-V

DVD-V DivX (avec sous-titres multiples)

VCD (SVCD uniquement)

- Sur +R/+RW, un numéro de sous-titre peut apparaître à la place des sous-titres qui ne sont pas affichés.
- DVD-VR “ON” ou “OFF” apparaît uniquement avec les disques comportant la fonction d’activation/désactivation des sous-titres (la fonction d’activation/désactivation des sous-titres ne peut pas être enregistrée à partir des enregistreurs de DVD Panasonic).
- DivX À propos de la visualisation des textes des sous-titres DivX (➡ page 26).

ANGLE

(avec angles multiples) **Pour sélectionner un angle de visionnement**

Exemple: DVD-V

PICTURE MODE

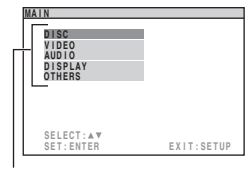
Exemple: DVD-V

NORMAL : Images normales.
CINEMA1 : Adoucit l’image et améliore l’affichage des détails dans les scènes sombres.
CINEMA2 : Rend l’image plus nette et fait ressortir les détails dans les scènes sombres.
DYNAMIC : Renforce le contraste pour les images vives.
ANIMATION : Convient pour l’animation.

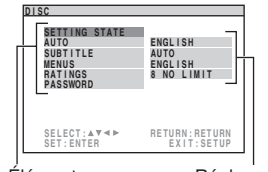
Menu des fonctions (suite)

ZOOM	**Pour sélectionner différentes tailles de zoom.** Exemple: DVD-V **NORMAL** **AUTO** **x2** **x4**
SOURCE SELECT	DivX Lorsque vous sélectionnez "AUTO" la méthode de construction du contenu DivX est automatiquement reconnue et sortie. Si l'image est déformée, sélectionnez "INTERLACE" ou "PROGRESSIVE" selon la méthode de construction utilisée lors de l'enregistrement du contenu sur le disque. **AUTO** **INTERLACE** **PROGRESSIVE** Exemple:
DIALOGUE ENHANCER	**Pour rendre le dialogue des films plus clairement audible** Exemple: DVD-V DVD-V (Dolby Digital, DTS, MPEG, 3-canaux ou plus, avec le dialogue enregistré sur le canal central) DivX (Dolby Digital, 3-canaux ou plus, avec le dialogue enregistré sur le canal central) **OFF ↔ ON**
Dolby PLII	**OFF → MOVIE → MUSIC** (➡ page 29, Amélioration du son stéréo: Dolby Pro Logic II) Exemple: DVD-V

Modification des réglages du lecteur

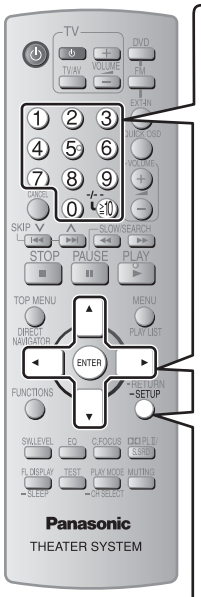


Onglet



Élément Réglage

- Si vous n'avez pas effectué QUICK SETUP (➡ page 11), l'écran QUICK SETUP apparaît.

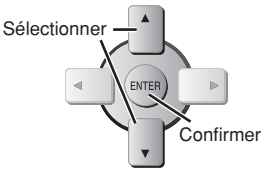


1 Affichage du menu MAIN (principal).

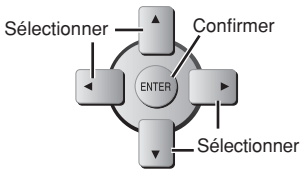
RETURN
SETUP

(Appuyez et maintenez la touche enfoncée)

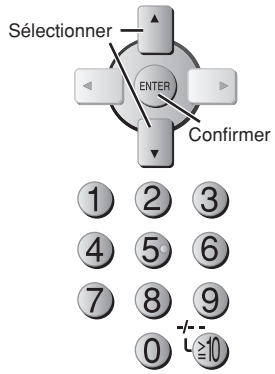
2 Sélectionnez l'onglet.



3 Sélectionnez l'élément.



4 Effectuez les réglages.



5 Appuyez pour quitter.

RETURN
SETUP

(Appuyez et maintenez la touche enfoncée)

- Les réglages demeurent tels quels même si vous commutez l'appareil en mode de veille.
- Les éléments soulignés dans le tableau suivant sont des réglages d'usine.

QUICK SETUP permet de régler successivement des éléments dans la zone ombragée.

Menu MAIN (principal)

■ Onglet "DISC"

AUDIO Choisissez la langue audio.	• ENGLISH • ITALIAN • ORIGINAL※1	• FRENCH • SWEDISH • OTHER – – – – ※2	• SPANISH • DUTCH	• GERMAN • POLISH
SUBTITLE Choisissez la langue des sous-titres.	• AUTO※3 • GERMAN • POLISH	• ENGLISH • ITALIAN • OTHER – – – – ※2	• FRENCH • SWEDISH	• SPANISH • DUTCH
MENUS Choisissez la langue des menus du disque. La modification de la langue de menu dans QUICK SETUP entraîne également celle du présent réglage.	• ENGLISH • ITALIAN	• FRENCH • SWEDISH	• SPANISH • DUTCH	• GERMAN • POLISH
	• OTHER – – – – ※2			
RATINGS Spécifiez un niveau de protection parentale pour limiter l'accès à la lecture des DVD-Vidéo.	Réglage des niveaux de protection parentale (Lorsque le niveau 8 est sélectionné) • 0 LOCK ALL: Pour empêcher la lecture des disques sans niveau de protection parentale. • 1 à 7: Pour empêcher la lecture d'un DVD-vidéo muni des classifications de protection parentale correspondantes. • 8 NO LIMIT Si vous spécifiez un niveau de protection parentale, un écran de saisie de mot de passe apparaît. Entrez votre mot de passe et suivez les instructions à l'écran. **Choisissez un mot de passe que vous ne risquez pas d'oublier.** Un écran de message apparaîtra à chaque insertion d'un DVD-Vidéo de niveau de contrôle supérieur à celui que vous avez spécifié. Suivez alors les instructions à l'écran.			
PASSWORD Modifiez le mot de passe pour "RATINGS".	• SETTING Modification des niveaux de protection parentale (Lorsque le niveau 0 à 7 est sélectionné) • CHANGE Suivez alors les instructions à l'écran.			

※1 La langue originale désignée sur le disque est sélectionnée.
※2 Entrer un numéro de code en vous référant au tableau (➡ page 4).
※3 Si la langue sélectionnée pour "AUDIO" n'est pas disponible, le sous-titre apparaît dans cette langue (si elle est disponible sur le disque).

QUICK SETUP permet de régler successivement des éléments dans la zone ombragée.

Menu MAIN (principal) (suite)

■ Onglet “VIDEO”

TV ASPECT Choisissez le réglage qui convient au téléviseur utilisé et à vos préférences.	• 4 : 3 PAN&SCAN: Téléviseur à rapport de format classique (4:3) Les côtés de l’image pour écran large sont coupés afin qu’elle s’ajuste parfaitement sur l’écran (sauf si le disque l’interdit). • 4 : 3 LETTERBOX: Téléviseur à rapport de format classique (4:3) L’image pour écran large est affichée en style Letterbox (non recadré). • 4 : 3 ZOOM: Téléviseur à rapport de format classique (4:3) Zoom avant et zoom arrière sur l’image. • 16 : 9 NORMAL: Téléviseur à écran large (16:9) Allonge l’image en largeur. • 16 : 9 SHRINK: Téléviseur à écran large (16:9) Les images apparaissent au centre de l’écran. • 16 : 9 ZOOM: Téléviseur à écran large (16:9) Agrandit jusqu’au rapport de format 4:3.
TV TYPE Sélectionnez l’option qui correspond au type de téléviseur utilisé.	• STANDARD • CRT • LCD • PROJECTION • PLASMA
TIME DELAY Si vous avez raccordé un écran au Plasma, ajustez cette valeur si vous notez un décalage entre le son et l’image.	• 0 ms • 20 ms • 40 ms • 60 ms • 80 ms • 100 ms
NTSC DISC OUT Choisissez la sortie PAL 60 ou NTSC lors de la lecture des disques NTSC (➡ page 13, Systèmes vidéo).	• NTSC: Une fois connecté à un téléviseur NTSC. • PAL60: Une fois connecté à un téléviseur PAL.
STILL MODE Spécifiez le type d’image à afficher en mode de pause.	• AUTO • FIELD※4: L’image n’est pas floue, mais la qualité d’image est inférieure. • FRAME※4: La qualité d’ensemble est élevée, mais l’image peut sembler floue.
VIDEO OUT – SCART Choisir le format du signal vidéo de sortie à la borne SCART (AV).	• VIDEO • S–VIDEO • RGB

■ Onglet “AUDIO”

DYNAMIC RANGE	• ON: Ajuste le son pour le rendre plus net lorsque le volume est peu élevé, en compressant la gamme dynamique qui sépare les niveaux inférieur et supérieur du son. Convient à l’écoute en fin de soirée. (Fonctionne uniquement avec Dolby Digital) • OFF
SPEAKER SETTINGS (➡ page 25) Spécifiez le temps de retard pour les haut-parleurs central et surround.	• SETTINGS • C DELAY: • 0ms • 1ms • 2ms • 3ms • 4ms • 5ms • SL/SR DELAY: • 0ms • 5ms • 10ms • 15ms

■ Onglet “DISPLAY”

LANGUAGE	• ENGLISH • FRANÇAIS • ESPAÑOL • DEUTSCH • ITALIANO • SVENSKA • NEDERLANDS • POLSKI

※4 Voir “Image fixe et trame fixe” (➡ page 37, Glossaire).

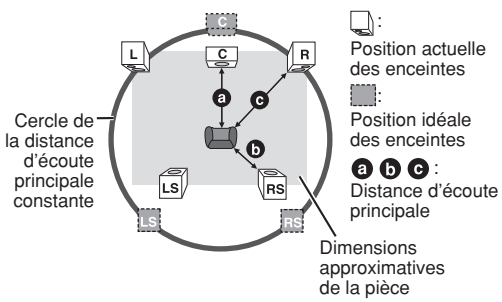
Menu MAIN (principal) (suite)

■ Onglet “OTHERS”

REGISTRATION DivX Affiche le code d’enregistrement de l’appareil.	• SHOW CODE Vous avez besoin de ce code d’enregistrement pour acheter et lire du contenu DivX vidéo à la demande (VOD). (➡ page 26, “À propos du contenu DivX VOD”)
JPEG TIME Réglage de la vitesse du diaporama.	• 1 SEC • 2 SEC • 3 SEC • 4 SEC à 15 SEC • 15 SEC à 60 SEC (par paliers de 5 unités) • 60 SEC à 180 SEC (par paliers de 30 unités)
FL DIMMER Modifie la luminosité de l’afficheur de l’appareil.	• BRIGHT • DIM • AUTO: L’afficheur s’assombrit, mais il s’éclaire lorsque vous exécutez des commandes.
QUICK SETUP	• SET • YES • NO
DVD-VR/DATA Sélection pour la lecture sous format DVD-VR ou DATA uniquement (➡ page 19).	• DVD-VR • DATA
DEFAULTS Retour de toutes les valeurs du menu MAIN (principal) aux réglages par défaut.	• RESET L’écran mot de passe est affiché si “RATINGS” (➡ page 23) est réglé. Entrez le même mot de passe. Ensuite, éteignez puis rallumez l’appareil.

Modification du temps de retard des haut-parleurs

S’applique à la lecture audio multicanal
(Haut-parleurs central et surround uniquement)
Pour une écoute optimale du son à 5,1 canaux, toutes les enceintes, à l’exception de l’enceinte d’extrême-graves, doivent se trouver à une distance identique de la position d’écoute. Si vous devez placer le haut-parleur central ou les haut-parleurs surround plus près de la position d’écoute, ajustez le temps de retard pour compenser cette différence.



Si la distance ⓐ ou ⓑ est inférieure à ⓒ, consultez le tableau correspondant pour trouver la différence, puis effectuez le réglage recommandé.

ⓐ Haut-parleur central	
Différence (environ)	Réglage
30 cm	1 ms
60 cm	2 ms
90 cm	3 ms
120 cm	4 ms
150 cm	5 ms

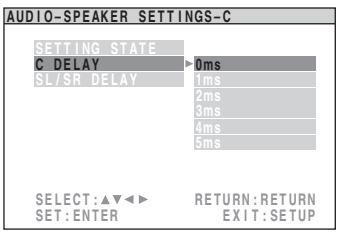
ⓑ Haut-parleur surround	
Différence (environ)	Réglage
150 cm	5 ms
300 cm	10 ms
450 cm	15 ms

■ Pour entrer les réglages des enceintes

1 Pour sélectionner le haut-parleur.

C DELAY = Retardement Centre
SL / SR DELAY = Retardement Surround gauche / Surround droite

2 Pour sélectionner le temps de retardement.



Pour quitter le réglage
Appuyez de manière continue sur [–SETUP].

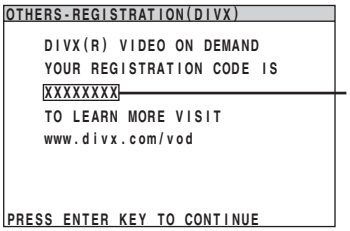
À propos du contenu DivX VOD

Le contenu DivX Video-on-Demand (VOD) est codé pour assurer la protection des droits d'auteur. Pour lire du contenu DivX VOD sur cet appareil, vous devez préalablement l'enregistrer.

Suivez les instructions en ligne pour acheter du contenu DivX VOD afin de saisir le code d'enregistrement de l'appareil et l'enregistrer. Pour plus d'informations sur DivX VOD, visitez le site www.divx.com/vod.

■ Afficher le code d'enregistrement de l'appareil

(➡ page 25, "REGISTRATION (DIVX)" dans l'onglet "OTHERS")



- Il est conseillé de noter ce code afin de le consulter ultérieurement.
- Après la première lecture d'un contenu DivX VOD, un autre code d'enregistrement s'affiche dans "REGISTRATION (DIVX)". N'utilisez pas ce code d'enregistrement pour acheter du contenu DivX VOD. Si vous utilisez ce code pour acheter du contenu DivX VOD, et si vous lisez ce contenu sur cet appareil, vous ne pourrez plus lire le contenu acheté à l'aide du code précédent.
- Si vous achetez du contenu DivX VOD à l'aide d'un code d'enregistrement différent de celui de cet appareil, vous ne pourrez pas lire ce contenu. ("Authorization Error" s'affiche.)

■ À propos du contenu DivX qui ne peut être lu qu'un certain nombre de fois

Certains contenus DivX VOD ne peuvent être lus qu'un certain nombre de fois. Au cours de la lecture de ce type de contenu, le nombre de lectures restantes est affiché. Vous ne pouvez plus lire ce contenu lorsque le nombre de lectures restantes est égal à zéro. ("RENTAL EXPIRED" s'affiche.)

Lors de la lecture de ce contenu

- Le nombre de lectures restantes est diminué d'un point si
  - vous appuyez sur [⏻] ou appuyez sur et maintenez enfoncée la touche [–SETUP].
  - vous appuyez sur [■, STOP].
  - vous appuyez sur [⏮, ⏭] (passer) ou [◀◀, ▶▶] (lent/chercher) etc. et vous atteignez un autre contenu.
- La fonction Reprendre (➡ page 17, Arrêt) ne fonctionne pas.

Concernant l'affichage du texte des sous-titres DivX

Avec cet appareil, il est possible d'afficher le texte des sous-titres enregistrés sur un disque vidéo DivX.
Cette fonction n'a pas de rapport avec les sous-titres spécifiés dans les spécifications standard du DivX et n'a pas de standard défini. Dépendant de la méthode utilisée pour créer le fichier, les fonctions suivantes peuvent ne pas être disponibles.

■ Afficher le texte des sous-titres

1 Pendant la lecture, appuyez sur [FUNCTIONS] et appuyez sur [▼, ►] pour sélectionner "SUBTITLE".
- Les fichiers vidéo DivX qui affichent "–––" ne contiennent pas de sous-titres. Le texte des sous-titres ne peut alors pas être affiché.

2 Appuyez sur [ENTER] puis sur [▲, ▼] pour sélectionner "TEXT ON".
- Si le texte des sous-titres ne s'affiche pas correctement, essayez de modifier les réglages de langue (➡ voir ci-dessous).

■ Réglages de la langue des sous-titres

1 Pendant la lecture, appuyez sur la touche [–SETUP] et maintenez-la enfoncée.

2 Appuyez sur [▲, ▼] pour sélectionner "DISC" et appuyez sur [ENTER].

3 Appuyez sur [▲, ▼] pour sélectionner "SUBTITLE TEXT" et appuyez sur [ENTER].

4 Appuyez sur [▲, ▼] pour sélectionner "LATIN1", "LATIN2", "CYRILLIC" ou "LATIN5". Appuyez ensuite sur [ENTER].
- Le réglage initial est "LATIN2".
- Pour quitter l'écran, appuyez sur la touche [–SETUP] et maintenez-la enfoncée.

Types de sous-titres pouvant être affichés

Le texte de sous-titres remplissant les conditions suivantes peut affiché au moyen de cet appareil:
- Format du fichier : MicroDVD, SubRip ou TMPlayer
- Extension du fichier : ".SRT", ".srt", ".SUB", ".sub", ".TXT" ou ".txt"
- Nom du fichier : Pas plus de 12 caractères (sans l'extension).
- Le fichier vidéo DivX et le fichier de texte des sous-titres se trouvent dans le même dossier. Les noms de fichiers sont identiques, à l'exception de l'extension.
- S'il y a plusieurs fichiers de texte des soustitres dans le même dossier, ils sont affichés par ordre de priorité de la manière suivante : ".srt", ".sub", ".txt".

Limites de cet appareil

- Les sous-titres ne peuvent être affichés tels qu'enregistrés dans les cas ci-dessous. En outre, dépendant de la méthode de création du fichier ou de l'état de l'enregistrement, il se peut qu'une partie seulement de sous-titres soit affichée ou que les sous-titres ne soient pas affichés du tout.
  - Quand du texte ou des caractères spéciaux sont inclus dans le texte des sous-titres.
  - Quand le volume du fichier dépasse 256 KB.
  - Quand des caractères d'un style spécifié sont inclus dans les données des sous-titres.
    Les codes spécifiant le style des caractères à l'intérieur des fichiers sont affichés comme caractères des sous-titres.
  - Quand il se trouve des données d'un format différent dans les données des sous-titres.
- Si le nom du fichier DivX vidéo n'est pas affiché correctement sur l'écran menu (le nom du fichier est affiché comme "✱"), les sous-titres peuvent ne pas s'afficher correctement.
- Les sous-titres ne peuvent pas être affichés lorsque l'opération de recherche est en cours ou lorsque QUICK OSD est en cours d'affichage.

Astuce pour la réalisation de disques de données

- Lorsqu'il y a plus de huit groupes, les groupes à partir du huitième sont affichés sur une ligne verticale dans l'écran menu.
- L'ordre d'affichage de l'écran de menu peut différer de celui de l'écran d'ordinateur.
- Cet appareil ne peut pas lire les fichiers enregistrés via la méthode Packet Write.

DVD-RAM
- Les disques doivent être conformes à la norme UDF 2.0.

DVD-R/RW
- Les disques doivent être conformes au pont UDF (UDF 1.02/ISO9660).
- Cet appareil ne prend pas en charge la multisession. Seule la session par défaut est lue.

CD-R/RW
- Les disques doivent être conformes à la norme ISO9660, niveau 1 ou 2 (sauf pour les formats étendus).
- Cet appareil prend en charge la multisession, mais la lecture met plus de temps à commencer lorsqu'il y a un grand nombre de sessions. Pour éviter cela, limitez le plus possible le nombre de sessions.

Pour nommer les dossiers et fichiers

Sur cet appareil, les fichiers sont traités comme du contenu et les dossiers comme des groupes.
Lors de l'enregistrement, attribuez un préfixe aux noms de dossier et de fichier. Il peut s'agir de numéros dotés d'un même nombre de chiffres, et vous pouvez le faire dans l'ordre dans lequel vous souhaitez les lire (cette fonction est parfois inopérante). Les fichiers doivent avoir l'extension (➡ voir ci-dessous).

WMA (Extension : ".WMA" ou "wma")
- Débit de compression compatible : entre 48 kbps et 320 kbps.
- La lecture des fichiers WMA protégés contre la copie n'est pas possible.
- Cet appareil ne prend pas en charge Multiple Bit Rate (MBR).

MP3 (Extension : ".MP3" ou ".mp3")
- Débit de compression compatible : entre 32 kbps et 320 kbps.
- Cet appareil ne prend pas en charge les balises ID3.
- Fréquences d'échantillonnage prises en charge:
  – DVD-RAM, DVD-R/RW: 11,02, 12, 22,05, 24, 44,1 et 48 kHz
  – CD-R/RW: 8, 11,02, 12, 16, 22,05, 24, 32, 44,1 et 48 kHz

JPEG (Extension: ".JPG", ".jpg", ".JPEG" ou ".jpeg")
- Les fichiers JPEG pris au moyen d'un appareil photographique numérique conforme à la norme DCF (Design rule for Camera File system) Version 1.0 sont lus par cet appareil. Les fichiers qui ont été modifiés, édités ou sauvegardés au moyen d'un programme informatique de traitement d'images ne peuvent être affichés.
- Cet appareil ne peut pas afficher les images en mouvement, les fichiers de format MOTION JPEG et autres formats similaires, les images fixes autres que JPEG (Exemple: TIFF), ni lire le contenu audio qui accompagne ces images.

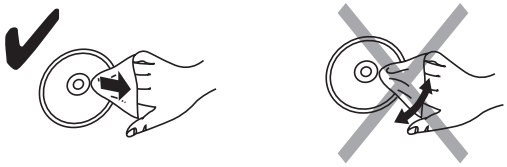
MPEG4 (Extension: ".ASF" ou ".asf")
- Avec cet appareil, vous pouvez lire des données MPEG4 [conformes aux spécifications SD VIDEO (norme ASF)/ MPEG4 (Profil simple) du système vidéo/audio G.726], enregistrées avec plusieurs caméscopes SD ou des enregistreurs DVD Panasonic.
- La date d'enregistrement peut être différente de la date courante.

DivX (Extension: ".DIVX", ".divx", ".AVI" ou ".avi")
- Il vous est possible de lire toutes les versions de DivX® vidéo (y compris DivX®6) [DivX système vidéo/MP3, Dolby Digital ou MPEG système audio] au moyen de la lecture standard de fichiers média DivX®. Les fonctions ajoutées au moyen de DivX Ultra ne sont pas prises en charge.
- Les fichiers DivX supérieurs à 2 Go et les fichiers sans index risquent de ne pas être lus correctement sur cet appareil.
- Cet appareil prend en charge toutes les résolutions, jusqu'à une résolution maximum de 720 x 480 (NTSC)/720 x 576 (PAL).
- Cet appareil vous permet de sélectionner jusqu'à huit types d'audio et de sous-titres.

Précautions à prendre pour manipuler les disques

- Ne fixez ni étiquettes ni autocollants aux disques. Cela risquerait de faire gondoler le disque et de le rendre inutilisable.
- Évitez d'écrire sur la face imprimée du disque avec un stylo à bille ou tout autre instrument d'écriture.
- N'utilisez aucun solvant, tel que vaporisateur de nettoyant à disque, benzine, diluant, liquide de protection antistatique, etc.
- N'utilisez pas de protecteurs ou de caches antirayures.
- N'utilisez pas les disques suivants :
  – Disques dont les autocollants ou étiquettes retirés ont laissé un morceau d'adhésif exposé (comme sur les disques loués, etc).
  – Disques très gondolés ou fissurés.
  – Disques de forme irrégulière, comme ceux en forme de coeur.

■ Pour nettoyer les disques
Passez un chiffon humide, puis essuyez avec un chiffon sec.



Utilisation de la radio

Accord manuel

1 Pour sélectionner “FM”.

SELECTOR (appareil principal) **OU** FM (télécommande)

2 Pour sélectionner “MANUAL”.

-TUNE MODE-/-FM MODE (appareil principal)

3 Pour sélectionner la fréquence.

⏮/◀◀ ▶▶/⏭ ∨ TUNING ∧ (appareil principal) **OU** SLOW/SEARCH ◀◀ ▶▶ (télécommande)

Pour lancer l’accord automatique, appuyez de manière continue sur [∨ TUNING ∧] jusqu’à ce que la fréquence commence à défiler. Le défilement cesse lorsqu’une station est captée.

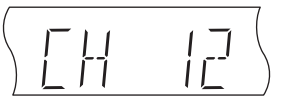
Mise en mémoire du canal

Télécommande uniquement

Vous pouvez prérégler jusqu’à 30 stations FM.

1. **Lors de l’écoute de l’émission de radio**
   Appuyez sur [ENTER].
2. **Lorsque la fréquence et “PGM” clignotent sur l’écran**
   Appuyer sur les touches numériques pour sélectionner le canal.
   - Pour sélectionner un numéro à 2 chiffres
     Exemple: Pour sélectionner 12,

-/- - ≧10 ⇨ 1, 2



   - Vous pouvez également appuyer sur [∨, ∧] , puis sur [ENTER].

Si vous mettez en mémoire une nouvelle station sur un canal déjà occupé par une station, cette dernière est effacée de la mémoire.

Préréglage automatique

1 Pour sélectionner “FM”.

SELECTOR (appareil principal) **OU** FM (télécommande)

2 Appuyez et maintenez la touche enfoncée.

MEMORY (appareil principal) **OU** ENTER (télécommande) Libérez la touche quand “FM AUTO” s’affiche

La radio se branche sur la fréquence la plus basse et commence à mémoriser sur ses canaux toutes les stations de radio qu’elle peut capter en ordre croissant.

- “SET OK” s’affiche une fois les stations mises en mémoire, et la radio s’accorde sur la dernière station préréglée.
- “ERROR” s’affiche si la mise en mémoire automatique des stations sur les canaux échoue. Mettez les stations en mémoire sur les canaux manuellement (➡ voir à gauche).

Sélection des canaux préréglés

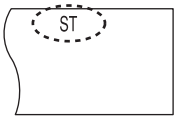
1 Pour sélectionner “FM”.

FM

2 Pour sélectionner le canal.

1 **À** -/- - ≧10

- Vous pouvez également appuyer sur [∨, ∧].
- Pour effectuer l’étape sur l’appareil principal, appuyer d’abord sur [-TUNE MODE] pour sélectionner “PRESET” puis sur [∨ TUNING ∧] pour sélectionner le canal.
  Lorsqu’une émission FM stéréo est captée, “ST” s’éclaire sur l’afficheur.



Si le bruit est excessif en FM

Appareil principal uniquement

Appuyez sur et maintenez enfoncée la touche [–FM MODE] pour afficher “MONO”.

Appuyez sur et maintenez enfoncée de nouveau la touche [–FM MODE] pour annuler ce mode.

Le mode est annulé lorsque vous changez de fréquence.

Utilisation des effets sonores

Remarque

- Les effets sonores suivants peuvent être indisponibles ou ne pas fonctionner selon le type de source utilisé.
- La qualité sonore peut être moins bonne lors de l'utilisation de ces effets sonores avec certaines sources. Dans ce cas, désactivez les effets sonores.

Amélioration du son provenant du haut-parleur central: Focalisation centrale

S'applique aux disques sur lesquels les dialogues sont enregistrés sur le canal central.
Vous pouvez faire en sorte que le son du haut-parleur central semble provenir directement du téléviseur.

C.FOCUS → C FOCUS ON ↔ C FOCUS OFF

- Fonctionne également lorsque le mode Dolby Pro Logic II est activé.

Réglage de la quantité des graves: Niveau du caisson de basse

Vous pouvez régler la quantité de graves. L'appareil sélectionne automatiquement le réglage le mieux adapté au type de source de lecture.

SW.LEVEL

SUB W 2 (réglage d'usine) → SUB W 3
↑ SUB W 1 ← SUB W 4 ←

- **Quand la source AV ou AUX est sélectionnée**

SUB W 1 (réglage d'usine) → SUB W 2
↑ SUB W 4 ← SUB W 3 ←

- Pour vérifier les réglages en cours, appuyez sur [SW.LEVEL].
- Le réglage que vous effectuez est retenu et rappelé chaque fois que vous utilisez le même type de source.

Changement de la qualité sonore: Mode Égaliseur (EQ)

EQ →
SOFT※ : Pour la musique d'ambiance.
HEAVY : Confère plus de dynamisme à la musique rock.
CLEAR : Clarifie les sons aigus.
FLAT : Annuler (aucun effet n'est ajouté) (réglage d'usine).

- Pour vérifier le réglage actuel, appuyez sur [EQ].
- Vous pouvez régler le volume de l'enceinte surround pour obtenir le meilleur effet surround. (➡ page 30, Réglage du volume de chaque haut-parleur: Ajustement du niveau des enceintes).

※ Réglage d'usine quand la source AV ou AUX est sélectionnée.

Amélioration du son stéréo: Dolby Pro Logic II

Sauf DivX
Dolby Pro Logic II est un décodeur avancé qui extrait du son surround 5 canaux (Avant Gauche et Avant Droit, Centre, Surround Gauche et Surround Droit) de toute source stéréo, que celle-ci ait été ou non spécifiquement codée en Dolby Surround.

DD PL II/S.RND →
MOVIE : Film enregistré en Dolby Surround.
MUSIC : Sources stéréo.
OFF : Annuler.

- Cette fonction est disponible uniquement pour les modes DVD/CD et USB.
- "DD PL II" s'allume lorsqu'un effet est produit.

Amélioration du son stéréo: Super Surround

DD PL II/S.RND →
MOVIE : Utilisez ce mode lors de la lecture d'un film.
MUSIC : Ajoute des effets sonores aux sources stéréo.
OFF : Annuler.

- Super Surround et EQ peuvent être branchés simultanément.
- Cette fonction est disponible uniquement pour les modes FM, AV et AUX.

Réglage du volume de chaque haut-parleur: Ajustement du niveau des enceintes

C'est une des façons d'obtenir les effets surround désirés.

Préparatifs

DVD

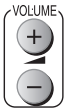
1 En cas d'arrêt et en l'absence d'affichage à l'écran
Pour lancer un signal test.

TEST

L: Avant gauche C: Central
R: Avant droit RS: Surround droit
LS: Surround gauche

- Aucun signal de test n'est émis par le canal SW (caisson de grave).

2 Pour régler le volume normalement utilisé pour l'écoute.



3 Pour ajuster le volume pour chaque haut-parleur.

▲ **ou** ▼

- Ajustez le niveau de l'enceinte pour qu'il soit identique à celui des enceintes avant.
  C, RS, LS: –6 dB à +6 dB

Pour arrêter le signal de test
Appuyez à nouveau sur [TEST].

Pour ajuster le niveau des enceintes pendant la lecture
(S'applique à la lecture audio multicanal ou quand Dolby Pro Logic II est activé.)

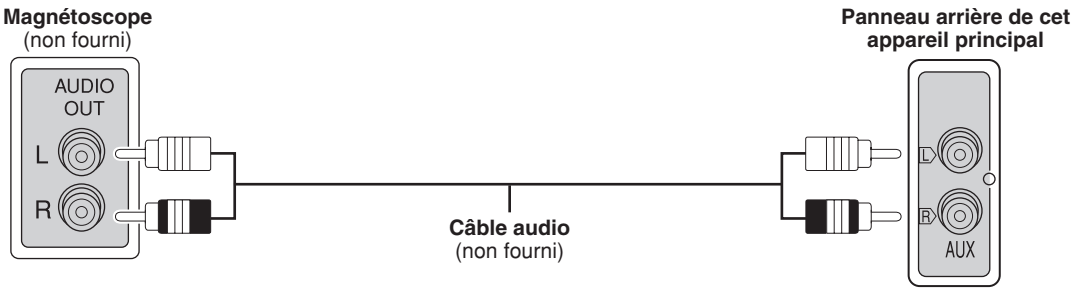
1. **Appuyez en la maintenant enfoncée sur la touche [–CH SELECT] pour sélectionner le haut-parleur.**
   L → C → R → RS → LS → SW
   SW: Caisson de grave
   - L'ajustement du canal SW n'est possible que si le disque contient des signaux pour le canal du caisson de grave.
   - "SW" n'apparaît pas sur l'afficheur et ne peut pas être ajusté lorsque "DOLBY PL II" est allumé.
   - "S" apparaît sur l'afficheur quand "MOVIE", "MUSIC" sont sélectionnés avec Super Surround (➡ page 29).
     Dans ce cas, vous pouvez régler les deux niveaux de l'enceinte surround en même temps en utilisant [▲, ▼].
     S: –6 dB à +6 dB
2. **Appuyez sur [▲] (hausse) ou [▼] (baisse) pour ajuster le niveau pour chacune des enceintes**
   C, RS, LS, SW: –6 dB à +6 dB
   (L, R: Seule la balance est réglable.)
   - Pour ajuster la balance des enceintes avant, lorsque "L" ou "R" est sélectionné, appuyez sur [◄, ►].

Fonctionnement des autres appareils

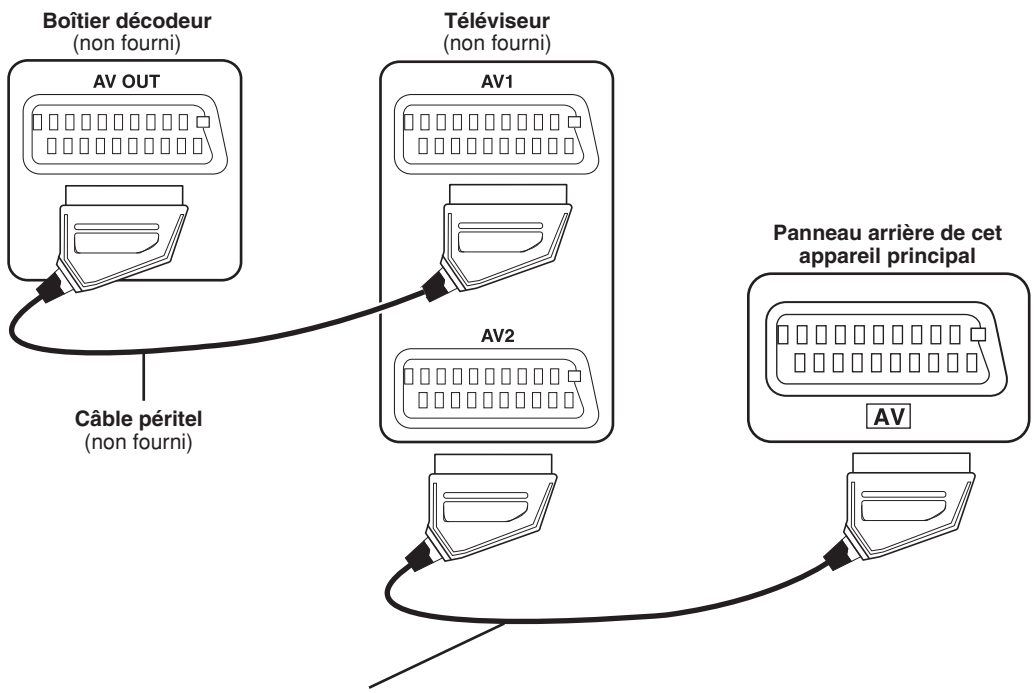
Connexion audio facultative pour magnétoscope

Cette connexion audio vous permettra de lire l'audio à partir de votre magnétoscope via votre système home cinéma.

Appuyez sur [EXT-IN] (➡ page 15) pour sélectionner "AUX" comme la source pour faire fonctionner l'entrée audio.



Connexion audio facultative pour boîtier décodeur



Câble péritel (non fourni)
- Pour écouter le son provenant du téléviseur, sélectionnez la sortie audio appropriée (exemple: Moniteur) sur le téléviseur.

Son provenant du téléviseur
- Appuyez sur [EXT-IN] (➡ page 33) pour sélectionner l'entrée audio "AV" sur la télécommande.

Raccordement et utilisation USB facultatif

WMA MP3 JPEG MPEG4

La connectivité USB permet la connexion d'un périphérique de stockage de masse USB et la lecture de pistes et de fichiers au départ de ce dernier.
De manière générale, des périphériques mémoire USB. (Transfert en masse uniquement)

Préparatifs
Avant de connecter un périphérique de stockage de masse USB à l'ppareil, assurez-vous que les donnés qu'il contient ont été sauvegardées.

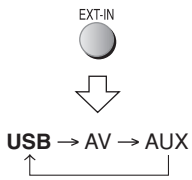
Il n'est pas recommandé d'utiliser un fil de rallonge USB. Le périphérique USB n'est pas reconnu par l'appareil

1 Connecter le périphérique de stockage de masse USB (non fourni).

Périphérique à caractéristiques USB (non fourni)

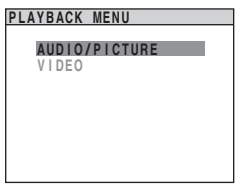
Il n'est pas recommandé d'utiliser un fil de rallonge USB. Le périphérique raccordé par le biais du fil ne sera pas reconnu par cet appareil.

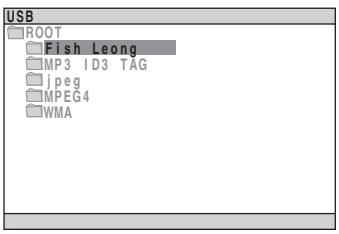
2 Pour sélectionner "USB" comme source, appuyez plusieurs fois.



Sélectionnez l'élément à lire.

Exemple:

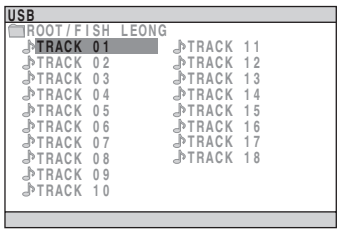




3 Réglez le volume de l'appareil principal.

4 Lancez la lecture en sélectionnant la piste souhaitée sur le périphérique de stockage de masse USB.

Exemple:



Pour retourner à l'écran précédant
Appuyez sur [-RETURN].

Pour ce qui est des autres fonctions d'utilisation, elles sont similaires à celles décrites dans la section "COMMANDES DE DISQUE". (➡ page 16 à 27).

Disques compatibles

- **Appareils définis comme périphériques de stockage de masse USB:**
  – périphériques USB supportant le transfert en masse uniquement.
  – périphériques USB supportant USB 2.0 plein régime.

Formats supportés

	Nom du fichier	Extension du fichier
Images fixes	JPG※1	.jpg .jpeg
Musique	MP3 WMA	.mp3 .wma
Vidéo	MPEG4※2	.asf

※1 La lecture de tous les fichiers peut ne pas être possible en raison des conditions dans lesquelles ils ont été créés.
※2 Pour Panasonic D-Snap/DIGA.

Remarque

- CBI (Control / Bulk / Interrupt) n'est pas supporté.
- Les appareils photographiques numériques utilisant le protocole PTP ou nécessitant un programme d'installation supplémentaire quand ils sont connectés à un PC ne sont pas supportés.
- Un équipement utilisant le système fichier NTFS n'est pas supporté.
  [Seul le système fichier FAT 12/16/32 (File Allocation Table 12/16/32) est supporté.
- Dépendant de la taille de secteur, certains fichiers peuvent être inutilisables.
- Ne fonctionnera pas avec de l'équipement MTP (Media Transfer Protocol) Janus.
- Nombre maximum de dossiers : 256 dossiers
- Nombre maximum de fichiers : 4000 fichiers
- Longueur maximale d'un nom de fichier : 12 caractères
- Longueur maximale d'un nom de dossier : 12 caractères
- Une seule carte mémoire sera sélectionnée lorsqu'on connecte un lecteur de cartes USB multiport, habituellement la première carte mémoire insérée.

Commande du téléviseur

Vous pouvez utiliser la télécommande avec un téléviseur Panasonic.
Orientez la télécommande en direction du téléviseur.

Pour activer/désactiver le téléviseur

Pour passer en mode d'entrée vidéo du téléviseur

Pour régler le volume

Pour lire de l'audio à partir de votre téléviseur via votre système home cinéma

Préparatifs
Raccordez le composant en vous référant à "Brancher à la prise SCART du téléviseur" (➡ page 9).

Appuyez sur [EXT-IN] pour sélectionner "AV" comme source. Réduisez le volume du téléviseur à son minimum et réglez le volume sur l'appareil principal.

Remarque

- Il se peut que la télécommande ne fonctionne pas correctement avec certains modèles.
- Vous pouvez bénéficier d'un son surround 5.1-canaux en branchant le Super Surround (MOVIE, MUSIC). (➡ page 29).

Modifier les réglages de l'appareil principal et de la télécommande

La télécommande et l'appareil principal sont réglés en usine sur le mode "REMOTE 1".
Si votre télécommande agit sur d'autres équpements pendant l'utilisation, il vous est possible de l'utiliser en mode "REMOTE 2".

Pour passer en mode "REMOTE 2"

1 **Tandis que vous maintenez enfoncée la touche [►►/ ►►I] de l'appareil principal**

(Appuyez et maintenez la touche enfoncée)

"REMOTE 2" apparaît sur l'afficheur de l'appareil principal.

2 **Pour une utilisation en mode "REMOTE 2"**

(Appuyez pendant 2 secondes)

Pour revenir en mode "REMOTE 1"
Exécuter les étapes 1 et 2 ci-dessus, mais utilisez [1] au lieu de [2] pour chaque étape. ("REMOTE 1" s'affiche sur l'appareil principal pendant l'étape 1.)
La télécommande ne peut interagir avec l'appareil principal si leur mode respectif est différent.
"REMOTE 1" ou "REMOTE 2" apparaît sur l'afficheur de l'appareil principal quand vous actionnez la télécommande.

- Si "REMOTE 1" apparaît (L'appareil principal est en mode "REMOTE 1".)
  Appuyer sur et maintenir enfoncée les touches [ENTER] et [1] pendant au moins 2 secondes.
- Si "REMOTE 2" apparaît (L'appareil principal est en mode "REMOTE 2".)
  Appuyer sur et maintenir enfoncée les touches [ENTER] et [2] pendant au moins 2 secondes.

Remarque

Il reste possible d'utiliser le téléviseur au moyen de la télécommande (➡ voir ci-dessus) même après avoir changé de mode.

Guide de dépannage

Avant de faire une demande de réparation, veuillez vérifier les points suivants. En cas de doute concernant l'un ou l'autre des points à vérifier ou si les solutions proposées dans le tableau ne permettent pas de régler le problème, veuillez contacter votre revendeur pour obtenir des instructions.

■ Alimentation

		Page
Pas d'alimentation.	• Insérez à fond le cordon d'alimentation.	8
L'appareil se commute automatiquement en mode de veille.	• Le minuteur d'arrêt fonctionnait et a atteint la limite définie.	15

■ Fonction qui ne répond pas ou est inopérante

Pas de réponse lorsque vous appuyez sur un bouton quel qu'il soit.	• Cet appareil ne peut pas lire les disques autres que ceux figurant pas dans le présent mode d'emploi. • Il se peut que l'appareil ne fonctionne pas bien à cause de la foudre, de l'électricité statique ou de quelque autre facteur externe. Mettez l'appareil hors tension puis à nouveau sous tension. Autrement, mettez l'appareil hors tension, débranchez le cordon d'alimentation puis rebranchez-le. • De la condensation s'est formée : Attendez 1 ou 2 heures pour la laisser s'évaporer.	12 — —
Pas de réponse lorsque vous appuyez sur les touches de la télécommande.	• Assurez-vous que les piles sont bien installées. • Les piles sont épuisées. Remplacez-les par des neuves. • Pointez la télécommande vers le capteur de signal de télécommande pour exécuter les commandes.	6 6 14
D'autres appareils réagissent à la télécommande.	• Modifiez le mode d'utilisation de la télécommande.	33
Pas d'image ni de son.	• Vérifiez le raccordement vidéo ou audio. • Vérifiez l'alimentation électrique et le réglage d'entrée sur l'appareil raccordé et l'appareil principal. • Assurez-vous que le disque n'est pas vierge.	8, 9 — —
Vous avez oublié votre mot de passe pour la protection parentale. Rétablissez tous les préréglages d'usine sur l'appareil.	• En mode d'arrêt et avec "DVD/CD" comme source, appuyez de manière continue sur la touche [■] de l'appareil principal et sur la touche [≧10] de la télécommande jusqu'à ce que "INITIALIZED" disparaisse de l'écran du téléviseur. Éteignez puis rallumez l'appareil. Tous les réglages d'usine sont alors rétablis.	—

■ Opération spécifique indésirable ou inattendue

Le lancement de la lecture est retardé.	• La lecture peut mettre un certain temps à commencer lorsqu'une piste MP3 contient des données d'image fixe. Le temps de lecture affiché n'est pas exact, même une fois la lecture de la piste commencée. Cela est normal MP3 • Cela est normal sur du contenu vidéo DivX. DivX	— —
Les dossiers d'un disque de données CD ne s'affichent pas correctement. WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX	• Les dossiers qui se trouvent au-delà de la huitième couche de l'arborescence sont affichés en tant que huitième couche.	—
Un écran de menu apparaît pendant le saut ou la recherche. VCD	• Cela est normal avec les Vidéo CD.	—
Le menu de commande de lecture ne s'affiche pas. VCD avec la commande de lecture	• Appuyez deux fois sur [■, STOP] puis appuyez sur [►, PLAY].	—
Les fonctions de lecture programmée et de lecture aléatoire sont inopérantes. DVD-V	• Ces fonctions sont inopérantes avec certains disques DVD-Vidéo.	—
La lecture ne commence pas.	• Cet appareil ne lit peut-être pas des fichiers WMA et MPEG4 contenant des données d'image fixe. • Lors de la lecture de contenu DivX VOD, reportez-vous à la page d'accueil du site sur lequel vous avez acquis le contenu DivX VOD. (Exemple: www.divx.com/vod) DivX • Si un disque contient des données CD-DA et d'autres formats, la lecture correcte risque de ne pas être possible.	— — —

■ Sous-titre

Pas de sous-titres.	• Affichez les sous-titres. ("SUBTITLE" dans le menu Fonctions) • Les sous-titres peuvent ne pas s'afficher selon le disque. DivX	21 21

■ A-B repeat

Le point B est spécifié automatiquement.	• Lorsque la fin d'un élément est atteinte, elle est interprétée comme le point B.	—

■ Son anormal ou inadéquat

		Page
Le son est déformé.	• Il peut y avoir génération de bruit lors de la lecture des fichiers WMA.	—
Les effets sont inopérants.	• Avec certains disques, les effets audio peuvent être nuls ou atténués. • Dolby Pro Logic II ne fonctionnera pas si vous avez modifié la vitesse de lecture.	— —
Un bourdonnement est audible pendant la lecture.	• Un cordon d'alimentation électrique ou une lampe fluorescente se trouvent à proximité de l'appareil principal. Maintenez les autres appareils électriques et cordons d'alimentation à distance de l'appareil principal.	—
Pas de son.	• Il peut se produire une interruption momentanée du son quand vous modifiez la vitesse de lecture. • Les données audio risquent de ne pas être sorties du fait de la manière dont les fichiers ont été créés. DivX	— —

■ L'image est anormale ou n'est pas visible

L'image affichée sur le téléviseur est mauvaise ou disparaît.	• L'appareil et le téléviseur n'utilisent pas le même système vidéo. Utilisez un téléviseur multi-système ou PAL. • Le système utilisé sur le disque n'est pas le même que celui du téléviseur. – Les disques PAL ne s'affichent pas correctement sur un téléviseur NTSC. – Cet appareil peut convertir les signaux NTSC en PAL 60 pour l'affichage sur un téléviseur PAL ("NTSC DISC OUT" dans l'onglet "VIDEO"). • Assurez-vous que l'appareil est raccordé directement au téléviseur, sans passer par un magnétoscope. • Les chargeurs de téléphones mobiles peuvent provoquer des perturbations. • Si vous utilisez une antenne de télévision intérieure, remplacez-la par une antenne extérieure. • Le fil d'antenne de télévision se trouve trop près de l'appareil. Éloignez-le de l'appareil • Modifiez "SOURCE SELECT" dans le menu Fonctions. DivX	— — 24 31 — — — 22
L'image se fige. DivX	• L'image peut se figer si les fichiers DivX sont supérieurs à 2 Go.	—
La taille de l'image ne correspond pas à celle de l'écran.	• Modifiez "TV ASPECT" dans l'onglet "VIDEO". • Modifiez le rapport de format sur le téléviseur lui-même. • Modifiez le réglage du zoom. ("ZOOM" dans le menu Fonctions)	24 — 22
Le menu ne s'affiche pas correctement.	• Rétablissez le rapport de zoom sur "NORMAL". ("ZOOM" dans le menu Fonctions)	22
La fonction de zoom automatique ne s'exécute pas correctement.	• Désactivez la fonction de zoom du téléviseur. • La fonction de zoom risque de ne pas être efficace, tout spécialement dans les scènes sombres, et d'être complètement inopérante avec certains types de disque.	— —

■ Messages affichés sur l'appareil

L'afficheur est sombre.	• Sélectionnez "BRIGHT" dans "FL DIMMER" dans l'onglet "OTHERS".	25
"NO PLAY"	• Vous avez inséré un disque d'un type non pris en charge par l'appareil ; insérez un disque pris en charge. • Vous avez inséré un disque vierge. • Vous avez inséré un disque qui n'a pas été finalisé.	12 — —
"NO DISC"	• Aucun disque n'est inséré : insérez-en un. • Le disque n'est pas inséré correctement : insérez-le correctement	— 16
"OVER CURRENT ERROR"	• Le périphérique USB consomme trop d'électricité. Passez en mode DVD/CD, retirez le périphérique USB et éteignez l'appareil.	—
"F61"	• Vérifiez les connexions des câbles d'enceinte et corrigez-les. Si cela ne résout pas le problème, consultez votre revendeur.	8
"F76"	• Il y a un problème d'alimentation électrique. Consultez votre détaillant.	—
"DVD U11"	• Le disque est peut-être sale. Nettoyez-le.	27
"ERROR"	• Une commande incorrecte a été effectuée. Consultez les instructions et recommencez.	—
"DVD H □ □" **"DVD F □ □ □"** □ représente un nombre.	• Il se peut qu'un problème soit survenu. Les numéros qui suivent "H" et "F" varient en fonction de l'état de l'appareil. Éteignez l'appareil puis rallumez-le. Ou bien, éteignez l'appareil, débranchez le cordon d'alimentation électrique de la prise puis rebranchez-le. • Si le numéro de service ne disparaît pas, prenez-en note et contactez le personnel d'un centre de réparation agréé.	— —
"REMOTE 1" ou "REMOTE 2"	• Accordez les modes de l'appareil principal et de la télécommande. Dépendant du numéro affiché ("1" ou "2"), appuyez sur la touche [ENTER] et la touche numérique correspondante ([1] ou [2]) et maintenez-les enfoncées pendant au moins 2 secondes.	33

■ Messages affichés sur le téléviseur

		Page
"⃠"	• Cela signifie que la commande désirée est interdite par l'appareil ou le disque.	—
"ERROR"	• Vous essayez de lire un groupe ou un contenu incompatible. • Vous essayez de lire un groupe ou contenu protégé. Vous ne pouvez plus le lire.	— —
"Check the disc"	• Le disque est peut-être encrassé.	—
"This disc may not be played in your region"	• Seuls les disques DVD-Vidéo qui incluent ou ont le même code de zone que celui indiqué sur le panneau arrière de cet appareil peuvent être lus.	Page de couver -ture
"Authorization Error" DivX	• Vous essayez de lire du contenu DivX VOD acheté avec un code d'enregistrement différent. Vous ne pouvez pas lire ce contenu sur cet appareil.	26
"RENTAL EXPIRED" DivX	• Le contenu DivX VOD n'a plus aucune lecture restante. Vous ne pouvez plus le lire.	26

■ USB

Le drive USB ou son contenu ne peuvent être lus.	• Le format de la clé USB ou son contenu n'est pas/ne sont pas compatibles avec le système. • La fontion d'hôte USB de ce produit peut ne pas fonctionner avec certains périphériques USB. • Les périphériques USB pourvus d'une capacité de stockage supérieure à 32 Go peuvent ne pas fonctionner dans certains cas.	— — —
Lenteur de fonctionnement du périphérique USB.	• Les fichiers de grande taille et les flash drives USB à grande mémoire demandent plus de temps à lire et à afficher sur le téléviseur.	—

■ Menus

Je ne peux pas accéder au menu Setup (configuration).	• Sélectionnez la source "DVD/CD". • Annulez la lecture programmée et aléatoire. • Annulez la lecture JPEG.	— 18 —

■ Écoute de la radio

Un son déformé ou du bruit est émis. **"ST" clignote ou ne s'éclaire pas.**	• Ajustez la position de l'antenne FM. • Utilisez une antenne extérieure.	— 10
J'entends un battement.	• Éteignez le téléviseur ou éloignez-le de l'appareil.	—

Commande de lecture (PBC)
Si un Vidéo CD est doté de la fonction de commande de lecture, vous pouvez sélectionner des scènes et des informations à l'aide des menus.

Décodeur
Un décodeur ramène les signaux audio codés des disques DVD à leur forme normale. Cette opération est appelée décodage.

DivX
DivX est une technologie très répandue créée par DivX, Inc. Le contenu vidéo des fichiers média DivX est compressé pour réduire la taille du fichier tout en conservant une qualité d'image élevée.

Dolby Digital
Procédé de codage de signaux numériques mis au point par Dolby Laboratories. Le signal audio stéréo (2 canaux) mis à part, ces signaux peuvent aussi être de type audio multi-canaux. Grâce à ce procédé, une grande quantité d'informations audio peut être enregistrée sur un seul disque.

DTS (Digital Theater Systems)
Ce système surround est utilisé dans de nombreuses salles de cinéma, aux quatre coins du globe. Il offre une bonne séparation des canaux, rendant possible des effets sonores réalistes.

Film et vidéo
Les DVD-Vidéo sont enregistrés en utilisant un format film ou un format vidéo. Cet appareil est capable de déterminer de quel type d'enregistrement il s'agit et d'utiliser ensuite la méthode de sortie progressive la mieux appropriée.
Film: Enregistrement à 25 images par seconde (disques PAL) ou 24 images par seconde (disques NTSC). (Il existe également des disques enregistrés à 30 images par seconde). Convient de manière générale pour regarder des films cinéma.
Vidéo: Enregistrement à 25 images/50 trames par seconde (disques PAL) ou 30 images/60 trames par seconde (disques NTSC). Convient de manière générale pour regarder des programmes télévisés, des téléfilms et de l'animation.

Fréquence d'échantillonnage
L'échantillonnage désigne la conversion en chiffres (codage numérique) de hauteurs d'ondes sonores (signal analogique) capturées à intervalles donnés. La fréquence d'échantillonnage désigne le nombre d'échantillons capturés par seconde, de sorte que plus ce nombre est élevé, plus la reproduction du son est fidèle à l'original.

Gamme dynamique
La gamme dynamique est la différence entre le plus bas niveau de son pouvant être perçu au-dessus du bruit de l'équipement et le plus haut niveau de son avant qu'une distorsion ne se produise.

Image fixe et trame fixe
Les images animées des films sont obtenues par assemblage d'images fixes.
Environ 30 images sont affichées par seconde. Une image est composée de deux trames. Un téléviseur ordinaire affiche ces trames l'une après l'autre pour créer des images.Une image fixe est affichée lorsque vous mettez un film sur pause.Une image fixe est composée de deux trames alternées, si bien que l'image peut paraître floue, mais la qualité générale est élevée. Une trame fixe n'est pas floue, mais elle ne comporte que la moitié des informations d'une image fixe, de sorte que la qualité d'image est inférieure.

I/P/B
MPEG 2, le standard de compression vidéo adopté pour le DVD-Vidéo, code les images vidéo en utilisant les trois types d'image suivants.
I: Image intra
Cette image offre la meilleure qualité d'image et c'est donc celle que vous devez utiliser pour le réglage de l'image.
P: Image prédite
Cette image est calculée d'après les images I ou P qui la précèdent.
B: Image prédite bidirectionnelle
Cette image est calculée d'après les images I et P qui la précèdent et la suivent, et c'est donc celle qui comporte le moins d'informations.

JPEG (Joint Photographic Experts Group)
C'est un système utilisé pour compresser/décoder les images fixes en couleur. Si vous sélectionnez JPEG comme système de stockage dans les appareils photo numériques, etc., les données sont compressées jusqu'à 1/10- 1/100 de leur taille d'origine. L'avantage du format JPEG est une moindre détérioration de la qualité de l'image par rapport au degré de compression.

MP3 (MPEG Couche audio 3)
C'est une méthode de compression audio qui compresse les données à environ un dixième de leur taille sans perte considérable de la qualité audio.

MPEG4
Système de compression principalement utilisé pour les appareils mobiles et les réseaux, qui permet un enregistrement hautement efficace à un faible débit binaire.

PCM linéaire (modulation par impulsions codées)
Il s'agit de signaux numériques non compressés, similaires à ceux des CD.

WMA (Windows Media™ Audio)
WMA est un format de compression développé par Microsoft Corporation. Il atteint la même qualité sonore que le format MP3, avec une taille de fichier plus faible que le MP3.

Spécifications

SECTION AMPLIFICATEUR

Puissance de sortie RMS : Dolby Digital Mode
Canal avant
55 W par canal (5 Ω), 1 kHz,distorsion harmonique totale 10 %
Canal surround
55 W par canal (5 Ω), 1 kHz,distorsion harmonique totale 10 %
Canal central
55 W par canal (5 Ω), 1 kHz,distorsion harmonique totale 10 %
Canal du caisson de grave
55 W par canal (5 Ω), 100 Hz,distorsion harmonique totale 10 %
Puissance RMS totale en mode Dolby Digital 330 W

Puissance de sortie DIN : Dolby Digital Mode
Canal avant
25 W par canal (5 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 1 %
Canal surround
25 W par canal (5 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 1 %
Canal central
25 W par canal (5 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 1 %
Canal du caisson de grave
25 W par canal (5 Ω), 100 Hz, distorsion harmonique totale 1 %
Puissance DIN totale en mode Dolby Digital 150 W

SECTION RADIO FM, BORNES

Stations Mémorisées 30 stations FM
Modulation de fréquence (FM)
Plage de fréquences
87,50 à 108,00 MHz (par pas de 50 kHz)
Sensibilité 1,8 µV (IHF)
Rapport S/B 26 dB 1,4 µV
Bornes d'antenne 75 Ω (asymétrique)

SECTION DISQUES

Disques pris en charge (8 cm ou 12 cm)
(1) DVD (DVD-Vidéo, DivX※1, ※2)
(2) DVD-RAM (DVD-VR, MP3※2, ※6, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)
(3) DVD-R (DVD-Vidéo, DVD-VR, MP3※2, ※6, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)
(4) DVD-R DL (DVD-Vidéo, DVD-VR)
(5) DVD-RW (DVD-Vidéo, DVD-VR, MP3※2, ※6, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)
(6) +R/+RW (Vidéo)
(7) +R DL (Vidéo)
(8) CD, CD-R/RW [CD-DA, Vidéo-CD, SVCD※5, MP3※2, ※6, WMA※2, ※7, JPEG※2, ※3, MPEG4※2, ※4, DivX※1, ※2)

※1 Lit toutes les versions de DivX® vidéo (notamment la version DivX®6) et lit de manière standard les fichiers multimédia DivX®. Certifié conforme au profil de cinéma à domicile DivX (DivX Home Theater Profile).
※2 Le nombre total maximum combiné de contenu audio, vidéo et d'image ainsi que de groupes reconnaissables est le suivant: 4000 contenus audio, vidéo et d'image et 400 groupes.
※3 Fichiers Exif Ver 2.1 JPEG Baseline
Résolution d'image: entre 160 x 120 et 6144 x 4096 pixels (sous-échantillonnage de 4:0:0, 4:2:0, 4:2:2 ou 4:4:4). Il est possible que les images très longues et étirées ne s'affichent pas.
※4 Données MPEG4 enregistrées avec plusieurs caméscopes SD et enregistreurs de DVD vidéo Panasonic
Conformes aux spécifications SD VIDEO (norme ASF)/ système vidéo MPEG4 (Simple Profile) /système audio G.726
※5 Conforme à la norme IEC62107
※6 MPEG-1 Layer 3, MPEG-2 Layer 3
※7 Windows Media Audio Ver.9.0 L3
Non compatible avec Multiple Bit Rate (MBR)

Capteur
Longueur d'onde (DVD/CD) 662/785 nm
Puissance laser (DVD/CD) CLASSE 1/CLASSE 1M
Sortie audio (Disque)
Nombre de canaux 5.1ch (FL, FR, C, SL, SR, SW)

SECTION USB

Port USB
Norme USB USB 2.0 "full speed"
Prise en charge de fichier média
MP3 (※.mp3)
WMA (※.wma)
JPEG (※.jpg, ※.jpeg)
MPEG4 (※.asf)
Système fichier du périphérique USB
FAT12
FAT16
FAT32
Énergie du port USB 500 mA (Max.)

SECTION VIDÉO

Système vidéo PAL625/50, PAL525/60, NTSC
Sortie vidéo composite
Niveau de sortie 1 V c-à-c (75 Ω)
Borne Prise péritel (1 système)
Sortie S-video
Niveau de sortie Y 1 V c-à-c (75 Ω)
Niveau de sortie C PAL; 0,3 V c-à-c (75 Ω)
NTSC; 0,286 V c-à-c (75 Ω)
Borne Prise péritel (1 système)
Sortie vidéo RGB
Niveau de sortie R 0,7 V c-à-c (75 Ω)
Niveau de sortie G 0,7 V c-à-c (75 Ω)
Niveau de sortie B 0,7 V c-à-c (75 Ω)
Borne Prise péritel (1 système)

SECTION ENCEINTES

※ Caractéristiques nominales avec filtre coupe-bas.

Enceintes avant SB-HF150

Type 1 voie, système 1 enceinte (Bass reflex)
Enceinte (s) Impédance 5 Ω
Gamme étendue à cône de 6,5 cm
Puissance d'entrée (IEC) 55 W※ (Max.)
Niveau de pression sonore 80 dB/W (1,0 m)
Plage de fréquences 96 Hz à 25 kHz (–16 dB)
120 Hz à 22 kHz (–10 dB)
Dimensions (LxHxP) 92 mm x 135 mm x 95,4 mm
Poids 0,6 kg

Haut-parleur surround SB-HS151

Type 1 voie, système 1 enceinte (Bass reflex)
Enceinte (s) Impédance 5 Ω
Gamme étendue à cône de 6,5 cm
Puissance d'entrée (IEC) 55 W※ (Max.)
Niveau de pression sonore 80 dB/W (1,0 m)
Plage de fréquences 96 Hz à 25 kHz (–16 dB)
120 Hz à 22 kHz (–10 dB)
Dimensions (LxHxP) 92 mm x 135 mm x 95,4 mm
Poids 0,6 kg

Haut-parleur central SB-HC150

Type	1 voie, système 1 enceinte (Bass reflex)
Enceinte (s)	Impédance 5 Ω
Gamme étendue	à cône de 6,5 cm
Puissance d'entrée (IEC)	55 W※ (Max.)
Niveau de pression sonore	80 dB/W (1,0 m)
Plage de fréquences	91 Hz à 25 kHz (–16 dB)
	120 Hz à 22 kHz (–10 dB)
Dimensions (LxHxP)	135 mm x 92 mm x 95,4 mm
Poids	0,6 kg

Enceinte d'extrêmes-graves SB-W340 (Argent) ou SB-HW150 (Noir)

Type	1 voie, système 1 enceinte (Bass reflex)
Enceinte (s)	Impédance 5 Ω
Woofer	à cône de 12 cm
Puissance d'entrée (IEC)	55 W (Max.)
Niveau de pression sonore	80 dB/W (1,0 m)
Plage de fréquences	31 Hz à 173 Hz (–16 dB)
	40 Hz à 148 Hz (–10 dB)
Dimensions (LxHxP)	152 mm x 339 mm x 258 mm
Poids	3 kg

GÉNÉRALES

Alimentation	230 Vca, 50 Hz
Consommation	
Appareil principal	105 W
Dimensions (LxHxP)	
	430 mm x 60 mm x 342 mm
Poids	
Appareil principal	3 kg
Plage de température de fonctionnement	
	0 °C à +40 °C
Plage d'humidité de fonctionnement	
	35 % à 80 % HR (sans condensation)

Consommation en mode de veille	environ 1 W

Remarque

1. Les spécifications sont sujettes à modification sans préavis. Les poids et dimensions sont approximatifs.
2. La distorsion harmonique totale est calculée avec un analyseur de spectre numérique.

Entretien

Nettoyez cet appareil avec un chiffon doux et sec.

– N'utilisez jamais d'alcool, de diluant à peinture ou de benzine pour nettoyer cet appareil.
– Avant d'utiliser un chiffon imprégné chimiquement, lisez attentivement les instructions qui l'accompagnent.
– N'utiliser aucun des produits de nettoyage de lentille laser disponibles actuellement sur le marché. Cela risque d'entraîner des dysfonctionnements. (Le nettoyage de la lentille de lecture n'est généralement pas nécessaire bien que cela dépende de l'environnement d'utilisation.)

Avant de déplacer l'appareil, assurez-vous que le tiroir de disque est vide.
Sinon, vous risquez d'endommager gravement le disque et l'appareil.

Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.
Web Site: http://panasonic.net
Pursuant to at the directive 2004/108/EC, article 9 (2)
Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, F.R. Germany

Ge It Fr

RQTX0118-D
L1107NC0